LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2002

Einzelplan 05

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministeriums der Justiz**

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
Vorwort		2
05 01	Ministerium	8
05 03	Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft	22
05 04	Ordentliche Gerichte	38
05 05	Vollzugsanstalten	58
05 06	Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - (weggefallen)	83
05 08	Hessisches Finanzgericht	91
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	102
05 15	Vollzugsanstalten Kassel (weggefallen)	115
05 17	Vollzugsanstalt Wiesbaden (weggefallen)	123
05 20	Amtsgericht Offenbach am Main (weggefallen)	131
05 28	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden (weggefallen)	137
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	143
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	154
05 98	Versorgung	166
	Abschluß des Einzelplans	168
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	170
	Stellenpläne, Stellenübersichten	172

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

- I. Der Einzelplan 05 enthält die Einnahmen und Ausgaben
1. des Ministeriums (05 01)
 2. der Staatsanwaltschaften und der Anwaltschaft (05 03)
 3. der ordentlichen Gerichte (05 04)
 4. der Vollzugsanstalten (05 05)
 5. des Hessischen Finanzgerichts (05 08)
 6. der Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit (05 09)
 7. der Gerichte für Arbeitssachen (05 40)
 8. der Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (05 50)
 9. der Versorgung (05 98)
- II. Dem Justizministerium eingegliedert ist das Justizprüfungsamt mit der Prüfungsabteilung I für die erste juristische Staatsprüfung und der Prüfungsabteilung II für die zweite juristische Staatsprüfung.
- III. Ordentliche Gerichte
- a. Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main mit auswärtigen Zivilsenaten in Darmstadt und Kassel.
 - b. 9 Landgerichte in

1. Darmstadt	4. Gießen	7. Limburg a. d. Lahn
2. Frankfurt am Main	5. Hanau	8. Marburg
3. Fulda	6. Kassel	9. Wiesbaden
 - c. 58 Amtsgerichte, davon 7 Amtsgerichte mit insgesamt 9 Zweigstellen
 - 11 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Darmstadt

1. Bensheim	5. Groß-Gerau	9. Offenbach am Main
2. Darmstadt	6. Lampertheim	10. Rüsselsheim
3. Dieburg	7. Langen (Hessen)	11. Seligenstadt
4. Fürth	8. Michelstadt	

 Zweigstelle: Hirschhorn (Neckar)
 - 5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Frankfurt am Main

1. Frankfurt am Main	3. Königstein im Taunus	5. Bad Vilbel
2. Bad Homburg v.d. Höhe	4. Usingen	
 - 4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Fulda

1. Fulda	2. Bad Hersfeld
Zweigstellen:	3. Hünfeld
Gersfeld (Rhön),	4. Lauterbach (Hessen)
Hilders, Neuhaus	

6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Gießen

1. Alsfeld	3. Butzbach	5. Gießen
2. Büdingen	4. Friedberg (Hessen)	6. Nidda

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Hanau

1. Gelnhausen	2. Hanau	3. Schlüchtern
Zweigstelle: Wächtersbach		Zweigstelle: Bad Soden-Salmünster

12 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Kassel

1. Bad Arolsen	5. Homberg (Efze)	10. Bad Wildungen
2. Eschwege	6. Kassel	11. Witzenhausen
Zweigstelle: Sontra		12. Wolfhagen
3. Fritzlar	7. Korbach	
4. Hofgeismar	8. Melsungen	
	9. Rotenburg a.d. Fulda	

6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Limburg a. d. Lahn

1. Dillenburg	4. Limburg a.d. Lahn
2. Hadamar	5. Weilburg
3. Herborn	6. Wetzlar

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Marburg

1. Biedenkopf	2. Frankenberg (Eder)	3. Kirchhain
Zweigstelle: Gladenbach		4. Marburg
	Zweigstelle: Gemünden (Wohra)	5. Schwalmstadt

6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

1. Eltville am Rhein	3. Idstein	5. Bad Schwalbach
2. Hochheim am Main	4. Rüdesheim am Rhein	6. Wiesbaden

IV. Staatsanwaltschaften und Anwaltschaften

Die Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Oberlandesgericht sowie bei den Landgerichten. Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Darmstadt hat eine Zweigstelle in Offenbach am Main; die Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Limburg a.d. Lahn eine Zweigstelle in Wetzlar. Eine selbständige Anwaltschaft besteht in Frankfurt am Main.

V. Vollzugsanstalten

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach mit Justizvollzugsanstalt Butzbach - Zweiganstalt Friedberg -
2. Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - mit Abteilung für offenen Vollzug
3. Justizvollzugsanstalt Dieburg mit Abteilung für offenen Vollzug
4. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I mit
 - a) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I - Zweiganstalt Hanau
 - b) Einrichtung für Abschiebungshaft Offenbach am Main
5. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main II
6. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III mit Abteilung für offenen Vollzug für Frauen
7. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Gustav-Radbruch-Haus - mit Zweiganstalt und Abteilung für den Vollzug von Jugendarrest Gelnhausen
8. Justizvollzugsanstalt Fulda
9. Justizvollzugsanstalt Gießen mit Abteilung für offenen Vollzug
10. Justizvollzugsanstalt Kassel I
11. Justizvollzugsanstalt Kassel II - Sozialtherapeutische Anstalt - mit Abteilung für offenen Vollzug
12. Justizvollzugsanstalt Kassel III mit
 - a) Justizvollzugsanstalt Kassel III - Zweiganstalt Kaufungen -
 - b) Abteilung für offenen Vollzug
13. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
14. Justizvollzugsanstalt Rockenberg mit Abteilung für offenen Vollzug in Groß-Gerau - Fliedner-Haus -
15. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt mit Abteilung für offenen Vollzug
16. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt
17. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden

VI. Aus- und Fortbildungsstätte für Justizvollzugsbedienstete des Landes Hessen - H. B. Wagnitz-Seminar - in Wiesbaden

VII. Das Hessische Finanzgericht in Kassel

VIII. Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

a) Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel

b) 5 Verwaltungsgerichte in

1. Darmstadt	4. Kassel
2. Frankfurt am Main	5. Wiesbaden
3. Gießen	

IX. Gerichte für Arbeitssachen

a. Das Hessische Landesarbeitsgericht in Frankfurt am Main

b. 12 Arbeitsgerichte in

1. Darmstadt	5. Hanau	9. Marburg
2. Frankfurt am Main	6. Bad Hersfeld	10. Offenbach am Main
3. Fulda	7. Kassel	11. Wetzlar
4. Gießen	8. Limburg a.d. Lahn	12. Wiesbaden

X. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

a) Das Hessische Landessozialgericht in Darmstadt

b) 7 Sozialgerichte in

1. Darmstadt	4. Gießen	7. Wiesbaden
2. Frankfurt am Main	5. Kassel	
3. Fulda	6. Marburg	

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 05		2002	2001
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	376.435.200	346.566.319
2	Übertragungseinnahmen	1.460.000	1.781.496
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-
Gesamteinnahmen		377.895.200	348.347.815
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	652.862.700	515.118.192
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	243.650.400	223.587.528
	Ausgaben für den Schuldendienst	350.000	255.646
6	Übertragungsausgaben	19.901.700	55.006.418
7	Bausgaben	2.294.600	2.312.062
8	Sonstige Investitionsausgaben	12.971.000	14.348.897
9	Besondere Finanzierungsausgaben	218.000	1.536.841
Gesamtausgaben		932.248.400	812.165.584
Zuschuss / Überschuss		-554.353.200	-463.817.769

C. Personalsoll

	2002	Stellen		
		davon Leerstellen	2001 davon Leerstellen	
Beamte und Richter	8.424,0	359,5	8.397,0	342,5
beamtete Hilfskräfte	12,0	--	15,0	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	3.164,0	--	3.094,0	--
Angestellte	4.261,5	247,0	4.239,5	218,0
davon Auszubildende	704,0		708,0	
Arbeiter	125,5	4,0	127,5	5,0
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	15.987,0	610,5	15.873,0	565,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert. Weiterhin werden in sich zeitlich überschneidenden Staffeln (vgl. Vorwort zu den einzelnen Kapiteln) bis zum Jahr 2004 in allen Einführungsprojekten (Mandanten) das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt und Produkte definiert mit dem Ziel, den Haushalt ab 2005 beginnend auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufzustellen.

Da ab dem Haushaltsjahr 2002 alle Justizbehörden budgetieren, werden die Kapitel 05 06, 05 15, 05 17, 05 20 und 05 28 für die bisher budgetierenden Behörden aufgelöst.

Für die Staatsanwaltschaften und die Anwaltschaft wird ein eigenes Kapitel 05 03 geschaffen. Im Kapitel 05 04 werden nur noch die ordentlichen Gerichte veranschlagt.

Die Kosten des Maßregelvollzugs werden ab 2002 im Haushalt des Sozialministeriums veranschlagt.

Die Zuständigkeit für den Gefangenentransport wird ab 2002 aus dem Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport übernommen.

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
119 06 011	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	358	163
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen Erläuterungen: <i>Einnahmen aus dem Vertrieb des JMBl. für Hessen.</i>	27 000	26 587	25 526
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	6 000	15 339	45 321
119 46 011	Ersatzleistungen	--	--	11
119 51 011	Vermischte Einnahmen	1 000	205	199
124 01 011	Mieten und Pachten Erläuterungen: 1. <i>Amts- und Dienstwohnungen</i> 11 000 EUR 2. <i>Sonstiges</i> -- EUR	11 000	10 737	10 483
<i>Zusammen</i>	<i>11 000 EUR</i>			
neu				
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
235 01 011	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
Erläuterungen:	<i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>			
235 02 011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
Erläuterungen:	<i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>			

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
neu				
235 03 011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.</i>			
261 01 011	Erstattungen der Datenverarbeitungs- Auftragstelle der staatlichen Hochbauverwaltung .	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt ist die Erstattung anteiliger Grund- und Gesprächsgebühren sowie Personal- und Wartungskosten der Datenverarbeitungs-Auftragstelle der staatlichen Hochbauverwaltung nach Nr. 2.3 der Fernsprechvorschriften für die Verwaltung des Landes Hessen (StAnz. 1986, S. 720 ff).</i>			
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage	--	--	677 155
	Erläuterungen: <i>Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage gebucht werden.</i>			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>			
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>			
Gesamteinnahmen		52 000	57 009	763 042

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	4 000	4 090	2 624
	Erläuterungen:			
	<i>Entschädigungen der Mitglieder des Richterwahlausschusses nach § 14 Hessisches Richtergesetz. Hieraus können auch Reisekosten der Kraftfahrer gezahlt werden.</i>			
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers - Laufende Zahlungen -	153 000	145 463	143 723
	Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 2.147 EUR.			
	Erläuterungen:			
	1. <i>Amtsbezüge</i>	150 800 EUR		
	2. <i>Dienstaufwandsentschädigung</i>	2 200 EUR		
	Zusammen	153 000 EUR		
421 02 011	Amtsbezüge des Ministers - Einzelzahlungen -	--	--	--
422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	6 285 000	5 865 489	5 642 312
	Erläuterungen:			
	1. <i>Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen</i>	6 285 000 EUR		
	2. <i>Aufwandsentschädigungen</i>	-- EUR		
	Zusammen	6 285 000 EUR		
422 02 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	800	1 534	--
	Erläuterungen:			
	1. <i>Übergangsgelder</i>	-- EUR		
	2. <i>Sondervergütungen</i>	-- EUR		
	3. <i>Nachversicherung ausscheidender Beamter</i>	-- EUR		
	4. <i>Zulagen und Aufwandsentschädigungen</i>	-- EUR		
	5. <i>Ehrengaben</i>	800 EUR		
	Zusammen	800 EUR		
422 41 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 292 000	3 264 394	2 827 855

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	3 284 300 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	7 700 EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	3 292 000 EUR		
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	500	869	1 481
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	500 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	500 EUR		
425 11 011	Vergütungen für Zeitangestellte	90 000	86 920	91 589
Erläuterungen:				
<i>Ausgaben für eine betriebswirtschaftliche Fachkraft zur Einführung eines gerichtsspezifischen Rechnungswesens.</i>				
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	441 000	423 196	432 509
Erläuterungen:				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	424 400 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	16 600 EUR		
	Zusammen	441 000 EUR		
426 02 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	355
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	-- EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	-- EUR		
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	62 000	60 332	60 403

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 86 Arbeitsstunden je Woche.

426 41 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	21 000	20 963	26 690
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	73 494

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Um-
fang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah- men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	25 000	24 798	25 455

Erläuterungen:

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der gel-
tenden Bestimmungen.

459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem
"Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für
angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie
gewährt.

461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Fi- nanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entspre- chend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.	--	8 477 526	--
------------	---	----	-----------	----

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze
eingearbeitet.

462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . . Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministe- riums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landesperso- nal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.	-4 966 000	-9 100 995	--
------------	---	------------	------------	----

Erläuterungen:

Die Konsolidierungsbeiträge 2000 und 2001 sind in den
Einzelansätzen berücksichtigt.

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
------------------	--------------------------------------	---------------------------	---------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	530 400	442 011	550 530
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	50 600 EUR
2. Kommunikation	315 500 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	60 800 EUR
4. Sonstiges	103 500 EUR

Zusammen 530 400 EUR

514 01	011	Haltung von Fahrzeugen	40 000	33 234	43 754
--------	-----	----------------------------------	--------	--------	--------

514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	1 023	9
--------	-----	--------------------------------------	-------	-------	---

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	300 000	306 775	231 251
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002

Anzahl: 1 (1)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1992)	
	Mark	Mark
	2 122 800	--
Summe	2 122 800	--
davon 12 v.H.	254 800	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2002

Anzahl: 2 (-)

1. Heizung	71 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	69 000 EUR
3. Reinigung	110 000 EUR
4. Sonstiges	50 000 EUR

Zusammen 300 000 EUR

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	17 000	17 895	13 189
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Mieten für Prüfungssäle in Frankfurt am Main, Gießen, Marburg und Kassel zur Durchführung juristischer Staatsprüfungen.</i>			
518 02 011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	66 000	66 468	54 061
	Erläuterungen: <i>Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge finan- ziert werden.</i>			
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	130 000	130 277	149 389
	Erläuterungen: 1. Landeseigene Gebäude 130 000 EUR 2. Sonstiges -- EUR			
	<i>Zusammen</i>	130 000 EUR		
525 61 011	Aus- und Fortbildung	17 000	20 452	11 426
	Erläuterungen: 1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen -- EUR 2. Fortbildungsveranstaltungen 17 000 EUR 3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen -- EUR 4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften -- EUR			
	<i>Zusammen</i>	17 000 EUR		
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Ausgaben für Fortbildungsveranstaltungen in den Bereichen Personalentwicklung, neues Haushaltswesen und Schu- lung von Führungskräften.</i>			
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	45 000	46 016	40 669
527 01 011	Reisekosten	95 000	74 137	97 089
529 01 011	Verfüungsmittel	8 000	8 232	8 203
	Erläuterungen: <i>Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>			
529 04 011	Bewirtungskosten	25 000	25 565	--
	Erläuterungen: <i>Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.</i>			
531 01 011	Veröffentlichungen	130 000	119 642	115 945
	<i>Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abge- geben werden.</i>			

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Amtliche Druckwerke	60 000 EUR
2. Öffentlichkeitsarbeit	70 000 EUR
3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	-- EUR
4. Andere Veröffentlichungen	-- EUR

Zusammen 130 000 EUR

Zu U-Teil 1 sind die Kosten für den Druck und Vertrieb des Justiz-Ministerial-Blatts für Hessen sowie für die Herstellung von amtlichen Handausgaben für den Dienstgebrauch veranschlagt. Neue gesetzliche Vorschriften erfordern die Neufassung zahlreicher Verwaltungsvorschriften, die als Handausgaben den Gerichten und Justizbehörden zur Verfügung gestellt werden müssen.

Zu U-Teil 2 sind u.a. die Kosten für die Neuerstellung von Broschüren und die Herausgabe von Informationsschriften, auch zur Nachwuchswerbung, zur Sicherung der dezentralen Pressearbeit bei den Justizbehörden und zur Darstellung im Internet veranschlagt.

538 01 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	104 000	104 815	94 999
---	---------	---------	--------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für den dpa-Nachrichtenbezug und die Bewachung des Dienstgebäudes Luisenstr. 7 - 13.

544 01 011 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
--	----	----	----

545 01 011 Durchführung rechtswissenschaftlicher Symposi- en	4 000	4 090	3 000
---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Zur Durchführung herausgehobener rechtswissenschaftlicher Symposien anlässlich der Begegnungen mit den Rechtsprofessoren des Landes Hessen und Vertretern der hessischen Gerichte und des Ministeriums der Justiz.

545 02 011 Hessischer Verfassungsbeirat	--	--	--
---	----	----	----

545 03 011 Zur Durchführung überregionaler und regionaler Konferenzen, Klausurtagungen und sonstiger Ver- anstaltungen	15 000	20 452	3 846
--	--------	--------	-------

546 01 011 Vermischter Sachaufwand	--	--	--
--	----	----	----

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

681 01 011 Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden.	--	--	--
---	----	----	----

685 06 011 Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1 157 700	1 133 381	754 871
--	-----------	-----------	---------

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Zuwendung an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen zur Durchführung von Einführungs- und Fortbildungslehrgängen für hessische Schiedsleute	23 000 EUR
2. Zuwendung für die "Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe"	1 500 EUR
3. Zuwendungen an Projekte, die sich mit der Vermeidung von Untersuchungshaft und vorbeugenden Maßnahmen gegen Jugendkriminalität befassen.	175 400 EUR
4. Zuwendungen an die Beratungsstellen für Opfer und Zeugen von Straftaten in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Gießen, Kassel, Limburg/Weilburg und Wiesbaden (Modell "Hanauer Hilfe")	630 000 EUR
5. Zuwendung für Modellprojekte "Täter-Opfer-Ausgleich"	214 700 EUR
6. Zuwendung für die Begleitforschung zur Heroingabe in Deutschland	30 700 EUR
7. Zuwendung an das Deutsche Forum für Kriminalprävention	52 000 EUR
8. Zuwendung an den Verein Förderung der Bewährungshilfe zur Unterstützung der ehrenamtlichen Bewährungshilfe	30 000 EUR
9. Mitgliedsbeiträge an Vereine	400 EUR
Zusammen	1 157 700 EUR

Baumaßnahmen

711 01	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000	31 700	31 699
Erläuterungen:					
		1. Erstmalige Anschaffungen	-- EUR		
		2. Ersatzbeschaffungen	30 000 EUR		
Zusammen			30 000 EUR		
812 13	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	357 904

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Der Bestand der Rücklage zum 31.12.2000 beträgt 626.026 EUR.</i>					
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
972 01	989	Globale Minderausgaben	--	--	--
neu					
981 63	991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63	--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.</i>					

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69

Derzeit ist im Haus des Hessischen Ministeriums der Justiz das EDV-Verfahren INOVA (Integrierte organisationsformunabhängige Verwaltungsautomation im Hessischen Ministerium der Justiz) im Einsatz und wird auf weitere Arbeitsplätze ausgeweitet. Das bisher eigenständige Verfahren JURIS (Juristisches Informationssystem) wurde in das Verfahren INOVA integriert.

422 69	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	256 000	250 533	226 915
Erläuterungen:					
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 256 000 EUR					
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR					
<i>Zusammen</i>			<u>256 000 EUR</u>		
511 69	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	97 000	97 146	74 283
514 69	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	13 000	12 782	15 203
518 69	011	Mieten und Pachten	--	--	--
519 69	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	--

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	13 000	12 782	42 057
	Erläuterungen:			
	1. Schulungskosten an die HZD	7 900 EUR		
	2. Schulungskosten an Dritte	5 100 EUR		
	Zusammen	13 000 EUR		
527 69 011	Reisekosten	--	--	--
538 69 011	Dienstleistungen Außenstehender	25 000	25 565	20 883
	Erläuterungen:			
	1. Benutzerentgelte an die HZD	12 500 EUR		
	2. Benutzerentgelte an Dritte	12 500 EUR		
	Zusammen	25 000 EUR		
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	82 000	86 920	265 399
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	EUR		
	2003	153 000		
	2004	153 000		
	2005	153 000		
	2006ff	306 000		
	Gesamtverpflichtung	765 000		
	Summe Titelgruppe 69	486 000	485 728	644 739
	Titelgruppe 70			
	Modernisierung der hessischen Justiz			
511 70 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 963 000	881 978	--
514 70 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5 000	357 904	--
519 70 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	1 618 000	495 953	--
525 70 011	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	1 253 000	378 356	--
527 70 011	Reisekosten	5 000	56 242	--
537 70 011	Behördenumzüge, Verlegungen u.ä.	76 000	51 129	--

**Kapitel 05 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
538 70 011	Sonstige Dienstleistungen und Erstattungen	1 669 000	4 026 424	--
547 70 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	10 226	--
711 70 011	Kleine Neu- um und Erweiterungsbauten	453 000	511 292	--
812 70 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	3 000 000	3 456 333	--
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	EUR		
	2003	6 950 000		
	2004	6 950 000		
	2005	6 950 000		
	2006ff	20 000 000		
	Gesamtverpflichtung	40 850 000		
	Summe Titelgruppe 70	10 047 000	10 225 837	--
Weggefallene Titel				
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol- dungsempfänger	--	1 164 212	509 277
Erläuterungen:				
<i>Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.</i>				
	Gesamtausgaben	18 656 400	23 736 521	13 044 342

Kapitel 05 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	52 000	57 009	85 887
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	677 155
	Gesamteinnahmen	52 000	57 009	763 042
4	Personalausgaben	5 664 300	9 525 112	9 555 405
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 269 400	7 827 571	1 569 787
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 157 700	1 133 381	754 871
7	Baumaßnahmen	453 000	511 292	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 112 000	3 574 953	655 001
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	1 164 212	509 277
	Gesamtausgaben	18 656 400	23 736 521	13 044 342
	Zuschuss/Überschuss	-18 604 400	-23 679 512	-12 281 300

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 03 **Staatsanwaltschaften
und
Amtsanwaltschaft**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63 mit Ausnahme der Gruppe 536 und des Titels 681 05. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

ne u					
112 01	052	Geldstrafen und Geldbußen	42 000 000	--	--
		1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.			
		2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14 und 681 05.			
Erläuterungen:					
<i>Der Betrag ist geschätzt.</i>					
ne u					
119 01	052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
ne u					
119 02	052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	2 000	--	--

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
neu				
119 06 052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für die Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	--	--
neu				
119 41 052	Rückzahlungen von Überzahlungen	10 000	--	--
neu				
119 46 052	Ersatzleistungen	20 000	--	--
neu				
119 51 052	Vermischte Einnahmen <i>Erläuterungen:</i> <i>Veranschlagt sind Kassenüberschüsse, gefundenes Geld und andere, unvorhergesehene Einnahmen.</i>	41 000	--	--
neu				
124 01 052	Mieten und Pachten <i>Erläuterungen:</i> 1. <i>Amts- und Dienstwohnungen</i> -- EUR 2. <i>Sonstiges</i> 200 EUR	200	--	--
	<i>Zusammen</i>	<u>200 EUR</u>		
neu				
132 01 052	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	--	--	--
neu				
132 02 052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
neu				
235 01 052	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
neu				
235 02 052	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten <i>Erläuterungen:</i> <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellungen von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>	--	--	--

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

neu

235 03 052 **Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit** -- -- --

Erläuterungen:

Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08.

neu

281 01 052 **Erstattung von Prozeßkosten** 20 000 -- --

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

neu

359 01 951 **Entnahme aus der allgemeinen Rücklage** -- -- --

Erläuterungen:

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.

neu

359 02 951 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** -- -- --

neu

381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden dürfen.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
------------------	--------------------------------------	---------------------------	---------------------------	------------------------

ne u381 02 991 **Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83**

--

--

--

Erläuterungen:*Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesvertretung.***Gesamteinnahmen**

42 094 200

--

--

A U S G A B E N**Personalausgaben****ne u**412 01 052 **Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer**

--

--

--

ne u412 02 052 **Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**

--

--

--

ne u422 01 052 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -**

36 898 000

--

--

Erläuterungen:1. *Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen* 36 898 000 EUR2. *Aufwandsentschädigungen* -- EUR*Zusammen**36 898 000 EUR***ne u**422 02 052 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -**

170 000

--

--

Erläuterungen:1. *Ehrengaben* 40 000 EUR2. *Zulagen, Aufwandsentschädigungen* -- EUR3. *Übergangsgelder, Abfindungen* -- EUR4. *Sondervergütungen* 130 000 EUR*Zusammen**170 000 EUR***ne u**422 03 052 **Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten**

1 000

--

--

Erläuterungen:*Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.*

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
neu				
422 41 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
neu				
425 01 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	18 129 000	--	--
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	18 129 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	18 129 000 EUR		
neu				
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	7 100	--	--
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	7 100 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	7 100 EUR		
neu				
425 41 052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
neu				
426 01 052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	153 000	--	--
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	153 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
	Zusammen	153 000 EUR		
neu				
426 02 052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	500	--	--

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	500 EUR
2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR

Zusammen 500 EUR

ne u

426 03 052 **Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte** 255 000 -- --

Erläuterungen:

1. Reinigungsdienst	255 000 EUR
2. Sonstige Hilfeleistungen	-- EUR

Zusammen 255 000 EUR

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 375 Arbeitsstunden je Woche.

ne u

426 41 052 **Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -** -- -- --

ne u

427 01 052 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** 126 000 -- --

ne u

427 02 052 **Beschäftigungsentgelte für Praktikanten** 31 000 -- --

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Vergütungen für 3 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes (Gerichtshilfe).

ne u

427 06 052 **Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten** -- -- --
Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

ne u

427 08 052 **Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung** -- -- --

ne u

427 22 052 **Entschädigung für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige** -- -- --

Erläuterungen:

Vergabe von Zustellungsaufträgen an Bedienstete des Justizwachtmeisterdienstes im Nebenamt zur Eindämmung der Portoauslagen.

ne u

427 25 052 **Entschädigungen nebenamtlicher Amtsanwälte** 7 000 -- --

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Nebenamtliche örtliche Sitzungsvertreter der Amtsanwaltschaft erhalten eine Pauschalvergütung, die nach einem Stundensatz von 5 EUR errechnet wird.

neu

427 61 052 **Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**

-- -- --

Erläuterungen:

Richter und Staatsanwälte als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung; Lehrkräfte in einer Arbeitsgemeinschaft für Rechtsreferendare oder in einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach dem Runderlaß vom 02. November 1990 (JMBl. S. 527, 555).

Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Staats- und Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10. Dezember 1992 (JMBl. 1993, S. 16 ff, 74).

neu

443 05 052 **Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft**

-- -- --

Erläuterungen:

Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 1266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.

neu

453 01 052 **Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen**

20 000 -- --

Erläuterungen:

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

neu

459 05 052 **Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung**

-- -- --

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

neu

461 01 981 **Globale Mehrausgaben für Personalausgaben**
Vgl. Vermerk bei Kap. 05 01.

-- -- --

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.

neu

462 01 981 **Globale Minderausgabe für Personalausgaben**
Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01.

-- -- --

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

neu

511 01	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 751 600	--	--
--------	-----	--	-----------	----	----

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	517 900 EUR
2. Kommunikation	716 700 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	346 400 EUR
4. Sonstiges	170 600 EUR

Zusammen 1 751 600 EUR

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

neu

514 01	052	Haltung von Fahrzeugen	30 000	--	--
--------	-----	----------------------------------	--------	----	----

neu

514 02	052	Dienst- und Schutzkleidung	19 000	--	--
--------	-----	--------------------------------------	--------	----	----

neu

517 01	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	449 300	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002

Anzahl: 2 (-)

Friedensneubauwerte
Altbauten Neu- bzw. Umbauten
(nach 1992)

L A G E	Mark	Mark
---------	------	------

Summe		
davon 12 v.H.	12 720	--
davon 5 v.H.	--	14 500

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

2002

Anzahl: 6 (-)

1. Heizung	141 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	140 000 EUR
3. Reinigung	105 000 EUR
4. Sonstiges	63 300 EUR

Zusammen 449 300 EUR

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

neu

518 01 052 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume** 1 668 100 -- --

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	1 668 100 EUR
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	-- EUR

Zusammen 1 668 100 EUR

Mehr (206.100) wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

neu

518 02 052 **Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 150 000 -- --

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge gezahlt werden.

neu

519 01 052 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** 82 000 -- --

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	19 100 EUR
2. Sonstiges	62 900 EUR

Zusammen 82 000 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke nach den Instandsetzungsunterlagen-Bau.

neu

525 61 052 **Aus- und Fortbildung** 25 000 -- --

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	-- EUR
2. Fortbildungsveranstaltungen	15 000 EUR
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	10 000 EUR
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte;
Umschulung von Hilfskräften	-- EUR

Zusammen 25 000 EUR

neu

526 01 052 **Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten** 15 000 -- --

neu

527 01 052 **Reisekosten** 127 000 -- --

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
neu				
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit	200	--	--
	Erläuterungen: <i>Hier sind die Kosten der Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft zu buchen, die anlässlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge entstehen.</i>			
neu				
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte 1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.	10 000	--	--
	Erläuterungen: 536 02 bis 536 14 <i>Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.</i>			
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Vergütungen der</i> a) <i>im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13. Juni 1980 (BGBl. I S. 677)</i> b) <i>Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl. I S. 689)</i> c) <i>in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs. 3 BRAGO).</i>			
neu				
536 03 052	Zeugenentschädigungen	75 000	--	--
neu				
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen	1 100 000	--	--
neu				
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	2 000 000	--	--
neu				
536 06 052	Bekanntmachungskosten	1 000	--	--
neu				
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen	300 000	--	--
neu				
536 08 052	Reisekosten des Gerichts	10 000	--	--
neu				
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen	13 000	--	--
neu				
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	350 000	--	--
neu				
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorföhrungs- und ähnliche Beförderungskosten	2 000	--	--

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
neu 537 02	052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	10 000	--	--
neu 538 01	052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . .	--	--	--
neu 544 01	052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	1 000	--	--
neu 546 01	052	Vermischter Sachaufwand	1 000	--	--
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
neu 632 06	052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung hessischer Staatsanwaltsanwärter an der Justiz- ausbildungsstätte in Monschau	18 000	--	--
neu 633 01	052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßre- gelvollzug	--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Die Kosten für den Maßregelvollzug werden ab dem Haushaltsjahr 2002 bei Kap. 08 32 veranschlagt.</i>					
neu 681 01	052	Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.	--	--	--
neu 681 02	052	Entschädigungen für Opfer von Straftaten von Ge- fangenen und Maßregelvollzugspatienten	450 000	--	--
Erläuterungen:					
<i>Für Opfer von Straftaten, die durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch Maßregelvollzugspatienten des hessischen Maßregelvollzuges außerhalb einer Maßregelvollzugseinrichtung begangen werden, können in Härtefällen Entschädigungsleistungen gewährt werden, wenn aus humanitären Gründen rasche Hilfe notwendig ist. Die Opfer erhalten die Leistungen als freiwillig übernommene Soforthilfe des Staates aus Billigkeit, ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht.</i>					
neu 681 05	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte	100 000	--	--

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die Entschädigungen werden gewährt:

- a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).
- b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).
- c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).

Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:

- a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),
- b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten,

neu

685 06	052	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	77 000	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

Zuwendung an einen freien Träger für Einrichtung und Betrieb einer Kindertagesstätte für Kinder von Justizbediensteten in Limburg.

Baumaßnahmen**neu**

711 01	052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	24 600	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Erläuterungen:

Erweiterung der Brandmeldeanlage im Gebäude der Staatsanwaltschaft Gießen auf zusätzliche technische Räume und sonstige für die Dokumentation wichtige Räume. KS vom 05.11.1999

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

neu

811 01	052	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

neu

812 02	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	80 000	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

- 1. Erstmalige Anschaffungen -- EUR
- 2. Ersatzbeschaffungen 80 000 EUR

Zusammen	80 000 EUR
----------	------------

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
ne u 812 13 052	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
ne u 821 01 052	Grunderwerb	--	--	--
Besondere Finanzierungsausgaben				
ne u 919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
ne u 919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
ne u 981 01 991	Abführung an Kap. 02 03 - 381 01 für die Zählkartenerhebung bei den Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten	97 000	--	--
ne u 981 63 991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63	--	--	--

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Titelgruppen

ne u

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung bei den Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft

Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind bei den Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. JUKOS:

Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung

2. REFAS-Hessen und MESTA:

Registerführung an Amts- und Staatsanwaltschaften, Unterstützung des Geschäftsablaufs der hessischen Staatsanwaltschaften, Automationsunterstützung der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsarbeit, Textverarbeitung bei den Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main.

422 69	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	--	--	--
425 69	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
427 69	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

429 69	052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
511 69	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	315 000	--	--
514 69	052	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	153 000	--	--
518 69	052	Mieten und Pachten	--	--	--
519 69	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	51 000	--	--

Erläuterungen:

Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Einsatz von DV-Systemen.

525 69	052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	26 000	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
Erläuterungen:				
	1. <i>Schulungskosten an die HZD</i>	26 000 EUR		
	2. <i>Schulungskosten an Dritte</i>	-- EUR		
	<i>Zusammen</i>	<u>26 000 EUR</u>		
527 69 052	Reisekosten	10 000	--	--
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender	690 000	--	--
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	1 588 000	--	--
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	EUR		
	2003	170 000		
	2004	170 000		
	2005	170 000		
	2006ff	340 000		
	Gesamtverpflichtung	850 000		
	Summe Titelgruppe 69	<u>2 833 000</u>	--	--
	Gesamtausgaben	<u>67 667 400</u>	--	--

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Abschluss Kapitel 05 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	42 074 200	--	--
2	Übertragungseinnahmen	20 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		42 094 200	--	--
4	Personalausgaben	55 797 600	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 435 200	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	645 000	--	--
7	Baumaßnahmen	24 600	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 668 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	97 000	--	--
Gesamtausgaben		67 667 400	--	--
Zuschuss/Überschuss		-25 573 200	--	--

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 04 Ordentliche Gerichte

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63 mit Ausnahme der Gruppe 536 und des Titels 681 05. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

112 01	052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen bei den ordentlichen Gerichten	314 000 000	284 789 578	326 505 593
		1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.			
		2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14 und 681 05.			

Erläuterungen:

Der Betrag ist geschätzt.

112 02	052	Einnahmen der Schlichtungsstelle in Zivilsachen . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Schlichtungsgebühren und Auslagen der Schlichter.

112 69	052	Gebühren aus dem Betrieb von ADV-Verfahren . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Erträge (Anschluß-, monatliche Grund-, gestaffelte Abrufgebühr) nach der Verordnung über Grundbuchabrufverfahrenggebühren vom 30. November 1994 (BGBl. I S. 3580, 3585).

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
119 01 052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	7
119 02 052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	7 000	9 203	6 927
119 06 052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	6 000	6 647	6 348
119 41 052	Rückzahlungen von Überzahlungen	130 000	135 492	154 999
119 46 052	Ersatzleistungen	184 000	204 517	41 889
119 51 052	Vermischte Einnahmen Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 HTVG sowie Teilnehmern an Fortbildungsveranstaltungen im ausschließlich dienstlichen Interesse bei der Deutschen Richterakademie in Trier wird Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Abs. 1 LHO).	429 000	1 175 971	604 804
Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Einnahmen aus verfallenen Hinterlegungsmassen und Sicherheiten, ferner Kassenüberschüsse, gefundenes Geld und andere, unvorhergesehene Einnahmen.</i>				
<i>Bei der Justizausbildungs- und Fortbildungsstätte des Landes Nordrhein-Westfalen in Monschau sind von Lehrgangsteilnehmern (Amtsanwalts- und Gerichtsvollzieheranwärter) i.S. des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTVG täglich zu entrichten:</i>				
	- für Unterkunft	0,92 EUR		
	- für Verpflegung	3,12 EUR.		
124 01 052	Mieten und Pachten	223 000	260 759	259 732
Erläuterungen:				
	1. Amts- und Dienstwohnungen	74 100 EUR		
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	142 800 EUR		
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	-- EUR		
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	1 000 EUR		
	5. Andere Mieten und Pachten	-- EUR		
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	5 100 EUR		
Zusammen		223 000 EUR		

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

neu

132 01	052	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
132 02	052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
132 03	052	Einnahmen aus der Abgabe von Entscheidungssammlungen	--	--	3 160

Erläuterungen:

Abgabe von Entscheidungssammlungen der Infothek (Datenbank) der Familiensenate des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main.

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

231 01	052	Verwaltungskostenerstattungen des Bundes	150 000	357 904	75 919
--------	-----	--	---------	---------	--------

Erläuterungen:

Erstattungen des Bundes von Verfahrenskosten, Auslagen von Verfahrensbeteiligten und Entschädigungen, die das Land aufgrund von Strafverfahren, in denen das Oberlandesgericht in Ausübung der Gerichtsbarkeit des Bundes entscheidet, zu tragen oder zu leisten hat (Art.3 Ges. v.8.9.1969, BGBl. I S. 1582; JMBL. 1989 S. 313), sowie von Ausgleichsbezügen nach § 11 a Soldatenversorgungsgesetz (SVG) und verauslagten Reisekosten aus Anlaß der Teilnahme an Informationstagen, Kontaktbesuchen bei der Truppe und der Durchführung von militärischen ärztlichen Untersuchungen zur Feststellung der Verwendungsfähigkeit in der Wehrstrafgerichtsbarkeit, auch wenn die Reisekostenvergütung aus einem anderen Kapitel angewiesen ist.

231 02	052	Zuweisungen des Bundes für die Kriminologische Zentralstelle	330 000	325 182	319 108
--------	-----	--	---------	---------	---------

232 01	052	Zuweisungen der Länder für die Kriminologische Zentralstelle	300 000	301 816	293 705
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen: 251 01 und 252 01

Die Zuweisungen des Bundes und der übrigen Länder werden über das Land Hessen geleitet, das nach der Gründungsvereinbarung des Bundes und der Länder vom Juni 1981 hinsichtlich des laufenden Finanzbedarfs des Vereins in Vorlage tritt (vgl. Titel 685 21).

235 01	052	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	28 528
--------	-----	---	----	----	--------

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

235 02	052	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
235 03 052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	489 116
	Erläuterungen: <i>Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08.</i>			
281 01 052	Erstattung von Prozeßkosten	--	20 452	17 753
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
	neu			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.</i>			
	neu			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>			
381 02 991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 80	--	--	347 678
	Erläuterungen: <i>Die Personalkosten, die durch den Einsatz hessischer Richter und Rechtspfleger im Justizdienst der neuen Bundesländer entstehen, werden durch eine Zuführung aus dem Aktionsprogramm Hessen/ Thüringen gedeckt.</i>			
381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>			
	Gesamteinnahmen	315 759 000	287 587 521	329 155 264

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 01	052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	1 120 000	1 037 923	1 064 498
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Die bei den Gerichten als ehrenamtliche Richter zugezogenen Personen werden nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1325), entschädigt.

412 02	052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	62 000	15 339	4 095
--------	-----	--	--------	--------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind hier die an Ortsgerichtsmitglieder zu zahlenden Ehrengaben und die ihnen zu erstattenden Auslagen bei Schätzungen in den Fällen des § 64 SGB, sowie die Auslagen der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der Schöffen.

412 03	052	Entschädigungen der Schlichter in der Schlichtungsstelle in Zivilsachen	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

422 01	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Laufende Zahlungen -	164 205 000	174 488 734	185 689 776
--------	-----	---	-------------	-------------	-------------

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	164 201 300 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	3 700 EUR

Zusammen 164 205 000 EUR

422 02	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Einzelzahlungen -	318 000	332 237	156 640
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	-- EUR
2. Sondervergütungen	111 300 EUR
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	143 600 EUR
5. Ehrengaben	63 100 EUR

Zusammen 318 000 EUR

422 03	052	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	4 000	5 113	2 845
--------	-----	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
422 41 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	877 223
422 61 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -	28 400 000	31 700 097	26 831 032
422 62 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	--	--
422 63 052	Unterhaltsbeiträge an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer oder staatenlos sind	239 000	255 646	143 982
Erläuterungen:				
<i>Aus dem Ansatz können die laufenden monatlichen Zuwendungen an bis zu 30 Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer sind und ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Land Hessen ableisten, bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Rechtsreferendare geleistet werden.</i>				
425 01 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	82 852 000	86 845 943	86 554 541
Erläuterungen:				
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung 82 427 600 EUR				
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR				
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge 424 400 EUR				
4. Besondere Zulagen -- EUR				
Zusammen		82 852 000 EUR		
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	32 000	36 608	33 285
Erläuterungen:				
1. Ehrengaben 28 400 EUR				
2. Übergangsgelder, Abfindungen -- EUR				
3. Sondervergütungen -- EUR				
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen 3 600 EUR				
Zusammen		32 000 EUR		
425 41 052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 015 000	1 853 484	1 915 955

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	2 009 400 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	4 100 EUR
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	1 500 EUR

Zusammen 2 015 000 EUR

426 02	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	2 400	1 841	370
--------	-----	---	-------	-------	-----

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	2 400 EUR
2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR

Zusammen 2 400 EUR

426 03	052	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	2 485 000	2 379 910	2 689 713
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

1. Reinigungsdienst	2 203 200 EUR
2. Sonstige Hilfeleistungen	281 800 EUR

Zusammen 2 485 000 EUR

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 4.116 Arbeitsstunden je Woche.

426 41	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

427 01	052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	957 000	1 089 052	963 978
--------	-----	--	---------	-----------	---------

427 02	052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	154 000	168 726	154 551
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Vergütungen für 12 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes (Bewährungshilfe).

427 06	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	8 035 953
--------	-----	--	----	----	-----------

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	052	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	518 102
--------	-----	---	----	----	---------

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
427 22 052	Entschädigung für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige	46 000	46 016	21 449
	Erläuterungen: <i>Vergabe von Zustellungsaufträgen an Bedienstete des Justizwachmeisterdienstes im Nebenamt zur Eindämmung der Portoauslagen.</i>			
427 25 052	Entschädigungen nebenamtlicher Amtsanwälte . .	13 000	20 452	16 080
	Erläuterungen: <i>Nebenamtliche örtliche Sitzungsvertreter der Anwaltschaft erhalten eine Pauschalvergütung, die nach einem Stundensatz von -5- EUR errechnet wird.</i>			
427 61 052	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	1 500 000	1 482 746	1 229 496
	Erläuterungen: <i>Hauptamtliche Lehrkräfte an der Verwaltungsfachhochschule und der Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst in Rotenburg a.d.Fulda erhalten eine Aufwandsentschädigung, Lehrbeauftragte eine Vergütung. Richter und Staatsanwälte als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung; Lehrkräfte in einer Arbeitsgemeinschaft für Rechtsreferendare oder in einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach dem Runderlaß vom 02. November 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Staats- und Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10. Dezember 1992 (JMBl. 1993, S. 16 ff, 74).</i>			
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare	48 000	48 573	40 193
	Erläuterungen: <i>Die Dienstaufsicht des Landes erfordert die Durchführung von Notarprüfungen. Veranschlagt sind die Vergütungen für die mit den Notarprüfungen befaßten, im Hauptamt nicht entlasteten Richter.</i>			
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	22 000	30 678	16 328
	Erläuterungen: <i>Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.</i>			
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	345 000	373 243	344 827
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.</i>			

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten	25 000 000	17 997 474	23 538 285
	Erläuterungen: <i>Gerichtsvollzieher und Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten eine Vergütung nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 8. Juli 1976 (BGBl. I S. 1783) sowie reisekostenrechtliche Abfindung nach der Verordnung über die Abfindung der Gerichtsvollzieher und der Vollziehungsbeamten der Justiz bei Dienstreisen und Dienstgängen in Vollstreckungsangelegenheiten vom 5. November 1969 (GVBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1991 (GVBl. I S. 323). Gerichtsvollzieher erhalten weiterhin eine Entschädigung nach der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 2. September 1998 (GVBl. I S. 334) in der jeweils geltenden Fassung (GVBl. II S. 323 - 123), und im übrigen Auslagenersatz nach der Gerichtsvollzieherordnung (GVO) und den Hessischen Ergänzungsbestimmungen hierzu. Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten weiterhin Auslagenersatz nach der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JDVO) vom 18. Februar 1992 (JMBl. S. 145).</i>			
459 05 052	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>			
neu				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01.	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.</i>			
neu				
462 01 981	Globale Minderausgabe für Personalausgaben . Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01.	--	--	--
Sächliche Verwaltungsausgaben				
Ausgaben für den Schuldendienst				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	27 729 300	23 631 910	26 313 566

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	2 256 200 EUR
2. Kommunikation	21 772 900 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2 160 200 EUR
4. Sonstiges	1 540 000 EUR

Zusammen 27 729 300 EUR

600.000 Euro Kw zum Haushaltsjahr 2003 wegen Rückumzug des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main im Haushaltsjahr 2002.

Wegen Zahlung an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

514 01 052	Haltung von Fahrzeugen	67 000	71 581	95 153
514 02 052	Dienst- und Schutzkleidung	119 000	121 687	130 259
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7 314 000	5 752 034	5 968 312

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002

Anzahl: 109 (101)

*Friedensneubauwerte
Altbauten Neu- bzw. Umbauten
(nach 1992)*

L A G E Mark Mark

Summe		
davon 12 v.H.	4 894 842	
davon 5 v.H.		437 345

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

2002

Anzahl: 47 (45)

1. Heizung	1 935 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	1 372 000 EUR
3. Reinigung	2 840 000 EUR
4. Sonstiges	1 167 000 EUR

Zusammen 7 314 000 EUR

Mehr (951.000) wegen Zahlung an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume Das Ministerium der Justiz wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen den Vertrag über die Anmietung des noch zu errichtenden Mietgebäudes zur Unterbringung des Amtsgerichts Offenbach am Main zu schließen.	8 575 400	6 161 067	6 486 766
------------	---	-----------	-----------	-----------

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume	8 557 600 EUR
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	17 800 EUR

Zusammen 8 575 400 EUR
 Mehr (2.973.400) wegen Zahlung an das Hessische
 Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02	052	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	680 000	736 260	739 756
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge gezahlt werden.

519 01	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3 026 000	2 582 024	2 492 788
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	2 726 300 EUR
2. Sonstiges	299 700 EUR

Zusammen 3 026 000 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke nach den Instandsetzungsunterlagen-Bau.

525 61	052	Aus- und Fortbildung	525 000	490 840	497 379
--------	-----	--------------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	208 600 EUR
2. Fortbildungsveranstaltungen	278 000 EUR
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	17 900 EUR
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	20 500 EUR

Zusammen 525 000 EUR

526 01	052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	200 000	204 517	164 492
--------	-----	--	---------	---------	---------

527 01	052	Reisekosten	293 000	379 890	405 212
--------	-----	-----------------------	---------	---------	---------

531 02	052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit	1 000	1 534	1 173
--------	-----	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Hier sind die Kosten der Gerichte zu buchen, die anlässlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge in der Justiz entstehen.

533 63	052	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	40 000	61 355	27 315
--------	-----	--	--------	--------	--------

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 JAG in der Fassung vom 7. November 1985 (GVBl. I S.212) durchzuführenden praktischen Studienzeiten sowie die Kosten für Eignungsuntersuchungen.

536 02	052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	28 300 000	26 075 886	26 870 289
		1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig.			
		2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			

Erläuterungen: 536 02 bis 536 14

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 536 02

Veranschlagt sind die Vergütungen der

- a) im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13. Juni 1980 (BGBl. I S. 677)
- b) Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl. I S. 689)
- c) in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs. 3 BRAGO).

536 03	052	Zeugenentschädigungen	3 925 000	3 476 785	3 749 390
536 04	052	Sachverständigenentschädigungen	26 000 000	24 286 364	25 423 672
536 05	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	5 300 000	3 834 689	6 433 571
536 06	052	Bekanntmachungskosten	9 800 000	7 669 378	9 114 956
536 07	052	Andere Verfahrensauslagen	1 300 000	1 175 971	1 367 213
536 08	052	Reisekosten des Gerichts	70 000	74 137	70 145

Erläuterungen:

1. Inlandsreisen 27 000 EUR
2. Auslandsreisen 43 000 EUR

Zusammen 70 000 EUR

536 09	052	Auslobungen und Belohnungen	2 000	15 339	1 565
536 10	052	Kosten in Betreuungssachen	27 500 000	22 343 455	22 005 668
536 11	052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte	250 000	240 307	203 751
536 12	052	Kosten in Insolvenzsachen	2 000 000	1 646 360	978 167

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für alle in Insolvenzsachen anfallenden Entschädigungen und sonstigen zu den Titeln der Gruppe 536 gehörenden Verfahrensauslagen mit Ausnahme Titel 536 06.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer, außer in Betreuungs- und Insolvenzsachen.</i>	6 000 000	5 879 857	5 735 466
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	15 000	20 452	10 871
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	70 000	76 694	73 194
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen Erläuterungen: <i>Umgesetzt von Kap. 05 01 - 538 70.</i>	1 300 000	--	834 061
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	5 000	10 226	580
546 01 052	Vermischter Sachaufwand	6 000	4 141	25 788
Ausgaben für den Schuldendienst				
575 01 921	Hinterlegungszinsen Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen. Der Zinssatz beträgt 1 vom Tausend monatlich (§ 8 Hinterlegungsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 18. Oktober 1956, GVBl. S. 147) Mehr nach dem tatsächlichen Bedarf.</i>	350 000	255 646	326 847
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
632 03 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Baden- Württemberg für die Zentralstelle der Landesjustiz- verwaltungen in Ludwigsburg	75 000	81 500	58 583
Erläuterungen: <i>Die aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung der Landesjustizverwal- tungen errichtete Zentralstelle in Ludwigsburg hat die Aufgabe, durch umfassende Sammlung und Auswertung noch auffindbarer Materialien die Verfolgung von Verbrechen vorzubereiten, die im Zusammenhang mit den Kriegseignissen an Zivilpersonen ausserhalb eigentlicher Kriegshandlungen, insbesondere durch sogenannte Einsatzkommandos und auch außerhalb des Bundesgebietes in Konzentrationslagern und ähnlichen Einrichtungen begangen wurden. Die Kosten der Zentralstelle werden nach dem Verhältnis der fortge- schriebenen Einwohnerzahl der Länder am 1. April des jeweiligen Jah- res auf die Länder umgelegt. Auf das Land Hessen werden voraussicht- lich 75.000 EUR entfallen.</i>				
632 05 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Rheinland-Pfalz für die Richterakademie in Trier . .	110 000	108 394	103 504

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die Deutsche Richterakademie ist nach einem Beschluß der Justizministerkonferenz durch das Land Rheinland-Pfalz in Trier errichtet worden. Die Kosten der Errichtung und Erstausrüstung wurden vom Land Rheinland-Pfalz und vom Bund aufgebracht. Die Betriebskosten werden vom Bund und den Ländern je zur Hälfte getragen. Der Anteil der Länder wird unter ihnen zu zwei Drittel nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl aufgeteilt. Auf das Land Hessen werden unter Einbeziehung der Weiterbildungsstätte Wustrau in die Deutsche Richterakademie voraussichtlich 110.000 EUR entfallen.

632 06	052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung hessischer Gerichtsvollzieheranwärter an der Justizausbildungsstätte in Monschau	77 000	92 033	63 949
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Land Nordrhein-Westfalen sind die während der Lehrgänge entstehenden Verwaltungskosten der Justizausbildungsstätte in Monschau entsprechend der Zahl der von Hessen entsandten Lehrgangsteilnehmer zu erstatten.

632 08	052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Berlin zur Bewältigung der Regierungs- und Vereinigungskriminalität und des Justizunrechts . .	30 000	20 452	9 136
--------	-----	--	--------	--------	-------

681 01	052	Schadenersatzleistungen	210 000	204 517	47 160
--------	-----	-----------------------------------	---------	---------	--------

681 05	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte .	2 000 000	1 687 263	1 972 040
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Die Entschädigungen werden gewährt:

- a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).
- b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).
- c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).

Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:

- a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),
- b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten.

685 06	052	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	140 000	214 743	214 743
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Zuwendung an die Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V., Frankfurt am Main, für den Betrieb einer Kindertagesstätte für Kinder von Bediensteten der Frankfurter Justizbehörden.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

685 21	052	Zuschüsse an die Kriminologische Zentralstelle . . .	670 000	659 567	639 115
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Die Kriminologische Zentralstelle e.V. mit Sitz in Wiesbaden soll als überregionale Einrichtung im Interesse von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung die praxisbezogene kriminologische Forschung in der Bundesrepublik Deutschland intensivieren und koordinieren. Träger und ordentliche Mitglieder des Vereins sind der Bund und die Länder (außer dem Land Niedersachsen).

Die Pflichten der Mitglieder regelt die Gründungsvereinbarung des Bundes und der Länder vom Juni 1981. Der Finanzbedarf des Vereins wird von Bund und Ländern je zur Hälfte getragen. Der auf die Länder entfallene Anteil bemißt sich zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl (vgl. Titel 251 01 und 252 01). Auf Hessen entfallen voraussichtlich ca. 26 000 EUR. Darüber hinaus ist das Land verpflichtet, für den laufenden Finanzbedarf des Vereins gegenüber den übrigen Mitgliedern in Vorlage zu treten.

Baumaßnahmen

711 01	052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Verpflichtungsermächtigung	527 000	511 292	763 788
--------	-----	--	---------	---------	---------

Haushaltsjahr	EUR
2003	150 000
2004	--
2005	--
2006ff	--
<hr/>	
Gesamtverpflichtung	150 000

Erläuterungen:

1. Amtsgericht Darmstadt
Brandschutzmaßnahmen, KS vom 08.01.2001
68 000 EUR
2. Amtsgericht Rüdeshcim am Rhein
Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung
zu Diensträumen
KS vom 10.10.2000
45 000 EUR
3. Justizbehörden Wiesbaden
Brandschutzmaßnahmen (1. Bauabschnitt)
HU-Bau vom 29.12.1993 i.d.F. vom
05.02.2001
150 000 EUR
4. Hessische Justizbehörden
Durchführung von zwingend notwendigen zur
Verbesserung der Sicherheit der hessischen Ge-
richte und Staatsanwaltschaften, insbesondere
Sicherung der Eingangsbereiche
Sicherung der Sitzungssäle
Sicherung der Gefangenenvorführung
6. Teilbetrag für das HJ 2002
Kostenschätzung vom 31.01.1996 i.d.F.
01.02.2000
Gesamtkosten 4 039 200 EUR
Restkosten 1 468 300 EUR 260 000 EUR
5. Weitere dringende Umbauarbeiten 4 000 EUR

Zusammen	527 000 EUR
----------	-------------

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	052	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	20 452	16 344
812 02	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	642 000	511 292	536 578

Erläuterungen:

1. *Erstmalige Anschaffungen*
Geräte zur Erhöhung der Sicherheit 150 000 EUR
2. *Ersatzbeschaffungen*
Erwerb von Fernmeldeanlagen 114 000 EUR
3. *Sonstige Ersatzbeschaffungen*
378 000 EUR

Zusammen 642 000 EUR
Mehr wegen des Rückumzuges des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main.

812 13	052	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	153 388	205 360
821 01	052	Grunderwerb	--	--	--

Besondere Finanzierungsausgaben

neu

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.2000 = 237.239 EUR.

neu

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Der Bestand der Rücklage beträgt zum 31.12.2000 15.293 EUR.

981 01	991	Abführung an Kap. 02 03-381 01 für die Zählkartenerhebung bei staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren	--	97 145	94 961
--------	-----	---	----	--------	--------

neu

981 63	991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung bei den ordentlichen
Gerichten

Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die ordentlichen Gerichte folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. EUREKA-Zivil und SIJUS-Zivil:
Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb im Zivilprozeß
 2. JUKOS:
Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung
 4. SOLUM:
Softwareunterstützung im Justizbereich -
Automationsunterstütztes Grundbucheintragungsverfahren
 5. EGB:
Elektronisches Grundbuch
 6. Jus-Text:
Textverarbeitung in der Justizverwaltung -ordentliche
Gerichtsbarkeit. Das Projekt enthält auch Haushaltsmittel für die
Ausstattung von Richter- und Rechtspflegerarbeitsplätzen mit Ge-
räten der elektronischen Datenverarbeitung
 7. EUREKA-Zwangsvollstreckung und SIJUS-Vollstreckung:
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in
Zwangsvollstreckungssachen -Eidesstattliche Versicherungen an
Amtsgerichten und Automationsunterstützung der anderen "M-
Sachen"
 8. EUREKA-Familie und SIJUS-Familie:
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in
Familiensachen
 2. AUVG:
Automationsunterstützung kleinerer Gerichte, Unterstützung der
Verwaltungsabteilungen der Gerichte
 10. EUREKA-Straf:
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in
Strafsachen
 11. EUREKA-Winsolvenz:
Automationsunterstützung der Insolvenzgerichte
 12. EUREKA-Nachlass:
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in
Nachlasssachen
 13. IVORM:
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in
Vormundschaftssachen
 14. Neuentwicklung Buchungsverfahren StKa:
Neuentwicklung des einheitlichen Buchungsverfahrens bei der
Staatshauptkasse Hessen, den Staatskassen und den
Sonderkassen
- Für die Erprobung der elektronischen Fußfessel im Rahmen eines Modellversuchs ist ein Betrag von 153.000 EUR vorgesehen.

422 69 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	671 000	651 386	628 263
------------	--	---------	---------	---------

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	671 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	671 000 EUR		
425 69 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	222 000	214 743	202 597
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	222 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	222 000 EUR		
427 69 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
429 69 052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	409 000	--	410 241
511 69 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 458 000	1 120 241	1 735 334
514 69 052	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	564 000	241 330	551 685
518 69 052	Mieten und Pachten	--	--	1 078
Erläuterungen:				
<i>Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge gezahlt werden.</i>				
519 69 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	511 000	332 340	816 765
Erläuterungen:				
<i>Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Einsatz von DV-Systemen.</i>				
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	69 000	302 174	242 397

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. <i>Schulungskosten an die HZD</i>	69 000 EUR		
	2. <i>Schulungskosten an Dritte</i>	-- EUR		
	<i>Zusammen</i>	<u>69 000 EUR</u>		
527 69 052	Reisekosten	51 000	36 302	108 105
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender	4 113 000	4 774 444	5 359 814
Erläuterungen:				
	1. <i>Benutzerentgelte an die HZD</i>	3 090 300 EUR		
	2. <i>Benutzerentgelte an Dritte</i>	1 022 700 EUR		
	<i>Zusammen</i>	<u>4 113 000 EUR</u>		
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	9 203	61 001
812 69 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände Verpflichtungsermächtigung	2 843 000	5 004 525	3 668 111
	Haushaltsjahr	EUR		
	2003	853 000		
	2004	853 000		
	2005	853 000		
	2006ff	1 706 000		
	Gesamtverpflichtung	4 265 000		
	Summe Titelgruppe 69	<u>10 911 000</u>	<u>12 686 688</u>	<u>13 785 392</u>

Weggefallene Titel

633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßre- gelvollzug	--	34 512 202	34 418 178
Erläuterungen:				
<i>Die Kosten für den Maßregelvollzug werden ab dem Haushaltsjahr 2002 bei Kap. 08 32 veranschlagt.</i>				
891 01 052	Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Unter- nehmen	--	--	--
Erläuterungen:				
<i>Die Kosten für den Maßregelvollzug werden ab dem Haushaltsjahr 2002 bei Kap. 08 32 veranschlagt.</i>				
891 02 052	Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Unter- nehmen	--	1 533 876	--
Erläuterungen:				
<i>Die Kosten für den Maßregelvollzug werden ab dem Haushaltsjahr 2002 bei Kap. 08 32 veranschlagt.</i>				

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Gesamtausgaben	485 974 100	510 585 025	540 319 388
 Abschluss Kapitel 05 04				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	314 979 000	286 582 167	327 583 458
2	Übertragungseinnahmen	780 000	1 005 354	1 224 128
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	347 678
	Gesamteinnahmen	315 759 000	287 587 521	329 155 264
4	Personalausgaben	311 121 400	321 075 964	342 084 297
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	167 178 700	143 840 774	155 096 695
	Ausgaben für den Schuldendienst	350 000	255 646	326 847
6	Übertragungsausgaben	3 312 000	37 580 671	37 526 406
7	Baumaßnahmen	527 000	511 292	763 788
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 485 000	7 223 533	4 426 393
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	97 145	94 961
	Gesamtausgaben	485 974 100	510 585 025	540 319 388
	Zuschuss/Überschuss	-170 215 100	-222 997 504	-211 164 123

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 05 V o l l z u g s a n s t a l t e n

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 111 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 050:

Bei den Justizvollzugsanstalten Darmstadt, Kassel I, II, und III und Wiesbaden wird die kaufmännische Buchführung zum 1. 7. 2002 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.).

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 01	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	500 000	357 904	460 161
Erläuterungen:					
<i>Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).</i>					
119 01	056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	18 000	11 248	15 537
<i>Hier sind auch die Erlöse der von den Vollzugsanstalten für andere Justizbehörden mitveräußerten Altstoffe zu buchen.</i>					

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
119 03 056	Verkaufserlöse für Dienstkleidung	--	--	62 510
119 06 056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die aus- schließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergü- tung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	9 000	11 760	8 145
119 21 056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	64 000	49 084	37 806
119 41 056	Rückzahlungen von Überzahlungen	45 000	25 053	46 964
119 46 056	Ersatzleistungen	68 000	56 753	67 208
119 51 056	Vermischte Einnahmen	120 000	63 911	100 968
119 63 056	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 HTGV sowie Teilnehmern an Fortbildungsveranstaltun- gen im ausschließlich dienstlichen Interesse der Aus- und Fort- bildungsstätte für Justizvollzugsbedienstete des Landes Hessen - H. B. Wagnitz-Seminar - in Wiesbaden wird Unter- kunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Abs. 1 LHO).	20 000	11 760	20 032
Erläuterungen:				
<i>Bei dem H.B.Wagnitz-Seminar in Wiesbaden sind täglich zu entrichten</i>				
<i>a) von Lehrgangsteilnehmern i.S. des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTGV</i>				
	<i>- für Unterkunft</i>	<i>0,92 EUR</i>		
	<i>- für Verpflegung</i>	<i>3,12 EUR</i>		
<i>b) von Verwaltungsangehörigen des Seminars</i>				
	<i>- für Unterkunft</i>	<i>6,14 EUR</i>		
	<i>- für Verpflegung</i>	<i>7,11 EUR</i>		
<i>c) von Gästen, die nicht Landesbedienstete sind</i>				
	<i>- für Unterkunft</i>	<i>15,34 EUR</i>		
	<i>- für Verpflegung</i>	<i>10,74 EUR</i>		
<i>Bei der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen - Fach- bereich Strafvollzug - in Bad Münstereifel sind von Lehrgangsteilneh- mern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTGV die vorstehend zu Buchst. a festgelegten Beträge zu entrichten.</i>				
124 01 056	Mieten und Pachten	1 000 000	696 380	856 465

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	763 000 EUR
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	162 000 EUR
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	-- EUR
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	1 000 EUR
5. Andere Mieten und Pachten	1 000 EUR
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	73 000 EUR
Zusammen	1 000 000 EUR

125 01 056 Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	9 500 000	5 598 646	9 052 712
--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Der Betrag ist geschätzt.

neu

132 01 056 Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	--	--	--
132 02 056 Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	1 000	1 534	384

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

232 01 056 Erstattungen der Länder	30 000	20 452	30 728
--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.

233 01 056 Erstattung von Pflegekosten	240 000	373 754	305 141
--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Der JVA Frankfurt am Main III ist ein Kinderheim angegliedert, in das Säuglinge und Kleinkinder von Gefangenen aufgenommen werden. Bei dem Kinderheim handelt es sich um eine Einrichtung im Sinne des § 103 BSHG. Veranschlagt sind die Pflegekosten und die Kosten für Nebenleistungen, die von den Jugendämtern erstattet werden.

233 02 056 Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft	390 000	307 798	411 612
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 38 EUR pro Tag und Ausländer berechnet.

235 01 052 Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
--	----	----	----

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
235 02 056	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>				
235 03 056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.	--	--	46 471
Erläuterungen: <i>Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.</i>				
237 01 056	Erstattungen der psychiatrischen Krankenhäuser des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen	--	--	--
Erläuterungen: <i>Erstattung der Kosten für in psychiatrischen Krankenhäusern des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen nach §§ 63, 64 StGB und § 126 a StPO Untergebrachte, die zur ambulanten oder stationären Behandlung einer körperlichen Erkrankung in das Zentralkrankenhaus der Justizvollzugsanstalt Kassel I eingeliefert werden.</i>				
n e u				
271 01 056	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen Vgl. Vermerk bei Titel 685 01.	--	--	--
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
n e u				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	--
Erläuterungen: <i>Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.</i>				
n e u				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
Erläuterungen: <i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
Erläuterungen: <i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>				

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titel

282 01	056	Zuschüsse Außenstehender	--	--	75 996
286 01	056	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen Vgl. Vermerk bei Titel 685 01.	--	--	49 712
Gesamteinnahmen			12 005 000	7 586 037	11 648 551

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02	056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	18 000	7 669	8 998
		Erläuterungen:			
		<i>Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).</i>			
422 01	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	78 070 200	48 209 916	66 422 846
		Erläuterungen:			
		1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	78 054 100 EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen	16 100 EUR		
		Zusammen	78 070 200 EUR		
<i>Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.</i>					
422 02	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	1 442 000	1 123 359	1 245 217
		Erläuterungen:			
		1. Übergangsgelder	207 700 EUR		
		2. Sondervergütungen	-- EUR		
		3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR		
		4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	1 220 000 EUR		
		5. Ehrengaben	14 300 EUR		
		Zusammen	1 442 000 EUR		
422 03	056	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	170 000	127 823	912 134
		Erläuterungen:			
		<i>Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I. S.747) in der jeweils geltenden Fassung.</i>			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
422 41 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
422 61 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -	1 964 000	1 687 263	1 350 160
422 62 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	--	16 221
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	15 765 000	10 354 223	13 915 142
Erläuterungen:				
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung				
	15 384 100 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen				
	-- EUR			
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge				
	380 900 EUR			
4. Besondere Zulagen				
	-- EUR			
Zusammen		15 765 000 EUR		
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	45 000	30 678	89 574
Erläuterungen:				
1. Ehrengaben				
	7 100 EUR			
2. Übergangsgelder, Abfindungen				
	37 900 EUR			
3. Sondervergütungen				
	-- EUR			
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen				
	-- EUR			
Zusammen		45 000 EUR		
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	428 000	302 020	360 398
Erläuterungen:				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 168 Arbeitsstunden je Woche.				
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 437 000	807 432	1 152 528
Erläuterungen:				
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung				
	1 398 700 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen				
	-- EUR			
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge				
	38 300 EUR			
Zusammen		1 437 000 EUR		

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
426 02 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	700	716	367
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben	700 EUR		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
3.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
Zusammen		<u>700 EUR</u>		
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	269 000	158 961	231 860
Erläuterungen:				
<i>Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 403 Arbeitsstunden je Woche.</i>				
426 41 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	173 000	193 268	201 000
Erläuterungen:				
<i>Hier sind auch die Vergütungen der teilzeitbeschäftigten Hilfskräfte veranschlagt, für die der Bundes-Angestelltentarifvertrag nicht gilt (§ 3 Buchst. n BAT). In Betracht kommen vor allem weibliche Aufsichtskräfte für die Beaufsichtigung weiblicher Arrestanten in Jugendarrestanstalten und Freizeitarresträumen, ferner Angestellte und Arbeiter als Vertretungs- und Aushilfskräfte.</i>				
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	258 000	197 359	207 608
Erläuterungen:				
<i>Veranschlagt sind die Vergütungen für 14 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes sowie 2 Ärzte im Praktikum.</i>				
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	864 258
<i>Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.</i>				
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
427 08 056	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah- men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	45 924
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	33 000	17 895	22 479
Erläuterungen:				
<i>Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. November 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10. Dezember 1992 (JMBl. 1993 S. 16, 74).</i>				

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

453 01	056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	165 000	175 117	123 870
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

459 05	056	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

neu

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 423 900	867 152	1 200 428
--------	-----	---	-----------	---------	-----------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf		230 000 EUR	
2. Kommunikation		593 900 EUR	
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände		560 000 EUR	
4. Sonstiges		40 000 EUR	

Zusammen 1 423 900 EUR

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

514 01	056	Haltung von Fahrzeugen	332 000	153 388	213 909
--------	-----	----------------------------------	---------	---------	---------

514 02	056	Dienst- und Schutzkleidung	645 000	447 534	549 273
--------	-----	--------------------------------------	---------	---------	---------

514 03	056	Verbrauchsmittel	130 000	122 199	148 595
--------	-----	----------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Lebensmittel, Zutaten		100 000 EUR	
2. Sachaufwand für Schießausbildung (Munition usw.)		30 000 EUR	

Zusammen 130 000 EUR

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

517 01	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	9 162 000	6 207 083	8 143 222
		Hier sind auch die Kosten der von den Vollzugsanstalten für andere Justizbehörden zentral vorgenommenen Entsorgung von Altstoffen zu buchen.			

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002

Anzahl: 22 (17)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1992)	
	Mark	Mark
	45 421 500	23 309 200
Summe	45 421 500	23 309 200
davon 12 v.H.	5 450 580	--
davon 5 v.H.	--	1 165 460

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2002

Anzahl: 2 (0)

Zu 517 01

1. Heizung	2 300 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	1 800 000 EUR
3. Reinigung	700 000 EUR
4. Sonstiges	4 362 000 EUR

Zusammen 9 162 000 EUR

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	639 800	10 584	157 415
--------	-----	---	---------	--------	---------

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	628 800 EUR
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	11 000 EUR

Zusammen 639 800 EUR

Zu 3.: Veranschlagt sind Mieten für Schießplatzbenutzungen.

Mehr (468.800) wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02	056	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	95 000	36 302	82 250
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mieten für Ablichtungsgeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge gezahlt werden.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3 647 000	2 530 895	3 166 373
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	3 624 000 EUR		
	2. Sonstiges	23 000 EUR		
	Zusammen	3 647 000 EUR		
	<i>Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte) mit 3 382 800 EUR, für die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I (Wartungskosten Heizwerk) mit 36 600 EUR und die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt (Wartungskosten) mit 204 600 EUR.</i>			
	<i>Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke.</i>			
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	22 000	25 565	20 183
	Erläuterungen:			
	<i>Jährliche Ausbesserungsarbeiten an justizeigenen Straßen, insbesondere in Butzbach, Darmstadt, Frankfurt am Main- Preungesheim, Kassel, Schwalmstadt, Weiterstadt und Wiesbaden, einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.</i>			
525 61 056	Aus- und Fortbildung	300 000	255 646	238 002
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	21 500 EUR		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	190 000 EUR		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	85 000 EUR		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	3 500 EUR		
	Zusammen	300 000 EUR		
	<i>Mehr wegen erhöhten Fortbildungsbedarfs infolge der Einführung der neuen Verwaltungssteuerung im Justizvollzug (Personal- und Organisationsentwicklung, Kosten-Leistungsrechnung, neue Software, Moderatorenausbildung, betriebswirtschaftliche Crashkurse).</i>			
526 01 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	65 000	41 926	59 612
527 01 056	Reisekosten	65 000	20 963	47 538
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	2 000	2 045	1 226
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	245 000	184 065	220 137
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	--	--	--
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	5 000	4 090	4 924
546 01 056	Vermischter Sachaufwand	2 000	1 227	771

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

632 01	056	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung der Beamten des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes	75 000	51 129	23 987
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die hessischen Anwärterinnen und Anwärter des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes werden aufgrund einer Vereinbarung mit dem Land Nordrhein-Westfalen als Studierende der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen - Fachbereich Strafvollzug - in Bad Münstereifel ausgebildet. Anteilmäßige Erstattung der Personal- und Sachkosten an das Land Nordrhein-Westfalen entsprechend der Zahl der von Hessen entsandten Auszubildenden.

neu

633 01	056	Erstattungen an Gemeinden	200 000	--	--
--------	-----	-------------------------------------	---------	----	----

Erläuterungen:

Ablösung für Übernahme der Straßenbaulast der justizeigenen Straßen der Justizvollzugsanstalt Rockenberg durch die Gemeinde.

neu

671 01	056	Erstattungen an das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e. V. als Maßnahmeträger für berufliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Gefangene	358 000	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

Bisher bei Titel 643 73 veranschlagt.

neu

671 02	056	Erstattungen an Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen.	282 000	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

Bisher bei Titel 671 73 veranschlagt.

676 01	056	Erstattungen an Ausland Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 geleistet werden.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.

681 01	056	Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	16 000	10 226	23 423
--------	-----	---	--------	--------	--------

681 06	056	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Gefangene und deren Angehörige infolge eines während der Freiheitsentziehung erlittenen Unfalls	3 000	3 068	1 430
--------	-----	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Die Entschädigungen werden nur für Unfälle gewährt, die keine Arbeitsunfälle sind (JMBl. 1997 S. 451).

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	70 000	45 505	51 327
	Erläuterungen:			
	1. Entlassungskleidung	12 000 EUR		
	2. Andere Fürsorgeaufwendungen	58 000 EUR		
	Zusammen	70 000 EUR		
	<i>Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.</i>			
681 08 056	Bezüge der Gefangenen	12 200 000	6 743 429	7 631 779
	Erläuterungen:			
	1. Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld und Verletztengeld	8 138 000 EUR		
	2. Beiträge an die Bundesanstalt für Arbeit	4 062 000 EUR		
	Zusammen	12 200 000 EUR		
	<i>Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs. 2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) in der jeweils geltenden Fassung einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III.</i>			
681 09 056	Geldbelohnungen für die Wiederergreifung ent- wichener Gefangener	2 000	2 045	--
	ne u			
685 01 056	Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozial- fonds für ausbildungsbegleitende Hilfen	--	--	--
	<i>Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01 geleistet werden.</i>			
	Erläuterungen:			
	<i>Förderung der beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen aus Mitteln des EU-Sozialfonds. Bisher bei Titel 685 73 veranschlagt.</i>			
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbän- de und Gesellschaften	260 000	255 646	253 532
	Erläuterungen:			
	<i>Zuwendungen für die Betreuung von zur Entlassung anstehenden Gefangenen an:</i>			
	1. Für medizinisch-psychosoziale Betreuung von HIV-positiven Gefangenen	192 000 EUR		
	2. "Haftentlassenenhilfe e.V. Frankfurt am Main" für fünf Wohnungen/Zimmer und Betreuung durch eine Fachkraft für das Projekt "Haft- und Entlassungsurlaub"	26 000 EUR		
	3. Landesarbeitsgemeinschaft Justiz für die Durchführung von Aus- und Weiterbildungskursen - "Arbeit/Aktivitäten zur Entlassungsvorbereitung für Gefangene"	16 000 EUR		
	4. "Diakonisches Werk in Hessen und Nassau" für Hilfen bei der Integration besonders schwieriger Gefangener im südhessischen Raum	26 000 EUR		
	Zusammen	260 000 EUR		

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Baumaßnahmen

711 01	056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Verpflichtungsermächtigung	1 290 000	1 008 268	897 240
--------	-----	--	-----------	-----------	---------

Haushaltsjahr	EUR
2003	500 000
2004	--
2005	--
2006ff	--
Gesamtverpflichtung	500 000

Erläuterungen:

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach
Umstellung der Heizungsanlage auf BOB
(Betrieb ohne Beaufsichtigung)
KS vom 29.01.2001 58 000 EUR
2. Justizvollzugsanstalt Fulda
Einbau von Rauch- und Brandmeldern
KS vom 28.09.1999 12 000 EUR
3. Justizvollzugsanstalt Rockenberg
Einbau von Rauch- und Brandmeldern
KS vom 24.10.2000 5 000 EUR
4. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt
Ausbau des Dachbodens in der
Renthofscheune
KS vom 19.09.2000 120 000 EUR
5. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden
Einbau von Rauch- und Brandmeldern
KS vom 23.09.1999 10 000 EUR
6. H.B. Wagnitz-Seminar Wiesbaden
Umbauarbeiten zur Schaffung von
Unterbringungsmöglichkeiten für den
Fortbildungsbetrieb
1. Teilbetrag für das HJ 2002
2. Teilbetrag als Verpflichtungsermächtigung
zu Lasten des HJ 2003
(Gesamtkosten 383.000 EUR) 248 000 EUR
7. Hessische Vollzugsanstalten
Durchführung von zwingend notwendigen
Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit
aller hessischen Vollzugsanstalten, insbeson-
dere
- Sicherung der Umfassungsmauern
- Einbau von Mangan-Hartstahlvergitterungen
- Umrüstung von Außen- und Durch-
gangstüren einschl. der Schließanlagen
- Sicherung von Dächern
KS vom 27.01.1993 in Verbindung mit der KS
vom 30.11.1995 (12. Teilbetrag)
(Restkosten 1 530 000 EUR) - Gesamtkosten
5 605 293 EUR 812 000 EUR
8. Weitere dringende Umbauarbeiten 25 000 EUR

Zusammen	1 290 000 EUR
-----------------	----------------------

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 056 Erwerb von Kraftfahrzeugen 170 000 153 388 178 512

Erläuterungen:

1. *Erstmalige Anschaffung* 50 000 EUR
2. *Ersatzbeschaffungen* 120 000 EUR

Zusammen 170 000 EUR

Zu 1.:

Beschaffung eines vergitterten Gefangenentransportfahrzeuges für die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV wegen der Einrichtung einer Abteilung für geschlossenen Vollzug.

Zu 2.:

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	Auszu Sonderndes Fahrzeug Baujahr	km-Stand 01.02.2001	Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in EUR)	Zubehör Preis (in EUR)	insgesamt
F - 1114 (JVA Frankfurt/Main I)	1993	205 000	84 800	200	85 000
DA - 121 (JVA Darmstadt)	1980	--	28 800	200	29 000
FB - 2615 (JVA Rockenberg)	1979	--	5 900	100	6 000
Zusammen					120 000

812 02 056 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände 56 000 40 903 45 501

Erläuterungen:

1. *Erstmalige Anschaffungen* 26 000 EUR
2. *Ersatzbeschaffungen* 30 000 EUR

Zusammen 56 000 EUR

821 01 056 Grunderwerb -- -- --

neu

891 01 056 **Investitionszuschuss an Gemeinden
Verpflichtungsermächtigung** 1 280 000 -- --

Haushaltsjahr	EUR
2003	1 280 000
2004	--
2005	--
2006ff	--
Gesamtverpflichtung	1 280 000

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Investitionszuschuss an eine Gemeinde für die Bereitstellung eines baureifen Grundstücks zur Errichtung einer neuen Justizvollzugsanstalt.

Besondere Finanzierungsausgaben

neu

919 01 951 **Zuführung an die Allgemeine Rücklage** -- -- --

neu

919 02 951 **Zuführung an die Investitionsrücklage** -- -- --

neu

981 63 991 **Abführungen an Titel 17 02 - 381 63** -- -- --

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

neu

989 01 991 **Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** . . 62 000 -- --

Erläuterungen:

Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit ZBH/ZVL für die Personalabrechnung.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung bei Justizvollzugsanstalten

Zu Titelgruppe 69

Für den Bereich der Vollzugsanstalten ist ein Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug) in Entwicklung bzw. im Einsatz. Es werden dabei die Sachgebiete Zahlstelle, Wirtschaftsverwaltung, Arbeitsverwaltung, Vollzugsgeschäftsstelle sowie Hauptgeschäftsstelle berücksichtigt. Die Planungen finden im IT-Gesamtplan entsprechend Berücksichtigung.

422 69 056 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten** 67 000 43 460 --

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 67 000 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 67 000 EUR

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
511 69 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	120 000	124 244	59 548
514 69 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	46 000	44 482	23 595
518 69 056	Mieten und Pachten	15 000	15 339	--
	Erläuterungen: <i>Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug finanziert werden.</i>			
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	82 000	71 581	166 074
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung	32 000	40 903	17 973
	Erläuterungen: 1. <i>Schulungskosten an die HZD</i> 32 000 EUR 2. <i>Schulungskosten an Dritte</i> -- EUR			
	<i>Zusammen</i>	<i>32 000 EUR</i>		
527 69 056	Reisekosten	2 000	5 113	9 943
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender	210 000	235 194	264 106
	Erläuterungen: <i>Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:</i> 1. <i>BASIS</i> 150 000 EUR 2. <i>AWiS</i> 60 000 EUR			
	<i>Zusammen</i>	<i>210 000 EUR</i>		
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12 000	9 203	15 624
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	678 000	541 969	402 386
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr EUR			
	2003 102 000			
	2004 102 000			
	2005 102 000			
	2006ff 204 000			
	Gesamtverpflichtung 510 000			
	Erläuterungen: 1. <i>Erstmalige Anschaffungen</i> 278 000 EUR 2. <i>Ersatzbeschaffungen</i> 400 000 EUR			
	<i>Zusammen</i>	<i>678 000 EUR</i>		
	Summe der Titelgruppe 69	1 264 000	1 131 488	959 248

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen				
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte	376 000	347 678	354 372
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte (JMBl.1975 S. 342) sowie für die ärztliche Versorgung der Einrichtung für Abschiebungshaft in Offenbach, ferner für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener im südhessischen Raum.</i>			
514 71 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2 835 000	1 830 425	2 562 130
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten	1 278 000	746 486	173 980
	Erläuterungen: <i>Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen) und für Kontrolluntersuchungen.</i>			
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	4 144 000	3 067 751	3 649 287
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Ausgaben für fachärztliche (auch zahnärztliche und klinische) Untersuchungen, Behandlungen, Atteste und Gutachten.</i>			
	Summe Titelgruppe 71	8 633 000	5 992 340	6 739 769
Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen				
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	150 000	102 258	134 110
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).</i>			
459 72 056	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	1 000	767	657
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die Aufwendungen für Beschaffungskostenersatz und Müheentgelt für die Verpflegung der Arrestanten beim Vollzug von Freizeit- und Kurzarrest in Freizeitarresträumen.</i>			
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender	210 000	188 155	166 088
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt sind die an Vertragsfrisöre zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes, ferner die Kosten des Projekts "Führerscheinerwerb im Jugendvollzug".</i>			

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	8 000	7 669	6 774
	Erläuterungen: <i>Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschulung förderwürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land zu erstatten. Veranschlagt sind entsprechend dem geschätzten Bedarf die Unterbringungskosten für durchschnittlich 5 Gefangene.</i>			
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen	1 285 000	782 277	1 091 963
	Erläuterungen: <i>Veranschlagt ist die Erstattung der Dienstbezüge für 12 evangelische und 7 katholische Anstaltspfarrer an die betreffenden Kirchenverwaltungen (Vereinbarungen vom 26.8.1977 mit der Ev. Kir- che in Hessen und Nassau, mit der Ev. Landeskirche von Kurhessen- Waldeck und den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz).</i>			
	Summe Titelgruppe 72	1 654 000	1 081 126	1 399 593
	 Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Ver- sorgung der Gefangenen			
511 74 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50 000	40 903	37 471
	Erläuterungen: <i>Zur Erhaltung und Aktualisierung des Büchereibestandes.</i>			
514 74 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	9 000 000	6 416 713	7 948 330
	Erläuterungen: 1. Lebensmittel, Zutaten 6 500 000 EUR 2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte 700 000 EUR 3. Spinnstoffe 1 800 000 EUR			
	Zusammen 9 000 000 EUR			
	Zu 1.: <i>Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis.</i>			
	Zu 2.: <i>Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.</i>			
	Zu 3.: <i>Veranschlagt ist die Beschaffung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung.</i>			
	Summe Titelgruppe 74	9 050 000	6 457 616	7 985 802

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachauf- gaben			
511 75 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	380 000	189 178	295 612
	Erläuterungen: <i>Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport, von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts- und Mehrzweckräume der Gefangenen, Kammern, Kü- chen und Speiseräume und von Waffen (soweit nicht 812 75).</i>			
514 75 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	280 000	148 275	494 593
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	1 200 000	961 229	522 538
	Erläuterungen: 1. <i>Erstmalige Anschaffungen</i> a) <i>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genstände für Küchen</i> 40 000 EUR b) <i>Ärztliche Großgeräte</i> 120 000 EUR c) <i>Geräte zur Verbesserung der Sicherheit . . .</i> 420 000 EUR d) <i>Andere Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände</i> 35 000 EUR 2. <i>Ersatzbeschaffungen</i> a) <i>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genstände für Küchen</i> 65 000 EUR b) <i>Ärztliche Großgeräte</i> 120 000 EUR c) <i>Geräte zur Verbesserung der Sicherheit . . .</i> 40 000 EUR d) <i>Andere Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände</i> 360 000 EUR			
	<i>Zusammen</i>	<u>1 200 000 EUR</u>		
	Summe Titelgruppe 75	1 860 000	1 298 682	1 312 743

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Titelgruppe 76
Maßnahmen zur Bekämpfung der Drogenab-
hängigkeit

Zu Titelgruppe 76

Betreuung drogenabhängiger Gefangener nach dem Hessischen Programm zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs.

427 76	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	5 000	5 113	--
538 76	056	Aufwendungen der Drogenberatungsstellen	953 000	951 003	928 579
Erläuterungen:					
<i>Ersatz für Aufwendungen an die externen Betreuungs- und Beratungsstellen der Drogenhilfe.</i>					
<i>Flächendeckende Beratung und Betreuung von inhaftierten Drogenabhängigen. Beratungsgespräche über bestehende Angebote der Suchthilfe außerhalb des Justizvollzuges. Vermittlung in ambulante und stationäre Einrichtungen oder Haftbegleitung. Entwicklung von Präventionsangeboten, insbesondere im Jugendvollzug.</i>					
547 76	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	2 000	2 556	51
Summe Titelgruppe 76			960 000	958 672	928 630

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Titelgruppe 77
Betreuung von Gefangenen ausländischer
Nationalität

Zu Titelgruppe 77

Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe und ständig steigende Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Jugendstrafe sowie der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.

427 77	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	110 000	95 612	100 676
--------	-----	--	---------	--------	---------

Erläuterungen:

Durchführung von Deutschkursen für Ausländer, vorrangig für Jugendstraf- und Strafgefangene sowie Untersuchungsgefangene mit längerer Verweildauer.

511 77	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30 000	21 986	16 753
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen) für die bestehenden Schwerpunktbüchereien.

538 77	056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	425 000	410 056	419 213
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Ersatz von Aufwendungen an die Betreuungs- und Beratungsstellen. Flächendeckende Beratung und Betreuung von Inhaftierten ausländischer Nationalität. Nutzung der vorhandenen Kompetenz und Infrastruktur von Trägern der freien Wohlfahrtspflege.

547 77	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000	5 880	5 201
--------	-----	---	-------	-------	-------

	Summe Titelgruppe 77	570 000	533 534	541 843
--	---------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Titelgruppe 78
Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports

427 78	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	5 000	4 244	91
--------	-----	--	-------	-------	----

Erläuterungen:

Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.

511 78	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	33 000	9 459	45 241
--------	-----	---	--------	-------	--------

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungsgüter und Ausrüstungsgegenständen.

514 78	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	27 000	31 956	25 420
547 78	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	12 000	5 726	9 253
Erläuterungen:					
<i>Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern sowie Aufwendungen für Sitzungen des Arbeitskreises "Sport und Justizvollzug".</i>					
812 78	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgüter und Ausrüstungsgegenständen	10 000	15 339	--
Summe Titelgruppe 78			87 000	66 724	80 005

Titelgruppe 81

Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen

Mehrausgaben können in Höhe von 75 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 125 01 geleistet werden.

511 81	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungsgüter und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	520 000	240 307	529 460
514 81	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	1 800 000	613 550	1 361 682
518 81	056	Mieten und Pachten	2 000	1 023	1 755
533 81	056	Lehr- und Lernmittel	50 000	35 790	39 224
547 81	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	328 000	143 162	255 182
811 81	056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	83 341	49 153
812 81	056	Erwerb von Maschinen und Geräten	800 000	233 660	540 841

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Notwendige Beschaffungen zur Modernisierung und zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Eigenbetriebe, Hilfsbetriebe und Ausbildungswerkstätten.

1. Erstmalige Anschaffungen

- a) Justizvollzugsanstalt Darmstadt
"Eigenbetrieb Druckerei, Geräte für
die Aktendeckelfertigung" 102 000 EUR
- b) Justizvollzugsanstalt Kassel I
"Eigenbetrieb Schreinerei,
CNC-Bearbeitungszentrum" 84 300 EUR
- c) Sonstige Erstanschaffungen 126 400 EUR

2. Ersatzbeschaffungen

- a) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III
"Eigenbetrieb Wäscherei, Taktrockner" 53 800 EUR
- b) Justizvollzugsanstalt Kassel I
"Eigenbetrieb Bäckerei, Spiralknetzer" 61 300 EUR
- c) Justizvollzugsanstalt Kassel I
"Eigenbetrieb Schreinerei, Gabelstapler" 100 000 EUR
- c) Sonstige Ersatzbeschaffungen 272 200 EUR

Zusammen 800 000 EUR

Summe Titelgruppe 81

3 500 000	1 350 833	2 777 297
-----------	-----------	-----------

Titelgruppe 85

Fremdfinanzierung einer neu zu errichtenden Justizvollzugsanstalt und Kosten einer Betreibergesellschaft

1. Das Ministerium der Justiz wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen und des Haushaltsausschusses die zur Fremdfinanzierung der Baumaßnahme "Errichtung einer neuen Justizvollzugsanstalt" sowie die durch Übernahme einer Betreibergesellschaft erforderlichen Verträge abzuschließen.
2. Vgl. Vermerk bei Kap. 18 05 - 732 09.

511 85 056 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

--	--	--
----	----	----

538 85 056 Kosten einer Betreibergesellschaft

--	--	--
----	----	----

821 85 056 Grunderwerb

--	--	--
----	----	----

Summe Titelgruppe 85

--	--	--
----	----	----

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Weggefallene Titel

812 13	056	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	30 678	29 691
--------	-----	---------------------------------------	----	--------	--------

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 73

Zuwendungen an Maßnahmeträger zur Durchführung von beruflichen und schulischen Bildungsmaßnahmen für Gefangene

511 73	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 515 81.

514 73	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 515 81 und 522 81.

525 73	056	Aus- und Fortbildung	--	--	--
--------	-----	--------------------------------	----	----	----

Erläuterungen:

Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 533 81.

533 73	056	Sachaufwand für Ausbildung und Prüfung	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 533 81.

547 73	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 547 81.

633 73	056	Erstattungen an das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e.V. als Maßnahmeträger für berufliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Gefangene	--	357 904	357 904
--------	-----	--	----	---------	---------

Erläuterungen:

Dem Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e.V. sind als Maßnahmeträger Aufgaben bei mehreren Justizvollzugsanstalten übertragen. Mehr wegen gestiegener Gefangenenzahlen.

671 73	056	Erstattungen an Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Bildung der Gefangenen	--	281 211	271 046
--------	-----	---	----	---------	---------

Erläuterungen:

Zahlungen an Maßnahmeträger für die berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen. Mehr wegen gestiegener Gefangenenzahlen.

685 73	056	Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen	--	--	183 324
--------	-----	---	----	----	---------

Erläuterungen:

Förderung der beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen aus Mitteln des EU-Sozialfonds.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
812 73 056	Erwerb von Geräten, Werkzeugen und Maschinen	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 812 81.</i>			
981 73 991	Abführung an Kap. 07 02 - 381 01	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Abführung an den Einzelplan 07 für die Dienstleistungsvergütung der Wirtschaftsförderung Hessen Investitionsbank AG (HLT) zur Durchführung des Förderprogramms.</i>			
	Summe Titelgruppe 73	--	639 115	812 274
	Gesamtausgaben	160 920 600	102 158 778	134 098 065
 Abschluss Kapitel 05 05				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	11 345 000	6 884 033	10 728 891
2	Übertragungseinnahmen	660 000	702 004	919 660
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	12 005 000	7 586 037	11 648 551
4	Personalausgaben	100 951 900	63 992 831	87 760 489
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	39 663 700	26 557 063	33 775 225
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	14 759 000	8 540 109	9 896 489
7	Baumaßnahmen	1 290 000	1 008 268	897 240
8	Sonstige Investitionsausgaben	4 194 000	2 060 507	1 768 622
9	Besondere Finanzierungsausgaben	62 000	--	--
	Gesamtausgaben	160 920 600	102 158 778	134 098 065
	Zuschuss/Überschuss	-148 915 600	-94 572 741	-122 449 514

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

05 06 Justizvollzugsanstalt Darmstadt
-Fritz - Bauer - Haus -

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 01	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	--	81 807	97 170
119 01	056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungs- gegenstände sowie für Altstoffe	--	2 556	2 270
119 06	056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	--	511	507
119 21	056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals und Dritter	--	12 782	23 494
119 41	056	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	511	290
119 46	056	Ersatzleistungen	--	1 534	1 598
119 51	056	Vermischte Einnahmen	--	20 452	37 865
124 01	056	Mieten und Pachten	--	145 718	141 623
125 01	056	Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsan- stalt	--	1 354 923	1 390 126
132 02	056	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger bewegli- cher Sachen	--	--	--
232 01	056	Erstattungen der Länder	--	10 226	--
233 02	056	Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft	--	13 805	24 726
235 01	052	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes	--	--	--
235 02	056	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten	--	--	--
235 03	056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
282 01	056	Zuschüsse Außenstehender	--	--	1 639

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	91 005
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	122 199
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02 991	Zuführung aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	1 644 825	1 934 513

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02 056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	562	579
422 01 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	5 757 914	5 542 452
422 02 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	90 499	88 071
422 03 056	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	10 226	11 180
422 41 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	1 562 201	1 299 333
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	13 191	5 200
425 03 056	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	47 499	47 873
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	139 634	140 900
426 02 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 056	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	24 389	14 977
426 41 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus-	hilfskräfte	--	--	--
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten		--	20 452	21 523
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus-	hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs	--	--	--
427 08 056	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah-	men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und	Prüfer des Personals	--	--	--
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		--	10 226	12 551
459 05 056	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der	hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		--	153 183	--
Erläuterungen:					
511 01 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen-	--	110 439	117 120
514 01 056	Haltung von Fahrzeugen		--	11 760	12 769
514 02 056	Dienst- und Schutzkleidung		--	45 045	40 387
514 03 056	Verbrauchsmittel		--	256	1 639
517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	Räume	--	869 196	826 962
518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude	und Räume	--	767	767
518 02 056	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		--	4 602	4 070
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla-	gen	--	291 436	522 631
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Ver-	mögens	--	1 534	1 330
525 61 056	Aus- und Fortbildung		--	6 493	4 789
526 01 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .		--	4 090	2 165
527 01 056	Reisekosten		--	2 556	1 291
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbil-	dung Außenstehender	--	--	--

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche	ähnliche			
	Beförderungskosten		--	25 565	14 854
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .		--	--	--
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach		--	256	--
	Schluss des Haushaltsjahres				
546 01 056	Vermischter Sachaufwand		--	256	181
676 01 056	Erstattungen an Ausland		--	--	--
681 01 056	Schadenersatzleistungen		--	--	--
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge		--	9 203	5 863
681 08 056	Bezüge der Gefangenen		--	869 196	886 509
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände		--	--	--
	und Gesellschaften				
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		--	245 420	--
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen		--	--	--
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü-		--	5 113	553
	stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen-				
	stände				
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen		--	--	--
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor-		--	25 258	9 837
	gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol-				
	dungsempfänger				
Erläuterungen:					
<i>Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.</i>					
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		--	--	--
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		--	--	--

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

422 69 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und		--	21 474	--
	Beamten				
511 69 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie		--	3 068	3 999
	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen-				
	stände, sonstige Gebrauchsgegenstände				
514 69 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und		--	1 023	2 745
	dgl.				

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
518 69 056	Mieten und Pachten		--	--	--
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		--	--	--
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung		--	1 534	28
527 69 056	Reisekosten		--	--	--
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender		--	--	10 274
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		--	511	5 290
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	--	521
	Summe der Titelgruppe 69		--	27 610	22 857
	Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen				
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte		--	11 248	19 242
514 71 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.		--	163 613	142 961
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten		--	97 145	84
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten		--	281 211	361 057
	Summe Titelgruppe 71		--	553 217	523 344
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen				
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte		--	5 113	7 089
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender		--	17 895	15 444
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder		--	--	--
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen		--	139 071	66 005
	Summe Titelgruppe 72		--	162 079	88 538

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
511 74 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	6 136	4 371
514 74 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	572 647	426 546
	Summe Titelgruppe 74	--	578 783	430 917
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
511 75 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	28 121	37 142
514 75 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	27 610	18 143
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	10 737	21 345
	Summe Titelgruppe 75	--	66 468	76 631
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	767	--
511 77 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	4 090	2 741
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	--	511	--
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	256	173
	Summe Titelgruppe 77	--	5 624	2 914

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	1 790	--
511 78 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	2 045	--
514 78 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	1 534	1 723
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	256	--
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 78	--	5 625	1 723
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen			
511 81 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	107 371	75 934
514 81 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	511 292	369 259
518 81 056	Mieten und Pachten	--	--	--
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	--	5 113	--
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	102 258	116 899
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten	--	127 823	167 032
	Summe Titelgruppe 81	--	853 857	729 123
	Gesamtausgaben	--	12 611 680	11 514 404

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 620 794	1 694 944
2	Übertragungseinnahmen	--	24 031	26 366
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	213 204
Gesamteinnahmen		--	1 644 825	1 934 513
4	Personalausgaben	--	7 870 368	7 210 970
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	3 309 491	3 145 768
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	1 017 470	958 377
7	Baumaßnahmen	--	245 420	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	143 673	189 451
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	25 258	9 837
Gesamtausgaben		--	12 611 680	11 514 404
Zuschuss/Überschuss		--	-10 966 855	-9 579 891

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 08 Hessisches Finanzgericht

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63 mit Ausnahme der Gruppe 536. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu Kapitel 05 080:

Beim Hessischen Finanzgericht wird die kaufmännische Buchführung zum 1. 7. 2002 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.).

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

112 01	055	Gerichtskosten bei dem Finanzgericht	750 000	818 067	670 890
		Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.			

Erläuterungen:

Der Betrag ist geschätzt.

119 01	055	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	055	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	--	--	--

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
119 06 055	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	511	346
119 41 055	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000	1 790	--
119 51 055	Vermischte Einnahmen	--	--	6 251
124 01 055	Mieten und Pachten	7 000	6 749	--
	Erläuterungen: <i>Einnahmen aus der Untervermietung von Räumen im Dienstgebäude Königstor 35, Kassel.</i>			
	neu			
132 01 055	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
132 02 055	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
235 01 055	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02 055	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>			
	neu			
235 03 055	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden.</i>			

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

neu

359 01 951 **Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage** -- -- --

Erläuterungen:

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.

neu

359 02 951 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** -- -- --

381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991 **Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83** -- -- --

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	760 000	827 117	677 487
----------------------------------	---------	---------	---------

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 01	055	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	32 000	35 790	25 182
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die ehrenamtlichen Finanzrichter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2317).

412 02	055	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000	1 023	--
--------	-----	--	-------	-------	----

Erläuterungen:

Hier werden die Entschädigungen der Vertrauensleute in dem Ausschuß zur Wahl der ehrenamtlichen Finanzrichter veranschlagt (§§ 23, 29 FGO; § 13 EhrRiEG).

422 01	055	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Laufende Zahlungen -	4 055 000	3 858 618	3 600 321
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	4 054 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	800 EUR

Zusammen 4 055 000 EUR

422 02	055	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Einzelzahlungen -	1 600	920	3
--------	-----	--	-------	-----	---

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	-- EUR
2. Sondervergütungen	-- EUR
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR
5. Ehrengaben	1 600 EUR

Zusammen 1 600 EUR

422 41	055	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

425 01	055	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	743 000	712 434	677 342
--------	-----	--	---------	---------	---------

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	742 700 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	300 EUR
4. Besondere Zulagen	-- EUR

Zusammen 743 000 EUR

425 02 055 Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	400	409	--
--	-----	-----	----

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	400 EUR
2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR
3. Sondervergütungen	-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR

Zusammen 400 EUR

425 41 055 Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
--	----	----	----

426 03 055 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	153 000	147 252	146 509
--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens jeweils 198 Arbeitsstunden je Woche.

427 01 055 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	49 000	49 084	103 904
---	--------	--------	---------

Erläuterungen:

Vertretungsaufwand für zwei Arbeitskräfte unter Zugrundelegung der Monatsvergütung nach Verg.Gr. VII BAT.

427 06 055 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	60 985
---	----	----	--------

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 055 Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	45 516
--	----	----	--------

443 05 055 Entschädigungen an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	--	--	--
---	----	----	----

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Nach § 11 Abs.3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr.6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz.S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.

453 01	055	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	15 000	10 226	--
--------	-----	--	--------	--------	----

Erläuterungen:

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

459 05	055	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.	--	92 493	--
--------	-----	---	----	--------	----

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.

n e u

462 01	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01.	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Konsolidierungsbeiträge 2000 und 2001 sind in den Einzelansätzen berücksichtigt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	055	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	252 000	196 847	202 564
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	15 000 EUR
2. Kommunikation	85 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	22 000 EUR
4. Sonstiges	130 000 EUR

Zusammen	252 000 EUR
----------	-------------

Mehr (52.000) infolge Umsetzung von Tit. 511 69.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
514 01 055	Haltung von Fahrzeugen Mehr infolge Umsetzung von Tit. 514 69.	8 000	1 278	2 171
514 02 055	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	1 329	532
517 01 055	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	30 000	35 790	23 950
Erläuterungen: 517 01 bis 519 01				
<i>In Betracht kommen</i>				
A. Landeseigene Gebäude				
2002				
Anzahl: - (-)				
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke				
(Gebäude und Räume)				
2002				
Anzahl: 1 (1)				
Zu 517 01				
1.	Heizung	7 000 EUR		
2.	Licht- und Kraftstrom	11 000 EUR		
3.	Reinigung	12 000 EUR		
4.	Sonstiges	-- EUR		
Zusammen		30 000 EUR		
518 01 055	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	460 000	471 922	459 767
Erläuterungen:				
1.	Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl. Nebenkosten	460 000 EUR		
2.	Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR		
3.	Pachten für unbebaute Grundstücke	-- EUR		
Zusammen		460 000 EUR		
<i>Veranschlagt ist die Miete für die Diensträume des Hessischen Finanz- gerichts in Kassel in dem Gebäude Königstor 35 in Kassel.</i>				
518 02 055	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	11 000	11 657	6 736
Erläuterungen:				
<i>Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge gezahlt werden.</i>				
519 01 055	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	15 000	15 339	5 858
Erläuterungen:				
1.	Landeseigene Gebäude	-- EUR		
2.	Sonstiges	15 000 EUR		
Zusammen		15 000 EUR		
Zu 2.: <i>Zur Durchführung von mietvertraglich vereinbarten Schönheitsreparaturen und kleineren Instandsetzungsarbeiten gemäß der Instandsetzungsunterlage-Bau.</i>				

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
525 61 055	Aus- und Fortbildung	12 000	7 669	5 259
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge -- EUR			
	2. Fortbildungsveranstaltungen 10 000 EUR			
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen 2 000 EUR			
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften -- EUR			
	<u>Zusammen</u> 12 000 EUR			
	Mehr infolge Umsetzung von 525 69.			
526 01 055	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 000	307	--
527 01 055	Reisekosten	6 000	5 113	5 867
	Erläuterungen:			
	Mehr infolge Umsetzung von Tit. 527 69.			
536 02 055	Entschädigungen beigeordneter Anwälte Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Mehreinnahmen bei Titel 112 01 erhöhen die Ansätze die- ser Titel.	3 000	2 556	2 730
536 03 055	Zeugenentschädigungen	12 000	12 782	8 793
536 04 055	Sachverständigenentschädigungen	15 000	15 850	12 747
536 06 055	Bekanntmachungskosten	1 000	1 023	--
536 07 055	Andere Verfahrensauslagen	1 000	256	--
536 08 055	Reisekosten des Gerichts	11 000	11 760	10 224
536 14 055	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	3 000	2 556	2 663
537 02 055	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	--	--	--
n e u				
538 01 055	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . .	13 000	--	--
	Erläuterungen:			
	Mittelumsetzung von Tit. 538 69.			
544 01 055	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
546 01 055	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01 055	Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden.	--	--	--
681 05 055	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfah- renseteiligte	1 000	102	--

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Außergerichtliche Kosten des Beigeladenen (§ 139 Abs.4 FGO) werden aus der Staatskasse erstattet, sofern die Kosten aufgrund gerichtlicher Entscheidung der Staatskasse auferlegt werden.

Baumaßnahmen

711 01	055	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	055	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
--------	-----	--------------------------------------	----	----	----

812 02	055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

812 13	055	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
--------	-----	---------------------------------------	----	----	----

Besondere Finanzierungsausgaben**ne u**

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

ne u

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

981 01	991	Abführung an Kap. 02 03-381 01 für die Zählkartenerfassung	17 000	17 895	17 131
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Erstattung der Kosten für die bundeseinheitliche Zählkartenerhebung in der Finanzgerichtsbarkeit (FG-Statistik) an das Hessische Statistische Landesamt (Kap. 02 03).

ne u

981 63	991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

ne u

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung . .	7 000	--	--
--------	-----	--	-------	----	----

Erläuterungen:

Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit ZBH/ZVL für die Personalabrechnung.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Weggefallene Titel

917 01	055	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	--	16 770	--
--------	-----	---	----	--------	----

Erläuterungen:

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kap. 17 18 nachgewiesen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69

Die Ansätze der Gruppentitel (insgesamt i.H.v. 77.000 Euro) sind in die entsprechenden Einzeltitel umgesetzt.

511 69	055	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	52 152	55 446
--------	-----	---	----	--------	--------

Erläuterungen:

514 69	055	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	5 624	6 728
--------	-----	---	----	-------	-------

519 69	055	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

525 69	055	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	--	5 113	674
--------	-----	--	----	-------	-----

527 69	055	Reisekosten	--	1 023	866
--------	-----	-----------------------	----	-------	-----

538 69	055	Dienstleistungen Außenstehender	--	12 782	12 979
--------	-----	---	----	--------	--------

812 69	055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

		Summe Titelgruppe 69	--	76 694	76 694
--	--	--------------------------------	----	--------	--------

		Gesamtausgaben	5 930 000	5 813 744	5 503 449
--	--	---------------------------------	-----------	-----------	-----------

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	760 000	827 117	677 487
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	760 000	827 117	677 487
4	Personalausgaben	5 050 000	4 908 249	4 659 763
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	855 000	870 728	826 554
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 000	102	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	24 000	34 665	17 131
	Gesamtausgaben	5 930 000	5 813 744	5 503 449
	Zuschuss/Überschuss	-5 170 000	-4 986 627	-4 825 962

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63 mit Ausnahme der Gruppe 536. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112 01	053	Gerichtskosten bei den Verwaltungsgerichten Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.	2 350 000	2 454 201	2 224 045
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Der Betrag ist geschätzt.

119 01	053	Einnahmen aus Nebentätigkeit.	--	--	--
119 02	053	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstat- tungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000	511	356

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
119 06 053	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	2 000	1 278	1 560
119 41 053	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000	2 045	17 224
119 51 053	Vermischte Einnahmen	34 000	43 460	49 363
	Erläuterungen: <i>Hier sind auch die persönlichen und sächlichen Kosten der Berufsgerichte veranschlagt, die nach § 80 des Gesetzes über die Berufsvertretungen, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker vom 24. April 1986 (GVBl. I S. 122) von den Kammern (Landesärztekammer, Landes Zahnärztekammer, Landestierärztekammer und Landesapothekerkammer) zu tragen sind.</i>			
124 01 053	Mieten und Pachten	10 000	13 294	8 507
	Erläuterungen: 1. Amts- und Dienstwohnungen 4 000 EUR 2. Sonstiges 6 000 EUR			
	Zusammen	<u>10 000 EUR</u>		
	<i>Zu U-Teil 1: Einnahmen aus einer Dienstwohnung im Dienstgebäude Brüder-Grimm-Platz 3 in Kassel.</i>			
	<i>Zu U-Teil 5: Einnahmen aus der Vermietung eines Ladengeschäfts in Wiesbaden.</i>			
neu				
132 01 053	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
132 02 053	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
235 01 053	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	7 292
	Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>			
235 02 053	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

ne u

235 03 053 **Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit** -- -- --

Erläuterungen:

Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

ne u

359 01 951 **Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage** -- -- --

Erläuterungen:

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.

ne u

359 02 951 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** -- -- --

381 01 991 **Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72** -- -- --

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991 **Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83** -- -- --

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	2 402 000	2 514 789	2 308 348
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 01	053	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	75 000	92 033	65 136
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Richter im Nebenamt bei den Verwaltungsgerichten im Sinne des § 16 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 21. Januar 1960 (BGBl. I S. 17) erhalten für die Berichterstattung in jeder Sache (Bericht und Urteil) -31- EUR
2. a) Ehrenamtliche Verwaltungsrichter im Sinne der §§ 199 ff VwGO,
b) Ehrenamtliche Beisitzer
 - aa) des Senats für Flurbereinigung (Flurbereinigungsgericht) im Sinne des § 139 Abs. 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes vom 14. Juli 1953 (BGBl. I S. 591),
 - bb) des Fachsenats und der Fachkammern im Sinne des § 84 des Bundespersonalvertretungsgesetzes vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 693),
 - cc) des Fachsenats und der Fachkammern im Sinne des § 112 des Hessischen Personalvertretungsgesetzes vom 24. März 1988 (GVBl. I S 103) in der jeweils geltenden Fassung.
erhalten eine Entschädigung nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753).
3. Rechtskundige und andere Beisitzer der Disziplinargerichte im Sinne der §§ 39 und 47 der Hessischen Disziplinarordnung (HDO) erhalten Reisekostenvergütung nach dem Hessischen Reisekostengesetz (§ 16 Abs. 5 HRKG).
4. Rechtskundige Beisitzer der Disziplinarkammern im Sinne des § 39 der Hessischen Disziplinarordnung (HDO) erhalten für die Berichterstattung in jeder Sache (Bericht und Urteil) bzw. für die Abfassung eines Beschlusses nach § 61 Abs. 2, § 87 Abs. 2 HDO -31- EUR.

412 02	053	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000	1 534	--
--------	-----	--	-------	-------	----

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter (§§ 26, 32 VwGO; § 13 EhrRIEG).

422 01	053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Laufende Zahlungen - Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 02 geleistet werden.	14 840 000	14 694 120	14 300 393
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 14 840 000 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 14 840 000 EUR

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
422 02 053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Einzelzahlungen -	3 900	3 886	--
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder			-- EUR
	2. Sondervergütungen			-- EUR
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter			-- EUR
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen			-- EUR
	5. Ehrengaben			3 900 EUR
	Zusammen			3 900 EUR
422 41 053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	54 089
425 01 053	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	5 976 000	5 724 271	5 301 655
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung			5 974 700 EUR
	2. Aufwandsentschädigungen			-- EUR
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge			1 300 EUR
	4. Besondere Zulagen			-- EUR
	Zusammen			5 976 000 EUR
425 02 053	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	400	409	677
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben			400 EUR
	2. Übergangsgelder, Abfindungen			-- EUR
	3. Sondervergütungen			-- EUR
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen			-- EUR
	Zusammen			400 EUR
425 41 053	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	249
426 01 053	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	448 000	429 741	375 943
Erläuterungen:				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung			446 200 EUR
	2. Aufwandsentschädigungen			-- EUR
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge			1 800 EUR
	Zusammen			448 000 EUR

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
426 02 053	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	400	409	383
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	400 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	400 EUR		
426 03 053	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte te	86 000	83 238	88 282
Erläuterungen:				
<i>Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst und sonstige Dienstleistungen mit jährlich höchstens 142,5 Arbeitsstunden je Woche.</i>				
426 41 053	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 053	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	37 000	108 394	87 649
427 06 053	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	588 216
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
427 08 053	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	52 822
427 61 053	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	--	--	--
Erläuterungen:				
<i>Richter als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung, oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung, als Lehrkräfte bei einer Arbeitsgemeinschaft eine Entschädigung nach dem Runderlass vom 2. November 1990 (JMBl. S. 527, 555).</i>				
443 05 053	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	--	--	--
Erläuterungen:				
<i>Nach § 11 Abs.3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr.6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, dass blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.</i>				

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

453 01	053	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	13 000	13 549	8 505
--------	-----	--	--------	--------	-------

Erläuterungen:
Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

459 05	053	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

ne u

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01.

Erläuterungen:
Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.

ne u

462 01	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	793 600	742 395	784 359
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	104 700 EUR
2. Kommunikation	328 900 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	130 000 EUR
4. Sonstiges	230 000 EUR

Zusammen 793 600 EUR
Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

514 01	053	Haltung von Fahrzeugen	10 000	8 692	8 860
--------	-----	----------------------------------	--------	-------	-------

514 02	053	Dienst- und Schutzkleidung	4 000	3 477	3 895
--------	-----	--------------------------------------	-------	-------	-------

517 01	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	249 800	268 428	215 356
--------	-----	--	---------	---------	---------

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002

Anzahl: 2 (2)

	Friedensneubauwerte	
L A G E	Mark	Mark
	2 156 500	0
Summe	2 156 500	--
davon 12 v.H.	258 780	--
davon 5 v.H.	--	0

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2002

Anzahl: 3 (3)

Zu 517 01

1. Heizung		35 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom		50 000 EUR
3. Reinigung		130 000 EUR
4. Sonstiges		34 800 EUR

Zusammen 249 800 EURWegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl.
Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01	053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 296 300	1 311 464	1 220 009
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume		1 296 300 EUR
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen		-- EUR
3. Pachten für unbebaute Grundstücke		-- EUR

Zusammen 1 296 300 EURVeranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Dienstgebäude der
Verwaltungsgerichte Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main,
Adalbertstraße 44-48, und Kassel, Tischbeinstraße 32.

Anzahl der Mietobjekte: 3

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl.
Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02	053	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	71 000	71 070	75 775
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte sowie
Zeiterfassungsgeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für
Kraftfahrzeuge gezahlt werden.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
519 01 053	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	157 000	147 661	88 959
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	132 300 EUR		
	2. Sonstiges	24 700 EUR		
	Zusammen	157 000 EUR		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Für die laufende Bauunterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 24 700 EUR.			
	Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs Kassel, Brüder-Grimm-Platz 1, und des Verwaltungsgerichts Wiesbaden, Mühlgasse 2, sowie die angemieteten Räumlichkeiten der Verwaltungsgerichte Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main, Adalbertstraße 44 - 48, und Kassel, Tischbeinstraße 32.			
525 61 053	Aus- und Fortbildung	25 000	31 496	18 286
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	6 000 EUR		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	14 500 EUR		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	3 500 EUR		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	1 000 EUR		
	Zusammen	25 000 EUR		
526 01 053	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	2 000	2 556	1 142
527 01 053	Reisekosten	14 000	11 146	13 538
536 02 053	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	625 000	562 421	584 791
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			
536 03 053	Zeugenentschädigungen	13 000	12 782	12 700
536 04 053	Sachverständigenentschädigungen	115 000	117 597	94 949
536 06 053	Bekanntmachungskosten	1 000	511	--
536 07 053	Andere Verfahrensauslagen	10 000	15 339	5 936
536 08 053	Reisekosten des Gerichts	8 000	10 226	4 577
536 14 053	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	570 000	470 389	556 613
537 02 053	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä	1 000	1 534	--
538 01 053	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	75 000	51 129	49 471

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
544 01 053	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
545 01 053	Durchführung der Jahreskonferenz der Präsi- dentinnen und Präsidenten der Oberverwaltungs- gerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe und des Bundesverwaltungsgerichts	--	--	7 416
546 01 053	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
681 01 053	Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden.	1 000	511	1 814
681 05 053	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfah- renseteiligte	1 000	1 023	896
Erläuterungen:				
<i>Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in fol- genden Fällen erstattet:</i>				
<i>a) an die Beigeladenen (§ 162 Abs.3 VwGO)</i>				
<i>b) in Disziplinarverfahren (§ 60 HRiG, § 106 HDO), auch für andere Ka- pitel des Einzelplans 05.</i>				
Baumaßnahmen				
711 01 053	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
811 01 053	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02 053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	71 000	30 678	30 141
Erläuterungen:				
<i>1. Erstmalige Anschaffungen -- EUR</i>				
<i>2. Erwerb von Fernmeldeanlagen 40 000 EUR</i>				
<i>3. Sonstige Ersatzbeschaffungen 31 000 EUR</i>				
<i>Zusammen</i>		<i>71 000 EUR</i>		
821 01 053	Grunderwerb	--	--	--

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Besondere Finanzierungsausgaben

neu					
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
neu					
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
981 01	991	Abführung an Kap. 02 03 - 381 01 für die Zählkartenerfassung	35 000	35 790	35 354

Erläuterungen:

Erstattung der Kosten für die bundeseinheitliche Zählkartenerhebung in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik) an das Hessische Statistische Landesamt (Kap. 02 03).

neu					
981 63	991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63	--	--	--

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die Verwaltungsgerichtsbarkeit zwei Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:

1. VG-Asyl:

Automationsunterstützung der Geschäftsstellen und Schreibdienste der hessischen Verwaltungsgerichte in Asylverfahren.

2. Sojus VG:

Juristisches Informationssystem, Dokumentation Verwaltungsgerichtsbarkeit, umfassende Automationsunterstützung des Geschäftsablaufs.

422 69	053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	50 000	50 107	44 225
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld,

vermögenswirksame Leistungen 50 000 EUR

2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 50 000 EUR

425 69	053	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	37 000	36 813	5 492
--------	-----	--	--------	--------	-------

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	37 000 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
4.	Besondere Zulagen	-- EUR		
Zusammen		37 000 EUR		

511 69 053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	143 000	178 952	96 841
------------	---	---------	---------	--------

Erläuterungen:

Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr. 2.

514 69 053	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	48 000	48 573	39 033
518 69 053	Mieten für Geräte	--	--	--
519 69 053	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	77 000	85 897	94 177

Erläuterungen:

Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen bei Einsatz von EDV.

525 69 053	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	15 000	10 226	62 260
------------	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Einführung der Anwender in schwierigere Systemsoftware.

527 69 053	Reisekosten	8 000	7 669	5 446
538 69 053	Dienstleistungen Außenstehender	153 000	132 936	156 348

Erläuterungen:

1.	Benutzerentgelte an die HZD	26 000 EUR		
2.	Benutzerentgelte an Dritte	127 000 EUR		
Zusammen		153 000 EUR		

Entwicklungskosten für das Verfahren Nr. 2.

547 69 053	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
------------	---	----	----	----

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
812 69 053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände Verpflichtungsermächtigung	154 000	230 081	222 410
	Haushaltsjahr EUR			
	2003 61 000			
	2004 61 000			
	2005 61 000			
	2006ff 122 000			
	Gesamtverpflichtung 305 000			
	Summe Titelgruppe 69	685 000	781 254	726 231
Weggefallene Titel				
812 13 053	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
	Gesamtausgaben	26 314 400	25 841 153	25 465 069
Abschluss Kapitel 05 09				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 402 000	2 514 789	2 301 056
2	Übertragungseinnahmen	--	--	7 292
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	2 402 000	2 514 789	2 308 348
4	Personalausgaben	21 567 700	21 238 504	20 973 717
5	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	4 484 700	4 304 566	4 200 736
6	Übertragungsausgaben	2 000	1 534	2 709
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	225 000	260 759	252 552
9	Besondere Finanzierungsausgaben	35 000	35 790	35 354
	Gesamtausgaben	26 314 400	25 841 153	25 465 069
	Zuschuss/Überschuss	-23 912 400	-23 326 364	-23 156 721

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	--
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	2 078 762	--

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02 056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	2 556	--
422 01 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	15 883 282	--
422 02 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	137 640	--
422 03 056	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	15 339	--
422 41 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	2 075 845	--
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 03 056	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	94 282	--
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	211 419	--
426 02 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 056	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	45 761	--
426 41 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus-	hilfskräfte	--	--	--
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten		--	20 452	--
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus-	hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs	--	--	--
427 08 056	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah-	men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und	Prüfer des Personals	--	--	--
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		--	1 227	--
459 05 056	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der	hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		--	343 997	--
511 01 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen-	--	159 524	--
514 01 056	Haltung von Fahrzeugen		--	25 565	--
514 02 056	Dienst- und Schutzkleidung		--	102 770	--
514 03 056	Verbrauchsmittel		--	256	--
517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	Räume	--	1 585 005	--
518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude	und Räume	--	146 587	--
518 02 056	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		--	8 181	--
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla-	gen	--	615 953	--
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Ver-	mögens	--	2 301	--
525 61 056	Aus- und Fortbildung		--	33 234	--
526 01 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		--	15 339	--
527 01 056	Reisekosten		--	10 226	--
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbil-	dung Außenstehender	--	--	--
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche	Beförderungskosten	--	35 790	--

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .		--	--	--
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres		--	256	--
546 01 056	Vermischter Sachaufwand		--	153	--
676 01 056	Erstattungen an Ausland		--	--	--
681 01 056	Schadenersatzleistungen		--	--	--
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge		--	14 827	--
681 08 056	Bezüge der Gefangenen		--	1 764 468	--
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbän- de und Gesellschaften		--	--	--
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		--	35 790	--
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen		--	--	--
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		--	6 647	--
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen		--	--	--
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol- dungsempfänger		--	68 820	--
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		--	--	--
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		--	--	--

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

422 69 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten		--	--	--
511 69 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	2 045	--
514 69 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.		--	2 556	--
518 69 056	Mieten und Pachten		--	--	--
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen		--	--	--

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer					
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung		--	--	--
527 69 056	Reisekosten		--	--	--
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender		--	--	--
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		--	511	--
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	--	--
	Summe der Titelgruppe 69		--	5 112	--
	Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen				
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte		--	51 129	--
514 71 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.		--	562 421	--
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten		--	143 162	--
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten		--	664 679	--
	Summe Titelgruppe 71		--	1 421 391	--
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen				
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte		--	12 782	--
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender		--	5 113	--
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder		--	--	--
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen		--	204 517	--
	Summe Titelgruppe 72		--	222 412	--

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
511 74 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	6 136	--
514 74 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	1 328 848	--
	Summe Titelgruppe 74	--	1 334 984	--
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
511 75 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	20 452	--
514 75 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	23 008	--
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	153 388	--
	Summe Titelgruppe 75	--	196 848	--
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	8 692	--
511 77 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	1 534	--
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	--	--	--
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	511	--
	Summe Titelgruppe 77	--	10 737	--

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	869	--
511 78 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	1 534	--
514 78 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	2 556	--
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	1 432	--
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	--	5 113	--
	Summe Titelgruppe 78	--	11 504	--
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen			
511 81 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	89 476	--
514 81 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	360 461	--
518 81 056	Mieten und Pachten	--	511	--
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	--	10 226	--
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	38 347	--
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten	--	127 823	--
	Summe Titelgruppe 81	--	626 844	--
	Gesamtausgaben	--	27 293 324	--

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	2 050 641	--
2	Übertragungseinnahmen	--	28 121	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	2 078 762	--
4	Personalausgaben	--	18 905 272	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	6 006 659	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	1 983 812	--
7	Baumaßnahmen	--	35 790	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	292 971	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	68 820	--
Gesamtausgaben		--	27 293 324	--
Zuschuss/Überschuss		--	-25 214 562	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
------------------	---	-----------------------	-----------------------	--------------------

05 17

**Vollzugsanstalt
Wiesbaden**

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 01	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen	--	--	--
119 01	056	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungs- gegenstände sowie für Altstoffe	--	511	--
119 06	056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	--	614	--
119 21	056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals und Dritter	--	4 090	--
119 41	056	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	256	--
119 46	056	Ersatzleistungen	--	8 692	--
119 51	056	Vermischte Einnahmen	--	18 918	--
124 01	056	Mieten und Pachten	--	70 558	--
125 01	056	Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsan- stalt	--	495 953	--
132 02	056	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger bewegli- cher Sachen	--	51	--
232 01	056	Erstattungen der Länder	--	--	--
233 02	056	Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft	--	21 986	--
235 01	052	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes	--	--	--
235 02	056	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten	--	--	--
235 03	056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
282 01	056	Zuschüsse Außenstehender	--	--	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	--
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	621 629	--

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02 056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	511	--
422 01 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	5 675 596	--
422 02 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	36 199	--
422 03 056	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	10 226	--
422 41 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	1 109 197	--
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	--	--	--
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	224 048	--
426 02 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 056	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	29 246	--
426 41 056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus-	hilfskräfte	--	--	--
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten		--	20 452	--
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus-	hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs	--	--	--
427 08 056	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah-	men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und	Prüfer des Personals	--	--	--
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		--	2 608	--
459 05 056	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der	hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		--	137 538	--
511 01 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen-	--	47 448	--
514 01 056	Haltung von Fahrzeugen		--	31 700	--
514 02 056	Dienst- und Schutzkleidung		--	36 404	--
514 03 056	Verbrauchsmittel		--	256	--
517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	Räume	--	337 453	--
518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude	und Räume	--	--	--
518 02 056	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		--	29 655	--
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla-	gen	--	208 403	--
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Ver-	mögens	--	2 556	--
525 61 056	Aus- und Fortbildung		--	4 090	--
526 01 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		--	4 090	--
527 01 056	Reisekosten		--	2 556	--
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbil-	dung Außenstehender	--	--	--
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche	Beförderungskosten	--	5 113	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .		--	--	--
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres		--	256	--
546 01 056	Vermischter Sachaufwand		--	153	--
676 01 056	Erstattungen an Ausland		--	--	--
681 01 056	Schadenersatzleistungen		--	--	--
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge		--	1 023	--
681 08 056	Bezüge der Gefangenen		--	904 987	--
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbän- de und Gesellschaften		--	--	--
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		--	--	--
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen		--	--	--
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		--	3 579	--
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen		--	--	--
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol- dungsempfänger		--	24 542	--
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		--	--	--
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		--	--	--

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

422 69 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten		--	--	--
511 69 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	1 534	--
514 69 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.		--	1 534	--
518 69 056	Mieten und Pachten		--	--	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		--	--	--
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung		--	--	--
527 69 056	Reisekosten		--	--	--
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender		--	--	--
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		--	511	--
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	--	--
	Summe der Titelgruppe 69		--	3 579	--
	Titelgruppe 71 Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen				
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte		--	20 452	--
514 71 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.		--	214 743	--
526 71 056	Sachverständigen- und ähnliche Kosten		--	102 258	--
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten		--	306 775	--
	Summe Titelgruppe 71		--	644 228	--
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen				
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte		--	12 782	--
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender		--	11 248	--
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder		--	--	--
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen		--	138 049	--
	Summe Titelgruppe 72		--	162 079	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 74 Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
511 74 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	4 090	--
514 74 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	486 238	--
	Summe Titelgruppe 74	--	490 328	--
	Titelgruppe 75 Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
511 75 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	20 452	--
514 75 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	23 008	--
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	40 903	--
	Summe Titelgruppe 75	--	84 363	--
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	10 737	--
511 77 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	1 023	--
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen	--	--	--
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	2 812	--
	Summe Titelgruppe 77	--	14 572	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	--
511 78 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	511	--
514 78 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	1 534	--
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	511	--
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 78	--	2 556	--
	Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefan- genen			
511 81 056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	63 911	--
514 81 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	201 960	--
518 81 056	Mieten und Pachten	--	--	--
533 81 056	Lehr- und Lernmittel	--	8 692	--
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	33 234	--
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten	--	127 823	--
	Summe Titelgruppe 81	--	435 620	--
	Gesamtausgaben	--	10 727 210	--

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	599 643	--
2	Übertragungseinnahmen	--	21 986	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	621 629	--
4	Personalausgaben	--	7 289 592	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	2 196 712	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	1 044 059	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	172 305	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	24 542	--
	Gesamtausgaben	--	10 727 210	--
	Zuschuss/Überschuss	--	-10 105 581	--

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

05 20 Amtsgericht Offenbach am Main

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

112 01	052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen	--	10 225 838	14 296 375
112 69	052	Gebühren aus dem Betrieb des elektronischen Grundbuchs	--	--	--
119 01	052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe	--	--	--
119 06	052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	102	66
119 41	052	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	102	17 655
119 46	052	Ersatzleistungen	--	--	559
119 51	052	Vermischte Einnahmen	--	511	1 036
124 01	052	Mieten und Pachten	--	1 790	8 336
132 02	052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	409
235 01	052	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02	052	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
235 03	052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
281 01	052	Erstattung von Prozeßkosten	--	--	--
381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
Gesamteinnahmen			--	10 228 343	14 324 436

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 01	052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	--	23 008	22 975
412 02	052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	511	172
422 01	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Laufende Zahlungen -	--	4 539 352	4 300 368
422 02	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Einzelzahlungen -	--	3 630	402
422 03	052	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	--	--	--
422 41	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	3 661
425 01	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	3 218 327	2 785 338
425 02	052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	1 023	1 110
425 41	052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	11 996
426 01	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	59 566	58 504
426 02	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	1 023	--
426 03	052	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	103 741	99 034
426 41	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01	052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	--	5 113	2 435
427 02	052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	--	--	--
427 06	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	206 920

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
427 08 052	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		--	--	--
427 61 052	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		--	3 579	--
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare		--	--	--
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft		--	--	--
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		--	10 226	4 598
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten		--	1 022 584	572 929
459 05 052	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	--
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		--	176 447	--
511 01 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	860 505	640 074
514 01 052	Haltung von Fahrzeugen		--	2 045	1 484
514 02 052	Dienst- und Schutzkleidung		--	3 732	3 333
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		--	255 646	191 237
518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume		--	409 954	412 487
518 02 052	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		--	26 587	25 475
519 01 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		--	43 971	28 498
525 61 052	Aus- und Fortbildung		--	20 963	2 463
526 01 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		--	2 556	575
527 01 052	Reisekosten		--	5 113	2 194
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit		--	--	--
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte		--	1 124 842	959 108
536 03 052	Zeugenentschädigungen		--	51 129	99 553
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen		--	664 679	728 264

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	--	--	10 973
536 06 052	Bekanntmachungskosten	--	460 163	526 292
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen	--	51 129	215 778
536 08 052	Reisekosten des Gerichts	--	--	119
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen	--	--	--
536 10 052	Kosten in Betreuungssachen	--	971 455	1 155 378
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte	--	10 226	9 534
536 12 052	Kosten in Insolvenzsachen	--	153 388	143 532
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	--	204 517	204 964
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	--	1 023	51
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	--	10 226	5 698
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	74 137	74 351
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
546 01 052	Vermischter Sachaufwand	--	511	2 120
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßre- gelvollzug	--	--	--
681 01 052	Schadenersatzleistungen	--	--	--
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte .	--	112 484	100 819
711 01 052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	87 063
811 01 052	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	--	35 790	18 689
812 13 052	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
821 01 052	Grunderwerb	--	--	--
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol- dungsempfänger	--	19 685	6 806

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 69 Automationsunterstützung bei dem Amtsgericht Offenbach am Main					
422 69	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	--	--	--
425 69	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
427 69	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
429 69	052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
511 69	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	51 130	44 697
514 69	052	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	10 226	14 337
518 69	052	Mieten und Pachten	--	--	--
519 69	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen An- lagen	--	--	20 692
525 69	052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	--	5 113	8 324
527 69	052	Reisekosten	--	--	1 435
538 69	052	Dienstleistungen Außenstehender	--	--	73
547 69	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	--	5 113	58 242
Summe Titelgruppe 69			--	71 582	147 799
Gesamtausgaben			--	14 816 168	13 875 153

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 20

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	10 228 343	14 324 436
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	10 228 343	14 324 436
4	Personalausgaben	--	9 168 130	8 070 442
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 474 966	5 533 092
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	112 484	100 819
7	Baumaßnahmen	--	--	87 063
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	40 903	76 931
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	19 685	6 806
Gesamtausgaben		--	14 816 168	13 875 153
Zuschuss/Überschuss		--	-4 587 825	449 283

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**05 28 Ordentliche Gerichte und
Staatsanwaltschaft im
Landgerichtsbezirk Wiesbaden**

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

112 01	052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen	--	30 166 221	--
119 01	052	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungs- gegenstände sowie für Altstoffe	--	665	--
119 06	052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	665	--
119 41	052	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	562	--
119 46	052	Ersatzleistungen	--	--	--
119 51	052	Vermischte Einnahmen	--	2 710	--
124 01	052	Mieten und Pachten	--	51	--
132 02	052	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger bewegli- cher Sachen	--	--	--
235 01	052	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes	--	--	--
235 02	052	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten	--	--	--
235 03	052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
281 01	052	Erstattung von Prozeßkosten	--	--	--
381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	--	--	--
Gesamteinnahmen			--	30 170 874	--

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 01	052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer	--	86 920	--
412 02	052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	1 023	--
422 01	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Laufende Zahlungen -	--	15 395 050	--
422 02	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Einzelzahlungen -	--	11 811	--
422 03	052	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	--	--	--
422 41	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	--
425 01	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	7 535 727	--
425 02	052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	1 790	--
425 41	052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	199 557	--
426 02	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03	052	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	--	141 781	--
426 41	052	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01	052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	--	10 226	--
427 02	052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	--	15 339	--
427 06	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
427 08 052	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		--	--	--
427 25 052	Entschädigung nebenamtlicher Amtsanwälte		--	1 278	--
427 61 052	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		--	10 226	--
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare		--	6 187	--
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft		--	--	--
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		--	12 782	--
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten		--	1 840 651	--
459 05 052	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung		--	--	--
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		--	496 055	--
511 01 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	1 653 006	--
514 01 052	Haltung von Fahrzeugen		--	10 226	--
514 02 052	Dienst- und Schutzkleidung		--	12 271	--
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		--	485 727	--
518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume		--	770 006	--
518 02 052	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		--	55 220	--
519 01 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		--	145 820	--
525 61 052	Aus- und Fortbildung		--	51 129	--
526 01 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		--	7 669	--
527 01 052	Reisekosten		--	29 144	--
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit		--	--	--
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte		--	2 300 813	--
536 03 052	Zeugenentschädigungen		--	306 775	--

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen		--	2 198 555	--
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten		--	409 034	--
536 06 052	Bekanntmachungskosten		--	715 809	--
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen		--	92 033	--
536 08 052	Reisekosten des Gerichts		--	7 669	--
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen		--	--	--
536 10 052	Kosten in Betreuungssachen		--	1 942 909	--
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte		--	20 452	--
536 12 052	Kosten in Insolvenzsachen		--	153 388	--
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer		--	511 292	--
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten		--	5 624	--
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .		--	5 113	--
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		--	93 260	--
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres		--	--	--
546 01 052	Vermischter Sachaufwand		--	716	--
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßre- gelvollzug		--	3 323 397	--
681 01 052	Schadenersatzleistungen		--	12 782	--
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte .		--	230 081	--
711 01 052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		--	--	--
811 01 052	Erwerb von Kraftfahrzeugen		--	--	--
812 02 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		--	84 363	--
812 13 052	Erwerb von Fernmeldeanlagen		--	--	--
821 01 052	Grunderwerb		--	--	--
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol- dungsempfänger		--	66 724	--

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 69 Automationsunterstützung bei den ordentlichen Gerichten und der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden				
422 69 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	--	--	--
425 69 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
427 69 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
429 69 052	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
511 69 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	86 919	--
514 69 052	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	40 903	--
518 69 052	Mieten und Pachten	--	--	--
519 69 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	--	--	--
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung	--	12 782	--
527 69 052	Reisekosten	--	--	--
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender	--	--	--
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	--	12 782	--
Summe Titelgruppe 69		--	153 386	--
Gesamtausgaben		--	41 620 796	--

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 28

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	30 170 874	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	30 170 874	--
4	Personalausgaben	--	25 766 403	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	12 124 264	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	3 566 260	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	97 145	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	66 724	--
Gesamtausgaben		--	41 620 796	--
Zuschuss/Überschuss		--	-11 449 922	--

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 40

**Gerichte
für Arbeitssachen**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63 mit Ausnahme der Gruppe 536. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

112 01	054	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.	3 900 000	4 039 206	3 430 590
neu					
119 01	054	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	054	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände	--	--	268
119 06	054	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	3 000	2 045	2 684

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
119 41 054	Rückzahlungen von Überzahlungen		12 000	10 226	15 649
119 46 054	Ersatzleistungen		1 000	1 278	--
119 51 054	Vermischte Einnahmen		--	--	919
neu					
132 01 054	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .		--	--	--
neu					
132 02 054	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger bewegli- cher Sachen		--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
235 01 054	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes		--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrag- lichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>					
235 02 054	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten		--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellungen von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechen- den Personalausgaben geleistet werden.</i>					
235 03 054	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .		--	--	20 904
Erläuterungen:					
<i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Ar- beitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>					
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)					
neu					
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage		--	--	--
Erläuterungen:					
<i>Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebilde- ten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.</i>					
neu					
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage		--	--	--

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

381 01 991 Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991 Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83 -- -- --

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	3 916 000	4 052 755	3 471 013
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 01 054 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter 306 000 306 775 286 800

Erläuterungen:

Entschädigungen auf Grund des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. 10. 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I. S. 1325).

412 02 054 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger 1 000 511 --

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Entschädigungen für nicht im öffentlichen Dienst stehende Mitglieder des beratenden Ausschusses nach § 18 Abs. 2 Arbeitsgerichtsgesetz.

422 01 054 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter
- Laufende Zahlungen - 6 803 000 6 713 671 6 192 337

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 6 802 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen 800 EUR

Zusammen 6 803 000 EUR

422 02 054 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter
- Einzelzahlungen - 700 1 943 --

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder	-- EUR		
	2. Sondervergütungen	-- EUR		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	5. Ehrengaben	700 EUR		
	Zusammen	700 EUR		
422 41 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	--
422 61 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -	72 000	70 047	52 650
422 62 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 01 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	6 208 000	6 015 502	5 755 814
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	6 208 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	6 208 000 EUR		
425 02 054	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 900	1 125	1 111
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	1 900 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	1 900 EUR		
425 03 054	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	50 000	48 573	47 625
Erläuterungen:				
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im -- Aufsichtsdienst mit zusammen höchstens 17 Arbeitsstunden, -- Schreibdienst mit zusammen höchstens 34 Arbeitsstunden je Woche.			
425 41 054	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
426 01 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	44 000	43 409	43 768
Erläuterungen:				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	44 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
	Zusammen	44 000 EUR		
426 02 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	300	307	--
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	300 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	300 EUR		
426 03 054	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	26 000	25 411	25 337
Erläuterungen:				
<i>Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 50 Arbeitsstunden je Woche.</i>				
426 41 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 054	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	67 000	82 829	64 310
427 06 054	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	258 929
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
427 08 054	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
453 01 054	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	9 000	7 669	23 309
459 05 054	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
Erläuterungen:				
<i>Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>				

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

neu

461 01 981 **Globale Minderausgabe für Personalausgaben** -- -- --

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 054 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 1 470 500 1 441 843 1 380 627

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf 112 000 EUR
2. Kommunikation 1 161 500 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 100 000 EUR
4. Sonstiges 97 000 EUR

Zusammen 1 470 500 EUR

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

514 01 054 Haltung von Kraftfahrzeugen 2 000 1 790 2 249

514 02 054 Dienst- und Schutzkleidung 1 000 511 639

517 01 054 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 426 700 86 920 90 365

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002
Anzahl: -- (--)

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke

(Gebäude und Räume)

2002
Anzahl: 6 (6)

Erläuterungen:

1. Heizung 144 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom 108 000 EUR
3. Reinigung 137 000 EUR
4. Sonstiges 37 700 EUR

Zusammen 426 700 EUR

Mehr (335.700) wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
518 01 054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 290 700	270 013	263 008
Erläuterungen:				
1.	Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl.Nebenkosten	1 290 700 EUR		
2.	Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR		
3.	Pachten für unbebaute Grundstücke	-- EUR		
Zusammen		1 290 700 EUR		
<p><i>Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Diensträume der Arbeitsgerichte Hanau, Sandeldamm 24a, Limburg a. d. Lahn, Weiersteinstraße 4, Offenbach am Main, Herrnstraße 51, Wetzlar, Hausertorstraße 47b und Gießen, Friedrich-List- Str.25, sowie die Miete für den Gerichtstag des Arbeitsgerichts Bad Hersfeld in Eschwege, Vor dem Berge 1.</i></p> <p><i>Die Miete für die Diensträume des Arbeitsgerichts Kassel, Ständeplatz 19, ist bei Kapitel 05 04 - 518 01 veranschlagt.</i></p> <p><i>Mehr (1.013.700) wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.</i></p>				
518 02 054	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	28 000	28 121	28 605
519 01 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8 000	6 391	971
Erläuterungen:				
1.	Landeseigene Gebäude	-- EUR		
2.	Sonstiges	8 000 EUR		
Zusammen		8 000 EUR		
<p><i>Zu 2.: Zur Durchführung von mietvertraglich vereinbarten Schönheitsreparaturen und Instandsetzungsarbeiten gemäß den Instandsetzungsunterlagen-Bau. Das Arbeitgericht Marburg, Gutenbergstraße 29a, ist bei Kap. 05 50 -519 01 veranschlagt.</i></p>				
525 61 054	Aus- und Fortbildung	21 000	21 730	15 834
Erläuterungen:				
1.	Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	500 EUR		
2.	Fortbildungsveranstaltungen	14 000 EUR		
3.	Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	6 000 EUR		
4.	Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	500 EUR		
Zusammen		21 000 EUR		
526 01 054	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	5 000	7 669	2 267
527 01 054	Reisekosten	21 000	17 895	20 846
533 01 054	Sachaufwand für die Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Fachbücher unentgeltlich abgegeben werden.	--	--	--

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

Für Schulungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Arbeitsgerichtsbarkeit.

536 02	054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte 1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.	2 700 000	2 454 201	2 660 211
536 03	054	Zeugenentschädigungen Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.	80 000	84 874	69 579
536 04	054	Sachverständigenentschädigungen Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.	45 000	51 129	24 734
536 06	054	Bekanntmachungskosten Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.	5 000	5 113	3 602
536 07	054	Andere Verfahrensauslagen Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.	5 000	5 113	5 556
536 08	054	Reisekosten des Gerichts Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.	1 000	511	--
536 14	054	Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.	220 000	245 420	195 771
537 02	054	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	--	--	--
538 01	054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	43 000	42 949	--
546 01	054	Vermischter Sachaufwand	--	--	233

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

681 01	054	Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	1 000	511	--
684 01	054	Zuschüsse zur Schulung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter	16 000	16 566	15 943

Erläuterungen:

Zuschüsse an Verbände, die ein Vorschlagsrecht für die Berufung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit haben.

Baumaßnahmen

711 01	054	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	054	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02	054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Aus- stattungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	35 000	37 324	37 177
Erläuterungen:					
		1. Erstmalige Anschaffungen	-- EUR		
		2. Ersatzbeschaffungen	35 000 EUR		
		Zusammen	35 000 EUR		
812 13	054	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	11 237

Besondere Finanzierungsausgaben

neu					
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
neu					
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
neu					
981 63	991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63	--	--	--

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind für die Arbeitsgerichtsbarkeit 7 Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:

1. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Wiesbaden, Abwicklung der Geschäftsstellen- und Kanzleiarbeiten, gleichzeitig Pilotprojekt für die übrigen hessischen Arbeitsgerichte
2. JURIS und Unterstützung allgemeiner und personeller Aufgaben beim Hessischen Landesarbeitsgericht Frankfurt
3. Automatisiertes Mahnverfahren im Arbeitsgericht Wiesbaden
4. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Darmstadt
5. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Frankfurt am Main und anderen
6. Integration des Mahnverfahrens in die DV-Unterstützung bei den Arbeitsgerichten
7. Integration weiterer DV-Unterstützung in die bestehenden Automationsverfahren.
8. AROSA

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
422 69 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	40 000	38 347	47 804
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	40 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	40 000 EUR		
425 69 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	79 000	79 352	60 987
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	79 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	79 000 EUR		
429 69 054	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
511 69 054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	127 000	118 620	39 068
514 69 054	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	51 000	38 756	60 147
	Erläuterungen:			
	Disketten, Farbbänder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe.			
518 69 054	Mieten für Geräte	1 000	1 023	11 857
519 69 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	15 339	11 862
525 69 054	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8 000	15 339	28 991
	Erläuterungen:			
	Schulungskosten an Dritte.			
538 69 054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	77 000	102 258	324 670
	Erläuterungen:			
	Für Benutzerentgelte an Dritte.			
547 69 054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
812 69 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände Verpflichtungsermächtigung	103 000	306 775	293 209
	Haushaltsjahr EUR			
	2003 102 000			
	2004 102 000			
	2005 102 000			
	2006ff 204 000			
	Gesamtverpflichtung 510 000			
	Summe Titelgruppe 69	486 000	715 809	878 595
	Gesamtausgaben	20 499 800	18 860 175	18 460 040

Abschluss Kapitel 05 40

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	3 916 000	4 052 755	3 450 109
2	Übertragungseinnahmen	--	--	20 904
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	3 916 000	4 052 755	3 471 013
4	Personalausgaben	13 707 900	13 435 471	12 860 783
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 636 900	5 063 528	5 241 691
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	17 000	17 077	15 943
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	138 000	344 099	341 623
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	20 499 800	18 860 175	18 460 040
	Zuschuss/Überschuss	-16 583 800	-14 807 420	-14 989 027

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

05 50

**Gerichte der
Sozialgerichtsbarkeit**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63 mit Ausnahme der Gruppe 536. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
8. In Höhe des Anteils des Mandanten an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 05 01 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

112 01	054	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.	900 000	971 455	719 237
ne u					
119 01	054	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 02	054	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände	--	--	--

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
119 06 054	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	1 023	600
119 41 054	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000	1 790	2 457
119 46 054	Ersatzleistungen	--	--	614
119 51 054	Vermischte Einnahmen	--	--	49
124 01 054	Mieten und Pachten	4 000	3 886	3 630
	Erläuterungen: <i>Vermietung von Pkw-Stellplätzen bei dem Sozialgericht Marburg.</i>			
ne u				
132 01 054	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen . .	--	--	--
ne u				
132 02 054	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
235 01 054	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>			
235 02 054	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
	Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellungen von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>			
235 03 054	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	37 211
	Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

neu

359 01 054 **Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage** -- -- --

Erläuterungen:

Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage (Kap. 05 01 - 919 02) gebucht werden.

neu

359 02 054 **Entnahme aus der Investitionsrücklage** -- -- --

381 01 991 Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02 991 Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83 -- -- --

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	907 000	978 154	763 797
----------------------------------	---------	---------	---------

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 01 054 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter 135 000 138 049 126 006

Erläuterungen:

Entschädigungen auf Grund des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 01.10.1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Oktober 1994 (BGBl. I S.2911).

412 02 054 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger 1 000 511 52

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Entschädigungen für nicht im öffentlichen Dienst stehende Mitglieder des beratenden Ausschusses nach § 11 Sozialgerichtsgesetz.

422 01 054 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter
- Laufende Zahlungen - 6 848 000 6 811 942 6 656 546

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . .	6 847 200 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	800 EUR		
	3. Stellenzulagen	-- EUR		
	Zusammen	6 848 000 EUR		
422 02 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Einzelzahlungen -	2 800	2 761	--
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder	-- EUR		
	2. Sondervergütungen	-- EUR		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . .	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	5. Ehrengaben	2 800 EUR		
	Zusammen	2 800 EUR		
422 41 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter - Leerstellen -	--	--	--
422 61 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - . . .	60 000	58 492	37 244
425 01 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	4 656 000	4 460 510	4 132 956
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	4 656 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	4 656 000 EUR		
425 02 054	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 100	1 125	1 888
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	1 100 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	1 100 EUR		
425 41 054	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR
426 01 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	356 000	341 390	322 556
Erläuterungen:				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	356 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
	Zusammen	356 000 EUR		
426 02 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	370
426 03 054	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	27 000	26 025	19 725
Erläuterungen:				
<i>Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 36 Arbeitsstunden je Woche.</i>				
426 41 054	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 054	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	46 000	46 016	14 039
427 06 054	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	381 362
<i>Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.</i>				
Erläuterungen:				
<i>Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>				
427 08 054	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	67 425
443 05 054	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft	12 000	12 015	9 221
Erläuterungen:				
<i>Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert.</i>				
<i>Pauschale für eine Vorlesekraft für einen blinden Richter beim Sozialgericht Marburg.</i>				
453 01 054	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	5 000	5 113	7 365
Erläuterungen:				
<i>Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.</i>				

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

459 05	054	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

neu

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Tarif- und Besoldungserhöhungen sind in die Einzelansätze eingearbeitet.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	568 100	547 082	544 934
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	61 300 EUR
2. Kommunikation	316 800 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	45 000 EUR
4. Sonstiges	145 000 EUR

Zusammen 568 100 EUR

Wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

514 01	054	Haltung von Kraftfahrzeugen	4 000	2 556	3 324
--------	-----	---------------------------------------	-------	-------	-------

514 02	054	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	767	138
--------	-----	--------------------------------------	-------	-----	-----

517 01	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	375 800	225 991	214 073
--------	-----	--	---------	---------	---------

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2002

Anzahl: 4 (3)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1992)	
	Mark	Mark
Summe	--	--
davon 12 v.H.	222 636	
davon 5 v.H.		

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2002

Anzahl: 3 (2)

Erläuterungen:

1. Heizung	89 400 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	75 300 EUR
3. Reinigung	132 100 EUR
4. Sonstiges	79 000 EUR

Zusammen 375 800 EUR

Die Hausverwaltung des Hauses Darmstadt, Am Steubenplatz, obliegt dem Hessischen Landessozialgericht. Die Kosten des gleichzeitig dort untergebrachten Sozialgerichts Darmstadt, des Arbeitsgerichts Darmstadt und eines Senats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sind hier mitveranschlagt.

Mehr (149.800) wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	694 900	215 458	205 114
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl. Nebenkosten	694 900 EUR
2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR
3. Pachten für unbebaute Grundstücke	-- EUR

Zusammen 694 900 EUR

Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für das Sozialgericht in Wiesbaden, Frankfurter Straße 12, sowie das Sozialgericht in Kassel, Ständeplatz 23 und Garde-du-Corps-Straße.

Mehr (479.900) wegen Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI); vgl. Erläuterungen zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 02	054	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	30 000	30 678	28 918
--------	-----	--	--------	--------	--------

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
519 01 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	122 000	121 687	98 835
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	113 900 EUR		
	2. Sonstiges	8 100 EUR		
	Zusammen	122 000 EUR		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke. Veranschlagt sind die landeseigenen Liegenschaften des Hessischen Landessozialgerichts in Darmstadt, Steubenplatz 14, sowie der Sozialgerichte Gießen, Ostanlage 19, und Marburg, Gutenbergstraße 29/29a und die Mietgebäude der Sozialgerichte in Kassel, Ständeplatz 23, und Garde-du-Corps-Straße, sowie in Wiesbaden, Frankfurter Straße 12. Die Hausverwaltung der Liegenschaft Darmstadt, Steubenplatz 14, obliegt dem Hessischen Landessozialgericht. Die Bauunterhaltungsmittel des hier ebenfalls untergebrachten Sozialgerichts Darmstadt, des Arbeitsgerichts Darmstadt und des Familiensenats Darmstadt des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sind hier mitveranschlagt. Die Hausverwaltung für die landeseigene Liegenschaft des Arbeitsgerichts Marburg, Gutenbergstraße 29a, obliegt dem Sozialgericht Marburg. Die Bauunterhaltungsmittel sind hier mitveranschlagt.			
525 61 054	Aus- und Fortbildung	33 000	36 302	27 846
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	-- EUR		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	27 900 EUR		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	5 100 EUR		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- EUR		
	Zusammen	33 000 EUR		
526 01 054	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	4 000	511	7 979
527 01 054	Reisekosten	7 000	5 624	9 253
533 01 054	Sachaufwand für die Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Fachbücher unentgeltlich abgegeben werden.	--	--	--
	Erläuterungen:			
	Für Schulungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Sozialgerichtsbarkeit.			
536 02 054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	160 000	122 710	169 697
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig			
	2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01			

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
536 03 054	Zeugenentschädigungen	160 000	153 388	149 956
536 04 054	Sachverständigenentschädigungen	4 500 000	4 090 335	4 374 173
536 05 054	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	60 000	61 355	51 602
536 07 054	Andere Verfahrensauslagen	--	--	63
536 08 054	Reisekosten des Gerichts	1 000	511	94
536 14 054	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	60 000	--	58 631
537 02 054	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	--	--	--
neu				
538 01 054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . .	--	--	--
546 01 054	Vermischter Sachaufwand	--	--	585
	Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.</i>			
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
681 01 054	Schadenersatzleistungen Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden.	--	256	--
684 01 054	Zuschüsse zur Schulung ehrenamtlicher Richter . .	8 000	9 203	3 395
	Erläuterungen: <i>Zuschüsse an Verbände, die ein Vorschlagsrecht für die Berufung eh- renamtlicher Richterinnen und Richter in der Sozialgerichtsbarkeit haben.</i>			
Baumaßnahmen				
711 01 054	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
811 01 054	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	46 000	25 565	25 565

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. <i>Erstmalige Anschaffungen</i>				
<i>Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände</i>		-- EUR		
2. <i>Ersatzbeschaffungen</i>				
<i>Erwerb von Fernmeldeanlagen</i>		21 000 EUR		
3. <i>Ersatzbeschaffungen</i>				
<i>Geräte und Ausstattungsgegenstände</i>		25 000 EUR		
<i>Zusammen</i>				
				46 000 EUR

812 13 054	Erwerb von Fernmeldeanlagen		--	10 226	--
------------	-----------------------------	-------	----	--------	----

Besondere Finanzierungsausgaben

neu					
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		--	--	--
neu					
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		--	--	--
neu					
981 63 991	Abführungen an Titel 17 02 - 381 63		--	--	--

Erläuterungen:

Die zentral angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 für Anwender sind dezentral zu finanzieren. Hierfür sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten und an den zentralen Titel 17 02 - 381 63 abzuführen.

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Automationsunterstützung

Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind für die Sozialgerichtsbarkeit 3 Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:

1. SG-PTV (BITSY):

Programmierte Textverarbeitung zur Unterstützung in der Geschäftsstelle und im Schreibdienst mit Integration der Bücherei sowie Aufbau einer automationsunterstützten Entscheidungssammlung.

2. JURIS Sozialgerichtsbarkeit:

Juristisches Informationssystem.

3. AROSS:

Automationsunterstützung des Verfahrensablaufs in der Sozialgerichtsbarkeit.

422 69 054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter		39 000	38 347	42 197
------------	---	-------	--------	--------	--------

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2002 EUR	2001 EUR	2000 EUR

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 39 000 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 39 000 EUR

511 69 054 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 81 000 58 798 153 559

Erläuterungen:

Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr. 2 (JURIS Sozialgerichtsbarkeit).

514 69 054 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 30 000 30 678 25 879

Erläuterungen:

Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung.

518 69 054 Mieten für Geräte -- -- --

519 69 054 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 5 000 10 226 3 715

Erläuterungen:

Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen bei erstmaligem Einsatz von EDV.

525 69 054 Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung 26 000 40 903 19 410

Erläuterungen:

Einführung der Anwender in schwierigere Systemsoftware.

538 69 054 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 204 000 255 646 109 683

Erläuterungen:

1. Benutzerentgelte an die HZD 204 000 EUR
2. Benutzerentgelte an Dritte -- EUR

Zusammen 204 000 EUR

Kosten der Verfahrensentwicklung Nr. 3 (RECOS 13).

547 69 054 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben -- -- --

812 69 054 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände 103 000 102 258 57 754
Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
---------------	-----

2003	102 000
2004	102 000
2005	102 000
2006ff	204 000

Gesamtverpflichtung	510 000
---------------------	---------

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Summe Titelgruppe 69	488 000	536 856	412 196
	Gesamtausgaben	19 472 700	18 101 010	18 163 126
 Abschluss Kapitel 05 50				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	907 000	978 154	726 587
2	Übertragungseinnahmen	--	--	37 211
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	907 000	978 154	763 797
4	Personalausgaben	12 188 900	11 942 296	11 818 953
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 126 800	6 011 206	6 257 460
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	8 000	9 459	3 395
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	149 000	138 049	83 318
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	19 472 700	18 101 010	18 163 126
	Zuschuss/Überschuss	-18 565 700	-17 122 856	-17 399 329

Kapitel 05 98
Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	IST 2000 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 05 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Personalausgaben	126 813 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		126 813 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-126 813 000	--	--

Abschluss für den Einzelplan 05

Haushaltsjahr 2002

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
05 01	Ministerium	-	52.000	-	-	52.000
05 03	Staatsanwaltschaften und Anwaltschaft	-	42.074.200	20.000	-	42.094.200
05 04	Ordentliche Gerichte	-	314.979.000	780.000	-	315.759.000
05 05	Vollzugsanstalten	-	11.345.000	660.000	-	12.005.000
05 06	Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus -	-	-	-	-	-
05 08	Hessisches Finanzgericht	-	760.000	-	-	760.000
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	-	2.402.000	-	-	2.402.000
05 15	Vollzugsanstalten Kassel	-	-	-	-	-
05 17	Vollzugsanstalt Wiesbaden	-	-	-	-	-
05 20	Amtsgericht Offenbach am Main	-	-	-	-	-
05 28	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden	-	-	-	-	-
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	-	3.916.000	-	-	3.916.000
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	-	907.000	-	-	907.000
05 98	Versorgung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	376.435.200	1.460.000	-	377.895.200

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
5.664.300	8.269.400	1.157.700	453.000	3.112.000	-	18.656.400	-18.604.400
55.797.600	9.435.200	645.000	24.600	1.668.000	97.000	67.667.400	-25.573.200
311.121.400	167.528.700	3.312.000	527.000	3.485.000	-	485.974.100	-170.215.100
100.951.900	39.663.700	14.759.000	1.290.000	4.194.000	62.000	160.920.600	-148.915.600
-	-	-	-	-	-	-	-
5.050.000	855.000	1.000	-	-	24.000	5.930.000	-5.170.000
21.567.700	4.484.700	2.000	-	225.000	35.000	26.314.400	-23.912.400
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
13.707.900	6.636.900	17.000	-	138.000	-	20.499.800	-16.583.800
12.188.900	7.126.800	8.000	-	149.000	-	19.472.700	-18.565.700
126.813.000	-	-	-	-	-	126.813.000	-126.813.000
652.862.700	244.000.400	19.901.700	2.294.600	12.971.000	218.000	932.248.400	-554.353.200

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2002

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung 2002 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2003 EUR	2004 EUR	2005 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 05 01	Ministerium					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	765.000	153.000	153.000	153.000	306.000
812 70	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	40.850.000	6.950.000	6.950.000	6.950.000	20.000.000
Kap. 05 03	Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	850.000	170.000	170.000	170.000	340.000
Kap. 05 04	Ordentliche Gerichte					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	150.000	150.000	--	--	--
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.265.000	853.000	853.000	853.000	1.706.000
Kap. 05 05	Vollzugsanstalten					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	500.000	500.000	--	--	--
891 01	Investitionszuschuss an Gemeinden	1.280.000	1.280.000	--	--	--
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	510.000	102.000	102.000	102.000	204.000
Kap. 05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	305.000	61.000	61.000	61.000	122.000
Kap. 05 40	Gerichte für Arbeitssachen					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	510.000	102.000	102.000	102.000	204.000
Kap. 05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	510.000	102.000	102.000	102.000	204.000
Insgesamt		50.495.000	10.423.000	8.493.000	8.493.000	23.086.000

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

Kapitel 05 01
Ministerium

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 9	(001)	1	Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR.
B 6	(001)	5	Ministerialdirigent/in (1 Stelle für den Präsidenten/die Präsidentin des Justizprüfungsamts).
B 3	(001)	7	Leitender/de Ministerialrat/rätin 1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 besetzt werden. davon 1 kw (Referat III/9)
B 2	(009)	7	Ministerialrat/rätin 3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden.
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	13	Ministerialrat/rätin Davon 1 kw (Abteilung Strafrecht u. Gnadewesen). 1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden. 5 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(001)	15	Regierungsdirektor/in Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. 11 Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ anwältinnen der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	11	Regierungsoberrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(001)	2	Regierungsrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(Z01)	17	(15) Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11	(13) Amtsrat/rätin
A 11	(001)	16	(11) Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1	Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	3	Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	5	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	7	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	5	Obersekretär/in

Kapitel 05 01
Ministerium

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
A 6	(011)	1	Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	1	Oberamtsmeister/in
Zusammen		128	(123)

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002			Sonstige Verände- rungen 2002	
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 15	(001)	15,0								1,0						1,0			15,0
A 13	(Z01)	15,0											2,0						17,0
A 12	(001)	13,0												2,0					11,0
A 11	(001)	11,0														5,0			16,0
Versch.		69,0																	69,0
Zusammen		123,0								1,0			2,0	2,0	6,0				128,0

Zu Spalte 7: Wegfall einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 aufgrund kw-Vermerks.

Zu Spalte 9: 2 Planstellen der Bes.Gr. A 12 gehoben nach Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat/rätin).

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. R 1 von Kap. 05 09 - 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 15.

Umsetzung von 5 Planstellen der Bes.Gr. A 11 von Kap. 05 04 (Unterstützung der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens im Geschäftsbereich).

**Kapitel 05 01
Ministerium**

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 9	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Aufsteigende Gehälter				
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		6	(6)	

Kapitel 05 01
Ministerium

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	2	(1)
IV b	(001)	1	(2)
V b	(001)	3	
V c	(001)	16	(11)
VI b	(001)	21	(23)
VII	(001)	15,50	(17,50)
VIII	(001)	14,50	
1 Dienstwohnung für Hausmeister			
Zusammen		73	(72)

Zu Verg.Gr. VI b : 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 01
Ministerium**

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(001)	1,0								1,0							2,0	
IV b	(001)	2,0									1,0						1,0	
V c	(001)	11,0							4,0			1,0					16,0	
VI b	(001)	23,0									2,0						21,0	
VII	(001)	17,5									2,0						15,5	
Versch.		17,5															17,5	
Zusammen		72,0							5,0	5,0	1,0						73,0	

Zu Spalte 9: Hebung von 2 Stellen der Verg.Gr. VII BAT nach V c BAT
 Hebung von 2 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT nach V c BAT
 - für Misch Tätigkeiten im Sinne von Serviceeinheiten und Systembetreuer -
 Zu Spalte 10: Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. V c BAT von Kap. 05 04 - 425 01.

Verg. Gr.	Registatur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
IV b	--	--	1,0
V b	--	--	1,0
VI b	5,5	1,0	8,0
VII	1,0	16,0	--
Summe	6,5	17,0	10,0

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

Kapitel 05 01
Ministerium

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	6		Reinigungsdienst
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	2		Hausarbeiter/in
Zusammen		12	(12)	

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin Die Stelle kann mit einem/einer Richter/n oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		5	(5)	

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 6	(001)	1	(--) Generalstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 4	(003)	2	(--) Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 3	(002)	7	(--) Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 3	(005)	7	(--) Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
Aufsteigende Gehälter			
Ohne Amtszulage			
R 2	(003)	19	(--) Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 2	(007)	1	(--) Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Amtsanwaltschaft
R 2	(008)	57	(--) Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG			
R 2	(601)	9	(--) Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4
Mit Amtszulage nach Fußnote 8 BBesG			
R 2	(801)	1	(--) Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Amtsanwaltschaft
Ohne Amtszulage			
R 1	(002)	250	(--) Staatsanwalt/anwältin
A 15	(001)	2	(--) Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	6	(--) Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1	(--) Regierungsrat/rätin
A 13	(Z04)	51	(--) Oberamtsanwalt/anwältin

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 13 AZ	(002)	--		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(003)	12	(--)	Oberamtsanwalt/anwältin
A 12	(001)	17	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(004)	43	(--)	Amtsanwalt/anwältin
A 11	(001)	13	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(003)	35	(--)	Justizamtmann/amtfrau
A 10	(001)	24	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(003)	25,50	(--)	Justizoberinspektor/in
A 9	(001)	2	(--)	Inspektor/in
A 9	(005)	7	(--)	Justizinspektor/in
A 9 AZ	(001)	9,50	(--)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	20,50	(--)	Amtsinspektor/in
A 8	(003)	45,50	(--)	Justizhauptsekretär/in
A 7	(001)	1	(--)	Obersekretär/in
A 7	(003)	34	(--)	Justizobersekretär/in
A 7	(006)	--		Oberwerkmeister/in
A 6	(003)	26,50	(--)	Justizsekretär/in
A 6	(013)	18	(--)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	52,50	(--)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (15 DW für Hausmeister)
A 4	(003)	8	(--)	Justizhauptwachtmeister/in (3 DW für Hausmeister)
Zusammen		809	(--)	

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
R 6	(001)	0,0												1,0					1,0
R 4	(003)	0,0												2,0					2,0
R 3	(005)	0,0												7,0					7,0
R 3	(002)	0,0												7,0					7,0
R 2	(801)	0,0												1,0					1,0
R 2	(601)	0,0												9,0					9,0
R 2	(008)	0,0												57,0					57,0
R 2	(007)	0,0												1,0					1,0
R 2	(003)	0,0												19,0					19,0
R 1	(002)	0,0												250,0					250,0
A 15	(001)	0,0												2,0					2,0
A 14	(001)	0,0												6,0					6,0
A 13	(Z04)	0,0									3,0			48,0					51,0
A 13	(Z01)	0,0												3,0	2,0				1,0
A 13	(001)	0,0												1,0					1,0
A 13 AZ	(003)	0,0									1,0			11,0					12,0
A 12	(004)	0,0									3,0			40,0					43,0
A 12	(001)	0,0									1,0			16,0					17,0
A 11	(003)	0,0												35,0					35,0
A 11	(001)	0,0												13,0					13,0
A 10	(003)	0,0												25,5					25,5
A 10	(001)	0,0												24,0					24,0
A 9	(Z01)	0,0												20,5					20,5
A 9	(005)	0,0											8,0	15,0					7,0
A 9	(001)	0,0												2,0					2,0
A 9 AZ	(001)	0,0												9,5					9,5
A 8	(003)	0,0												45,5					45,5
A 7	(003)	0,0												34,0					34,0
A 7	(001)	0,0												1,0					1,0
A 6	(013)	0,0												18,0					18,0
A 6	(003)	0,0												26,5					26,5
A 5	(Z03)	0,0												52,5					52,5
A 4	(003)	0,0												8,0					8,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0											8,0	8,0	811,0	2,0			809,0

Zu Spalte 9: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 (Justizinspektor/in) gehoben nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

Zu Spalte 10: 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat/rätin) umgewandelt in Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)

- Geschäftsleiter/innen bei größeren Staatsanwaltschaften -

Im Übrigen Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 und Kap. 05 28.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechts- pfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	0	--	0	0
A 13	(Z01)	0	0	1	1
A 12	(001)	0	0	17	17
A 11	(001)	--	--	13	13
A 11	(003)	0	0	35	35
A 10	(001)	--	--	24	24
A 10	(003)	0	0	25,5	25,5
A 9	(001)	--	--	2	2
A 9	(005)	0	0	14	14
Zusammen		--	* --	131,5	131,5

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 0509, 05 40 und 05 50

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	9,5	0	9,5
A 9	(Z01)	18,5	2	20,5
A 8	(003)	8,5	** 37	45,5
A 7	(001)	--	1	1
A 7	(003)	0	34	34
A 6	(003)	--	26,5	26,5
Zusammen		* 36,5	100,5	137,0

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 05 05, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50

Übersicht über den Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen)

Bes.Gr.	Stellen
A 12	1
A 11	6
A 10	23
A 9	2
Summe	32

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 01

STELLENPLAN 2002

Stellenübersicht**Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(A01)	7	(--)	Richter/in auf Probe
Zusammen		7	(--)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002							
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002				
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12	
R 1 Versch.	(A01)	0,0 0,0																	7,0 0,0	7,0 0,0
Zusammen		0,0																	7,0	7,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 3	(998)	2	(--) Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(798)	2	(--) Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(771)	3	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(784)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(792)	12	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
R 1	(798)	4	(--) Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 12	(992)	4	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Amtsanwalt/anwältin -
A 11	(970)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizoberinspektor/in-
A 10	(992)	4	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 9	(792)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Justizinspektor/in -
A 9	(970)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(770)	2	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptsekretär/in-
A 8	(983)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizhauptsekretär/in -

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
R 3	(998)	2	(--)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 7	(970)	7	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(984)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 6	(774)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 6	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-
Zusammen		45	(--)	

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 3	(998)	0,0												2,0				2,0
R 2	(798)	0,0												2,0				2,0
R 1	(798)	0,0												4,0				4,0
R 1	(792)	0,0			6,0				8,0					14,0				12,0
R 1	(784)	0,0			1,0				1,0									0,0
R 1	(771)	0,0			1,0				1,0					3,0				3,0
A 12	(992)	0,0			2,0				3,0					5,0				4,0
A 11	(970)	0,0							1,0					1,0				0,0
A 10	(992)	0,0			2,0				2,0					4,0				4,0
A 10	(970)	0,0			1,0				1,0					1,0				1,0
A 9	(970)	0,0												1,0				1,0
A 9	(792)	0,0			2,0				2,0					1,0				1,0
A 8	(983)	0,0												1,0				1,0
A 8	(770)	0,0			1,0				1,0					2,0				2,0
A 7	(984)	0,0												1,0				1,0
A 7	(970)	0,0			1,0									6,0				7,0
A 6	(970)	0,0							1,0					1,0				0,0
A 6	(774)	0,0			1,0				1,0									0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			18,0				22,0					49,0				45,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04 und 05 28.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
III	(001)	1	(--)	
IV a	(001)	2	(--)	
IV b	(001)	2	(--)	
V b	(001)	1	(--)	
V c	(001)	119,50	(--)	
VI b	(001)	34,50	(--)	
VI b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VII	(001)	323,50	(--)	davon 3 Stellen kw im Haushaltsjahr 2003. 3 Stellen dürfen nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden.
VII	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
Zusammen		485,50	(--)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002							
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002				
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--		
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12		
III	(001)	0,0																	1,0	1,0
IV a	(001)	0,0																	2,0	2,0
IV b	(001)	0,0																	2,0	2,0
V b	(001)	0,0																	1,0	1,0
V c	(001)	0,0										18,5		101,0						119,5
VI b	(T01)	0,0					1,0													1,0
VI b	(001)	0,0													34,5					34,5
VII	(T01)	0,0					1,0													1,0
VII	(001)	0,0									2,5		18,5	344,5						323,5
Versch.		0,0																		0,0
Zusammen		0,0					2,0				2,5	18,5	18,5	486,0						485,5

Zu Spalte 8: Wegfall von 2,5 Stellen der Verg.Gr. VII BAT

Zu Spalte 9: 18,5 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT
- Einrichtung weiterer Sekretariate -

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 04 und 05 28.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	24	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		27	(--)	

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

425 41

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VI b	(972)	0,0			1,0												1,0	
VII	(993)	0,0			1,0			2,0					3,0				2,0	
VII	(972)	0,0			7,0			5,0					22,0				24,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		0,0			9,0			7,0					25,0				27,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04 und 05 28.

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(010)	5	(--)	Justizaushelfer/in (1 DW für Hausmeister)
Zusammen		5	(--)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
Arb.	(010)	0,0																5,0	5,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0																5,0	5,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04 und 05 28.

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 2	(003)	1	(--)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
Zusammen		1	(--)	

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 2 Versch.	(003)	0,0 0,0												1,0			1,0 0,0	
Zusammen		0,0												1,0			1,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04.

425 69

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	1	(--)
Zusammen		1	(--)

Kapitel 05 03
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

425 69

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
V c Versch.	(001)	0,0 0,0															1,0		1,0 0,0
Zusammen		0,0															1,0		1,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 04

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 8	(001)	1	Präsident/in des Oberlandesgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 6	(001)	-- (1)	Generalstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 Euro.
R 6	(002)	2	Präsident/in des Landgerichts
R 5	(001)	1	Präsident/in des Landgerichts
R 5	(002)	1	Präsident/in des Amtsgerichts
R 4	(001)	1	Vizepräsident/in des Oberlandesgerichts
R 4	(002)	5 (4)	Präsident/in des Landgerichts
R 4	(003)	-- (2)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 4	(004)	3 (2)	Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(001)	1	Präsident/in des Landgerichts
R 3	(002)	-- (6)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 3	(003)	2 (1)	Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(004)	3	Vizepräsident/in des Landgerichts
R 3	(005)	-- (7)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 3	(006)	1	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
R 3	(007)	32	Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(801)	-- (1)	Mit Amtszulage nach Fußnote 8 BBesG Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft
R 2	(601)	-- (8)	Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4
R 2	(501)	6 (5)	Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG Vizepräsident/in des Landgerichts

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 2	(401)	5	(3)	Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG Vizepräsident/in des Amtsgerichts
				Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG
R 2	(301)	16		Direktor/in des Amtsgerichts
				Ohne Amtszulage
R 2	(001)	98		Richter/in am Oberlandesgericht 1 Stelle kann mit einem/einer Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht besetzt werden.
R 2	(002)	153	(138)	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht
R 2	(003)	--	(19)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 2	(004)	19	(17)	Direktor/in des Amtsgerichts
R 2	(005)	16		Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/Direktorin
R 2	(006)	41	(33)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 2	(007)	--	(1)	Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Staatsanwaltschaft
R 2	(008)	--	(53)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
				Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG
R 1	(101)	17	(14)	Direktor/in des Amtsgerichts Der Inhaber der Planstelle des Direktors des Amtsgerichts Hünfeld erhält wegen der aus der Wahrnehmung der Aufgaben des zentralen Mahnamtes entstehenden Aufwendungen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von jährlich 2.100 EUR.
				Ohne Amtszulage
R 1	(001)	808	(701,50)	Richter/in am Amts- und Landgericht 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 1 Stelleninhaber erhält für seine Person die Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG.
R 1	(002)	--	(233,50)	Staatsanwalt/anwältin davon 2 kw zum 31.12.2001.
C 3	(003)	2		Professor/in Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. Az besetzt werden.
C 2	(002)	3		Professor/in Die Stellen dürfen auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 2 o. Az oder mit Beamten/Beamtinnen der Bes.Gr. A 13 oder A 14 besetzt werden. 1 Stelle darf nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 15	(001)	1	(3)	Regierungsdirektor/in

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(001)	15	(13)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	2	(3)	Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(002)	14	(11)	Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(003)	--	(11)	Oberamtsanwalt/anwältin
A 13	(Z01)	46	(50)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z04)	--	(40)	Oberamtsanwalt/anwältin
A 12	(001)	198	(183)	Amtsrat/rätin 2 Stellen dürfen nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 12	(004)	--	(38)	Amtsanwalt/anwältin
A 11	(003)	330	(333,50)	Justizamtman/amtfrau
A 11	(001)	46	(54)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(003)	187	(202)	Justizoberinspektor/in
A 10	(001)	77,50	(94)	Oberinspektor/in
A 9	(005)	103	(104)	Justizinspektor/in
A 9	(001)	3	(7)	Inspektor/in
A 9 AZ	(003)	54	(52)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	77,50	(78,50)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	126	(113)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	196,50	(192,50)	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	98	(82)	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	245,50	(263)	Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(006)	3		Hauptwerkmeister/in
A 8	(014)	8	(5)	Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(001)	6	(7)	Obersekretär/in
A 7	(003)	253	(250,50)	Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(004)	10	(4)	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	6	(5)	Oberwerkmeister/in

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(003)	128	(138)	Justizsekretär/in
A 6	(004)	9	(6)	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(006)	3		Werkmeister/in
A 6	(013)	73	(81)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in (1 DW für Aufsichtsbeamten, 2 DW für Hausmeister)
A 5	(Z03)	287,50	(302,50)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (12 DW für Hausmeister)
A 4	(003)	37	(41)	Justizhauptwachtmeister/in (2 DW für Hausmeister)
Zusammen		3880,50	(4201,50)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 6	(001)	1,0												1,0		0,0		
R 4	(004)	2,0											1,0			3,0		
R 4	(003)	2,0												2,0		0,0		
R 4	(002)	4,0											1,0			5,0		
R 3	(005)	7,0												7,0		0,0		
R 3	(003)	1,0											1,0			2,0		
R 3	(002)	6,0												6,0		0,0		
R 2	(801)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(601)	8,0												8,0		0,0		
R 2	(501)	5,0											1,0			6,0		
R 2	(401)	3,0												2,0		5,0		
R 2	(008)	53,0												53,0		0,0		
R 2	(007)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(006)	33,0											8,0			41,0		
R 2	(004)	17,0											2,0			19,0		
R 2	(003)	19,0												19,0		0,0		
R 2	(002)	138,0											15,0			153,0		
R 1	(101)	14,0											3,0			17,0		
R 1	(002)	233,5												233,5		0,0		
R 1	(001)	701,5											106,5			808,0		
A 15	(001)	3,0												2,0		1,0		
A 14	(001)	13,0											6,0	4,0		15,0		
A 13	(Z04)	40,0												40,0		0,0		
A 13	(Z01)	50,0								1,0			4,0	9,0		46,0		
A 13	(001)	3,0												1,0		2,0		
A 13 AZ	(003)	11,0												11,0		0,0		
A 13 AZ	(002)	11,0								1,0			2,0			14,0		
A 12	(004)	38,0												38,0		0,0		
A 12	(001)	183,0								8,0			22,0	15,0		198,0		
A 11	(003)	333,5											32,5	36,0		330,0		
A 11	(001)	54,0											4,0	12,0		46,0		
A 10	(003)	202,0										6,0	16,5	25,5		187,0		
A 10	(001)	94,0											5,5	22,0		77,5		
A 9	(Z03)	113,0												13,0		126,0		
A 9	(Z01)	192,5												22,5	18,5	196,5		
A 9	(005)	104,0										2,0	16,0	15,0		103,0		
A 9	(001)	7,0											2,0	2,0		3,0		
A 9 AZ	(003)	52,0												2,0		54,0		
A 9 AZ	(001)	78,5											8,5	9,5		77,5		
A 8	(014)	5,0											3,0			8,0		
A 8	(004)	82,0											16,0			98,0		
A 8	(003)	263,0											24,0	41,5		245,5		

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 7	(006)	5,0												1,0		6,0		
A 7	(004)	4,0												6,0		10,0		
A 7	(003)	250,5		3,0										37,5	32,0	253,0		
A 7	(001)	7,0													1,0	6,0		
A 6	(013)	81,0												9,0	17,0	73,0		
A 6	(004)	6,0												3,0		9,0		
A 6	(003)	138,0												15,5	25,5	128,0		
A 5	(Z03)	302,5												32,0	47,0	287,5		
A 4	(003)	41,0												4,0	8,0	37,0		
Versch.		184,0														184,0		
Zusammen		4201,5		3,0						10,0	10,0	446,0	764,0			3880,5		

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Zu Spalte 4: Umsetzung von 3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 nach Kap. 06 04 - 422 01

Zu Spalte 9: 2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (Inspektor/in) gehoben nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) - Bewährungshilfe -
2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (Justizinspektor/in) gehoben nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
4 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in) gehoben nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in) gehoben nach Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in) gehoben nach Bes.Gr. A 13 AZ (Oberamtsrat/rätin)

Zu Spalte 10: 6 Planstellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat/rätin) umgewandelt in Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)
- Geschäftsleiter/innen bei größeren Amts- bzw. Landgerichten -
5 Planstellen der Bes.Gr. A 11 umgesetzt nach Kap. 05 01
- Unterstützung der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens im Geschäftsbereich -
Im Übrigen Stellenumsetzungen von Kap. 05 20 und 05 28 sowie nach Kap. 05 03

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst (ohne Anwälte)

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechts- pfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	8	--	6	14
A 13	(Z01)	26	2	17	45
A 12	(001)	118	6	76	200
A 11	(003)	257	5	69	331
A 11	(001)	--	--	46	46
A 10	(003)	99	6,5	85,5	191
A 10	(001)	--	--	77,5	77,5
A 9	(005)	59	3	43	105
A 9	(001)	--	--	3	3
Zusammen		567	* 22,5	423,0	1 012,5

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. und 0509, 05 40 und 05 50

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	74,5	3	77,5
A 9	(Z01)	141,5	56	197,5
A 8	(003)	49	196,5	245,5
A 8	(006)	--	3	3
A 8	(014)	--	8	8
A 7	(001)	--	6	6
A 7	(003)	--	254	254
A 7	(004)	--	10	10
A 7	(006)	--	6	6
A 6	(003)	--	129	129
A 6	(004)	--	9	9
A 6	(006)	--	3	3
Zusammen		* 265,0	683,5	948,5

* Weitere Funktionsstellen bei Kap.0505, 05 06, 0508, 0509, 05 40 und 05 50

Im Registraturdienst sind tätig :

Beamte der Bes. Gr.	Planstellen	Stellen Vorjahr
A 9 AZ	2,5	2,5
A 9	96	96
A 8	176	176
A 7	156	156
A 6	113	113
Zusammen	543,5	543,5

Übersicht

über die Lehrkräfte an der Verwaltungsfachhochschule Rotenburg a. d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege)

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Bes. Gr.	Stellen
a) Professoren	
C 3	2
C 2	3
b) Richter	
R 2	--
R 1	1
c) höherer Dienst	
A 14	1
d) gehobener Dienst	
A 13	1
A 12	2
A 11	--
Zusammen	10

Übersicht über den Sozialdienst *

Bes. Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
A 12	20
A 11	44
A 10	73,5
A 9	3
Zusammen	140,5
b) Gerichtshelfer	
A 11	0
A 10	0
A 9	0
Zusammen	-,

* Weitere Stellen für den Sozialdienst siehe 05 04 - 425 01

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 01

STELLENPLAN 2002

Stellenübersicht**Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(A01)	3	(10)	Richter/in auf Probe
A 9	(A02)	--		Justizinspektor/in z.A.
A 6	(A03)	--		Justizsekretär/in z.A.
Zusammen		3	(10)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002			Sonstige Verände- rungen 2002			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
R 1	(A01)	10,0																7,0			3,0
A 9	(A02)	0,0										3,0						3,0			0,0
Versch.		0,0																			0,0
Zusammen		10,0										3,0						3,0	7,0		3,0

Zu Spalte 8: Wegfall von 3 Stellen der Bes.Gr. A 9 infolge Ausweitung des automatisierten Mahnverfahrens.

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 20 und nach Kap. 05 03.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 3	(998)	--	(2) Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(774)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht -
R 2	(971)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht -
R 2	(974)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Richter/in am Oberlandesgericht -
R 2	(984)	2	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht-
R 2	(986)	1	(3) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Oberlandesgericht- 1 Leerstelle kann auch mit einem Staatsanwalt besetzt werden.
R 2	(995)	2	Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses Leerstellen ausbringen für ordentliche Lehrer der Rechtswissenschaft an Hochschulen, denen zugleich ein Richteramt übertragen werden soll.
R 2	(798)	8	(9) Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 2 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.
R 1	(781)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(971)	8	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(974)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 41

S T E L L E N P L A N 2 0 0 2

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(983)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(986)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(984)	8	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(992)	45	(31)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(994)	9		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die an ein Regierungspräsidium oder ein Polizeipräsidium abgeordnet sind und dort auf freien Planstellen geführt werden.
R 1	(995)	3		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses Leerstellen ausbringen für ordentliche Lehrer der Rechtswissenschaft an Hochschulen, denen zugleich ein Richteramt übertragen werden soll.
R 1	(771)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(792)	--	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(798)	15	(16)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 1 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.
A 13 AZ	(975)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Oberamtsrat/rätin-
A 12	(975)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Amtsrat/rätin-

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(992)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Amtsanwalt/anwältin-
A 11	(770)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtmann/Amtfrau -
A 11	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizamtman/amtfrau-
A 11	(974)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizamtman/amtfrau -
A 11	(992)	11	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizamtman/amtfrau-
A 10	(970)	6	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizoberinspektor/in-
A 10	(992)	45	(38)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 10	(770)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Oberinspektor/in-
A 9	(970)	1	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizinspektor/in-
A 9	(974)	4	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizinspektor/in-
A 9	(984)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Justizinspektor/in-
A 9	(992)	10	(16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizinspektor/in-
A 9	(770)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Inspektor/in-

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(Z70)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Obergerichtsvollzieher/in-
A 9	(999)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Amtsinspektor/in-
A 9 AZ	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtsinspektor/in -
A 8	(792)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/de- nen Erziehungsurlaub gewährt ist -Gerichtsvollzieher/in-
A 8	(970)	18	(22)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptsekretär/in-
A 8	(983)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienste- te(n) -Justizhauptsekretär/in-
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Justizhauptsekretär/in -
A 7	(970)	26	(28)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Justizobersekretär/in -
A 7	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordne- te(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizobersekretär/in-
A 6	(770)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Erste/r Justizhauptwachtmeister/in-
A 6	(970)	7	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-
A 6	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizsekretär/in-
A 5	(970)	2	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Erste/r Justizhauptwachtmeister/in -
A 5	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Erste/r Justizhauptwachtmeister/in -
A 4	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptwachtmeister/in-
Zusammen		262	(261)	

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 3	(998)	2,0												2,0				0,0
R 2	(986)	3,0							2,0									1,0
R 2	(984)	0,0			3,0				1,0									2,0
R 2	(974)	0,0			1,0				1,0									0,0
R 2	(971)	0,0			1,0													1,0
R 2	(798)	9,0											1,0	2,0				8,0
R 2	(774)	0,0							1,0									1,0
R 1	(992)	31,0			19,0				11,0					6,0				45,0
R 1	(986)	1,0							1,0					1,0				1,0
R 1	(984)	4,0			9,0				5,0									8,0
R 1	(983)	0,0			1,0													1,0
R 1	(971)	8,0			3,0				3,0									8,0
R 1	(798)	16,0											3,0	4,0				15,0
R 1	(792)	14,0												14,0				0,0
R 1	(771)	3,0												3,0				0,0
A 13 AZ	(975)	0,0			1,0													1,0
A 12	(992)	5,0												5,0				0,0
A 12	(975)	0,0			1,0													1,0
A 11	(992)	9,0			6,0				5,0					1,0				11,0
A 11	(974)	0,0			2,0													2,0
A 11	(970)	3,0			1,0									1,0				3,0
A 10	(992)	38,0			26,0				17,0					2,0	4,0			45,0
A 10	(970)	8,0			1,0				3,0					1,0	1,0			6,0
A 9	(999)	3,0							2,0					1,0				2,0
A 9	(992)	16,0			6,0				15,0					4,0	1,0			10,0
A 9	(984)	0,0			1,0													1,0
A 9	(974)	1,0			3,0													4,0
A 9	(970)	4,0							2,0					1,0				1,0
A 9 AZ	(974)	0,0			1,0													1,0
A 8	(983)	1,0												1,0				0,0
A 8	(970)	22,0			3,0				6,0					1,0	2,0			18,0
A 7	(992)	0,0												1,0				1,0
A 7	(984)	1,0												1,0				0,0
A 7	(974)	0,0			1,0													1,0
A 7	(970)	28,0			9,0				8,0					2,0	5,0			26,0
A 6	(974)	1,0			1,0				1,0									1,0
A 6	(970)	5,0			3,0				1,0					1,0	1,0			7,0
A 5	(974)	0,0			1,0													1,0
A 5	(970)	0,0			2,0													2,0
A 4	(970)	0,0			1,0													1,0
Versch.		25,0																25,0
Zusammen		261,0			107,0				84,0	1,0				25,0	48,0			262,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 20 und Kap. 05 28 sowie nach Kap. 05 03.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 61

STELLENPLAN 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(W01)	2243		Rechtsreferendar/in hiervon dürfen zu jedem Einstellungstermin maximal 140 Stellen neu besetzt werden.
A 9	(W03)	245		Rechtspflegeranwärter/in
A 6	(W04)	169		Justizsekretäranwärter/in
A 3	(W01)	30		Justizoberwachtmeisteranwärter/in
Zusammen		2687	(2687)	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in oder ein/e Justizsekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
III	(001)	--	(1)	
IV a	(001)	22	(20)	
IV a	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstellen kw - Bewährungshelfer/in -
IV b	(001)	2,50	(4,50)	
V b	(001)	57	(49)	
V c	(001)	698	(605,50)	
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VI b	(001)	331	(377,50)	
VI b	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstellen kw
VII	(001)	935	(1217)	davon 17 Stellen kw im Haushaltsjahr 2003. 29 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. (1 DW für einen Hausmeister)
VII	(T01)	4	(--)	Altersteilzeitstellen kw
VIII	(001)	1		1 Stelle kw mit Ausscheiden des Inhabers.
Azubi	(001)	671	(615)	
Zusammen		2726,50	(2890,50)	

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlussprüfung als Justizangestellte in die Verg.Gr. BAT VII übernommen werden, und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Verg.Gr. BAT VII umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Angestellten sind in die nächsten frei werdenden verfügbaren Stellen der Verg.Gr. BAT VII zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die frei gewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
III	(001)	1,0												1,0		0,0		
IV a	(T01)	0,0			2,0											2,0		
IV a	(001)	20,0											4,0	2,0		22,0		
IV b	(001)	4,5												2,0		2,5		
V b	(001)	49,0											9,0	1,0		57,0		
V c	(T01)	0,0			1,0											1,0		
V c	(001)	605,5							139,5			47,0	94,0			698,0		
VI b	(T01)	0,0			2,0											2,0		
VI b	(001)	377,5									55,5	41,5	32,5			331,0		
VII	(T01)	0,0			4,0											4,0		
VII	(001)	1217,0							15,5		84,0	136,5	319,0			935,0		
Azubi	(001)	615,0	3,0									60,0	1,0			671,0		
Versch.		1,0														1,0		
Zusammen		2890,5	3,0		9,0				15,5	139,5	139,5	298,0	452,5			2726,5		

Zu Spalte 4: Umsetzung von 3 Stellen für Auszubildende nach Kap. 02 01 - 425 01

Zu Spalte 8: Wegfall von 6 Stellen der Verg.Gr. VII BAT infolge Ausweitung des automatisierten Mahnverfahrens und 9,5 Stellen zum Ausgleich für die erfolgten Stellenhebungen.

Zu Spalte 9: 49 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT
52,5 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT
- auf Grund Tarifrechts -
35 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach V c BAT
3 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT gehoben nach V c BAT
- zur Einrichtung weiterer Serviceeinheiten -

Zu Spalte 10: Umsetzung von 1 Stelle für Auszubildende nach Kap. 02 01 - 425 01

Umsetzung von 1 Stelle der Verg.Gr. V c BAT nach Kap. 05 01 - 425 01

Umsetzung von 1 Stelle der Verg.Gr. VII BAT von Kap. 17 04 - 425 01 infolge Übernahme der Liegenschaft Dudenstraße 10 in Bad Hersfeld.

Im Übrigen Stellenumsetzungen von Kap. 05 20 und 05 28 sowie nach Kap. 05 03.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	5,0	--	6,0
VI b	76,0	65,0	14,0
VII	467,0	720,5	22,0
VIII	--	1,0	--
Summe	548,0	786,5	42,0

Übersicht über den Sozialdienst *

Bes. Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
IV a	18
IV b	0,5
b) Gerichtshelfer	--
Zusammen	18,5

* Weitere Stellen für den Sozialdienst siehe Kap. 05 04 - 422 01.

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	9	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	18	(14)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	147	(146)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	12	(10)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		194	(181)	

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
V b	(972)	1,0												1,0			2,0	
V c	(993)	2,0		1,0													3,0	
V c	(972)	7,0		4,0			2,0										9,0	
VI b	(993)	1,0		2,0													3,0	
VI b	(972)	14,0		6,0			4,0					2,0					18,0	
VII	(993)	10,0		7,0			4,0					2,0	3,0				12,0	
VII	(972)	146,0		45,0			29,0					6,0	21,0				147,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		181,0		65,0			39,0					11,0	24,0				194,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen von Kap. 05 20 und 05 28 sowie nach Kap. 05 03

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	20,50	(19,50)	Reinigungsdienst
Arb.	(010)	14	(14,50)	Justizauhelfer/in (3 DW für Hausmeister)
Arb.	(005)	2		Krafffahrer/in
Arb.	(008)	11	(10)	Hausarbeiter/in
Arb.	(004)	5		Heizer/in
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(002)	3		Pförtner/in
Zusammen		56,50	(55)	

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002								
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002			Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
			+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
Arb.	(020)	19,5									3,0			4,0							20,5
Arb.	(010)	14,5												3,5	4,0						14,0
Arb.	(008)	10,0												1,0							11,0
Versch.		11,0																			11,0
Zusammen		55,0									3,0			8,5	4,0						56,5

Zu Spalte 8: Wegfall von 3 Stellen im Reinigungsdienst.

Zu Spalte 10: Umsetzung von 1 Stelle für eine/n Hausarbeiter/in von Kap. 17 04 - 426 01 infolge Übernahme der Liegenschaft Dudenstraße 10 in Bad Hersfeld

Im Übrigen Stellenumsetzungen von Kap. 05 20 und 05 28 sowie nach Kap. 05 03.

426 41

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2002

**Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Ken- nung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(973)	2	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Reinigungsdienst -
Arb.	(993)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Reinigungsdienst -
Zusammen		2	(2)

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

426 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(993)	0,0						1,0					1,0				0,0	
Arb.	(973)	2,0		1,0			1,0										2,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		2,0		1,0			2,0						1,0				2,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 28.

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(003)	--	(1)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 11	(003)	1		Justizamtman/amtfrau
A 10	(003)	4		Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	2		Justizinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
A 7	(003)	1		Justizobersekretär/in
A 6	(003)	1		Justizsekretär/in
Zusammen		14	(15)	

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 2 Versch.	(003)	1,0 14,0															1,0	0,0 14,0
Zusammen		15,0															1,0	14,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 03

425 69

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	--	(1)
VI b	(001)	2	
VII	(001)	3	
Zusammen		5	(6)

Kapitel 05 04
Ordentliche Gerichte

425 69

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(001)	1,0															0,0	
Versch.		5,0															5,0	
Zusammen		6,0															1,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 03.

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16 AZ	(001)	2	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (1 DW)
A 16	(057)	6	(4)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) 1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. Az besetzt werden.
A 16	(011)	1	(--)	Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 15	(081)	8	(6)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	3	(--)	Regierungsdirektor/in 1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(040)	1	(--)	Studiendirektor/in
A 15	(009)	7	(3)	Psychologiedirektor/in
A 15	(008)	6	(5)	Medizinaldirektor/in
A 14	(001)	11	(7)	Regierungsoberrat/rätin (1 DW für Verwaltungsdienstleiter/in)
A 14	(010)	15	(8)	Psychologieoberrat/rätin
A 14	(007)	2	(1)	Medizinaloberrat/rätin
A 14	(073)	2		Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefan- gene in einer Justizvollzugsanstalt
A 13	(001)	6	(5)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	15	(8)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	9	(5,50)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	11	(6)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	9	(6)	Oberamtsrat/rätin (2 DW für Vollzugsabteilungsleiter/Vollzugsabteilungsleiterinnen)
A 13	(Z06)	13	(7)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	29	(21)	Amtsrat/rätin (1 DW für einen/eine Wirtschaftleiter/in)

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 11	(001)	94	(60)	Amtmann/Amtfrau (1 DW für Vollzugsbeamte/beamtinnen)
A 11	(002)	4	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	4	(3)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer 1 Stelle kann mit einem/einer Beamten/Beamtin des Werkdienstes besetzt werden.
A 10 AZ	(001)	6	(3)	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin (1 DW)
A 10	(001)	123	(77,50)	Oberinspektor/in (5 DW für Vollzugsbeamte/-beamtinnen)
A 10	(002)	7	(3)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	44	(33)	Inspektor/in (1 DW für Vollzugsbeamte/-beamtinnen)
A 9	(002)	5	(4)	Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	9	(6)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	158	(110)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (1 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9 AZ	(005)	13	(8)	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	11	(4)	Pflegevorsteher/Oberin (1 DW)
A 9	(Z01)	22	(18)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	372	(255)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (9 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9	(Z05)	33	(19)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	44	(21)	Oberpfleger/Oberschwester (1 DW)
A 8	(001)	51	(35)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	708	(485)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (25 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 8	(006)	61	(36)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	47	(25)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester (3 DW)
A 7	(001)	54	(37)	Obersekretär/in
A 7	(005)	532	(363)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (36 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	(	Stellen (Vorjahr)	)
A 7	(006)	27	(	16	) Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	23	(	17	) Sekretär/in
Zusammen		2608	(	1735	)

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(057)	4,0								1,0	3,0					6,0		
A 16	(011)	0,0									1,0					1,0		
A 16 AZ	(001)	1,0							1,0							2,0		
A 15	(081)	6,0									2,0					8,0		
A 15	(040)	0,0									1,0					1,0		
A 15	(009)	3,0									4,0					7,0		
A 15	(008)	5,0									1,0					6,0		
A 15	(001)	0,0									4,0	1,0				3,0		
A 14	(010)	8,0									7,0					15,0		
A 14	(007)	1,0									1,0					2,0		
A 14	(001)	7,0									4,0					11,0		
A 13	(Z06)	7,0									6,0					13,0		
A 13	(Z05)	6,0									5,0					11,0		
A 13	(Z01)	6,0									3,0					9,0		
A 13	(013)	5,5									3,5					9,0		
A 13	(008)	8,0									7,0					15,0		
A 13	(001)	5,0									1,0					6,0		
A 12	(001)	21,0									8,0					29,0		
A 11	(042)	3,0									1,0					4,0		
A 11	(002)	1,0									3,0					4,0		
A 11	(001)	60,0									34,0					94,0		
A 10	(002)	3,0									4,0					7,0		
A 10	(001)	77,5									45,5					123,0		
A 10 AZ	(001)	3,0									3,0					6,0		
A 9	(Z05)	19,0									14,0					33,0		
A 9	(Z04)	255,0									117,0					372,0		
A 9	(Z01)	18,0									4,0					22,0		
A 9	(008)	21,0									23,0					44,0		
A 9	(002)	4,0									1,0					5,0		
A 9	(001)	33,0									11,0					44,0		
A 9 AZ	(006)	4,0									7,0					11,0		
A 9 AZ	(005)	8,0									5,0					13,0		
A 9 AZ	(004)	110,0									48,0					158,0		
A 9 AZ	(001)	6,0									3,0					9,0		
A 8	(013)	25,0									22,0					47,0		
A 8	(006)	36,0									25,0					61,0		
A 8	(005)	485,0									223,0					708,0		
A 8	(001)	35,0									16,0					51,0		
A 7	(006)	16,0									11,0					27,0		
A 7	(005)	363,0									169,0					532,0		
A 7	(001)	37,0									17,0					54,0		
A 6	(001)	17,0									6,0					23,0		
Versch.		2,0														2,0		
Zusammen		1735,0								1,0	1,0	874,0	1,0			2608,0		

Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Zu Spalte 10: a) Stellenumsetzungen aus dem Einzelplan 03 infolge Übernahme der Gefangenensammeltransporte:

1 A 9 AZ (Amtsinspektor/in im JVD)

3 A 9 (Amtsinspektor/in im JVD)

6 A 8 (Hauptsekretär/in im JVD)

5 A 7 (Obersekretär/in im JVD)

b) Stellenumwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 für eine/n Regierungsdirektor/in in eine Planstelle für eine/n Behördenleiter/in

c) Im Übrigen Stellenumsetzungen von Kap. 05 06, 05 15 und 05 17.

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), sowie Art. 18 des Versorgungsreformgesetzes 1998 vom 29.6.1998 (BGBl. I S. 1666, 3128), geändert durch Gesetz vom 21.12.1998 (BGBl. I S. 2834), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 5 d. VO zu Abs.4 Nr. 1 (AVD)	§ 3 Nr. 4 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (M. Vollz./ Verw.d.)	§ 2 Nr. 6 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (Werk- dienst)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	9,0	9,0
A 9 AZ	(004)	158,0	--	--	--	158,0
A 9 AZ	(005)	--	--	13,0	--	13,0
A 9 AZ	(006)	--	--	--	11,0	11,0
A 9	(Z01)	--	6,0	--	16,0	22,0
A 9	(Z04)	372,0	--	--	--	372,0
A 9	(Z05)	--	--	33,0	--	33,0
A 9	(008)	--	--	--	44,0	44,0
A 8	(001)	--	10,0	--	42,0	52,0
A 8	(005)	708,0	--	--	--	708,0
A 8	(006)	--	--	61,0	--	61,0
A 8	(013)	--	--	--	47,0	47,0
A 7	(001)	--	--	--	54,0	54,0
A 7	(005)	532,0	--	--	--	532,0
A 7	(006)	--	--	27,0	--	27,0
A 6	(001)	--	--	--	23,0	23,0
Summe		1 770,0	16,0	134,0	246,0	2 166,0

* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0503, 0504, 0508, 0509, 05 40 und 05 50

Übersicht über den Erziehungsdienst

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	02
A 12	17
A 11	36
A 10	49
A 9	12
Zusammen	116

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Übersicht

über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	31	15
A 10	51	--
A 9	11	8
Summe	93	23

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 13	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Medizinalrat/rätin -
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtmann/Amtfrau -
A 10	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		9	(6)	

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13	(970)	0,0		1,0												1,0		
A 11	(970)	0,0		1,0												1,0		
A 10	(970)	2,0				1,0			1,0							2,0		
A 7	(970)	3,0		2,0				1,0								4,0		
Versch.		1,0														1,0		
Zusammen		6,0		4,0				2,0					1,0			9,0		

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 06.

422 61

S T E L L E N P L A N 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W01)	38	(28)	Inspektoranwälter/in
A 7	(W03)	391	(331)	Obersekretäranwälter/in im Justizvollzugsdienst (3 DW)
A 6	(W06)	37		Sekretäranwälter/in
Zusammen		466	(396)	

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	6	(4)	
IV a	(001)	8	(6,50)	
IV b	(001)	10	(4,50)	
V b	(001)	1		
V c	(001)	9	(7)	(2 DW für Aufsichtsdienst 2 DW für Hausmeister)
VI b	(001)	103	(78)	(1 DW für Aufsichtsdienst)
VII	(001)	52	(34,50)	1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 7 DW für den Aufsichtsdienst
VII	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstellen kw
Zusammen		191	(135,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	4,0												2,0			6,0	
IV a	(001)	6,5												1,5			8,0	
IV b	(001)	4,5												5,5			10,0	
V c	(001)	7,0												2,0			9,0	
VI b	(001)	78,0												25,0			103,0	
VII	(T01)	0,0				2,0											2,0	
VII	(001)	34,5												17,5			52,0	
Versch.		1,0															1,0	
Zusammen		135,5				2,0								53,5			191,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 06, 05 15 und 05 17.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(772)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		3	(2)	

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(972)	0,0												1,0			1,0	
IV b	(772)	0,0		1,0													1,0	
VI b	(993)	1,0					2,0							1,0			0,0	
Versch.		1,0															1,0	
Zusammen		2,0		1,0			2,0							2,0			3,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 15 und 05 17.

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	22	(10)	Heizer/in
Arb.	(021)	2		Sonstige Dienste (Gebäudereinigung und Pflege der Gartenanlage)
Zusammen		24	(12)	

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(004)	10,0 2,0												12,0			22,0 2,0	
Zusammen		12,0												12,0			24,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 06 05, 05 15 und 05 17.

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
Zusammen		2	(1)	

Kapitel 05 05
Vollzugsanstalten

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 8 Versch.	(001)	0,0 1,0												1,0			1,0 1,0	
Zusammen		1,0												1,0			2,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung von Kap. 05 06.

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(057)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(010)	--	(2)	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(008)	--	(1)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	--	(1)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	--	(1)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(6)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10 AZ	(001)	--	(1)	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin
A 10	(001)	--	(10)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(1)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(4)	Inspektor/in
A 9	(002)	--	(1)	Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	--	(11)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9 AZ	(005)	--	(1)	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	--	(1)	Pflegevorsteher/Oberin
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	--	(27)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9	(Z05)	--	(5)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	--	(1)	Oberpfleger/Oberschwester
A 8	(001)	--	(5)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	--	(50)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 2

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 8	(006)	--	(9)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	--	(2)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester
A 7	(001)	--	(4)	Obersekretär/in
A 7	(005)	--	(39)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst
A 7	(006)	--	(4)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	--	(2)	Sekretär/in
Zusammen		--	(198)	

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(057)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 14	(010)	2,0												2,0		0,0		
A 14	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 13	(Z05)	1,0												1,0		0,0		
A 13	(Z01)	1,0												1,0		0,0		
A 13	(013)	1,0												1,0		0,0		
A 13	(008)	1,0												1,0		0,0		
A 12	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 11	(002)	1,0												1,0		0,0		
A 11	(001)	6,0												6,0		0,0		
A 10	(002)	1,0												1,0		0,0		
A 10	(001)	10,0												10,0		0,0		
A 10 AZ	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 9	(Z05)	5,0												5,0		0,0		
A 9	(Z04)	27,0												27,0		0,0		
A 9	(Z01)	2,0												2,0		0,0		
A 9	(008)	1,0												1,0		0,0		
A 9	(002)	1,0												1,0		0,0		
A 9	(001)	4,0												4,0		0,0		
A 9 AZ	(006)	1,0												1,0		0,0		
A 9 AZ	(005)	1,0												1,0		0,0		
A 9 AZ	(004)	11,0												11,0		0,0		
A 9 AZ	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 8	(013)	2,0												2,0		0,0		
A 8	(006)	9,0												9,0		0,0		
A 8	(005)	50,0												50,0		0,0		
A 8	(001)	5,0												5,0		0,0		
A 7	(006)	4,0												4,0		0,0		
A 7	(005)	39,0												39,0		0,0		
A 7	(001)	4,0												4,0		0,0		
A 6	(001)	2,0												2,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		198,0												198,0		0,0		

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 10 Versch.	(970)	1,0 0,0																1,0	0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
IV b	(001)	--	(0,50)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(8)
VII	(001)	--	(5,50)
Zusammen		--	(16)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG				Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002			Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
IV b	(001)	0,5														0,5		0,0			
V c	(001)	2,0														2,0		0,0			
VI b	(001)	8,0														8,0		0,0			
VII	(001)	5,5														5,5		0,0			
Versch.		0,0																0,0			
Zusammen		16,0														16,0		0,0			

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	--	(3)	Heizer/in
Zusammen		--	(3)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
Arb. Versch.	(004)	3,0 0,0																3,0	0,0
Zusammen		3,0																3,0	0,0

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 05 06
Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 8 Versch.	(001)	1,0 0,0																1,0	0,0 0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 6	(004)	1	Präsident/in des Finanzgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(302)	1	Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG Vizepräsident/in des Finanzgerichts
R 3	(009)	11	ohne Amtszulage Vorsitzender/de Richter/in am Finanzgericht
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(012)	36	Richter/in am Finanzgericht 1 Stelle darf mit einem/einer Richter/in Kraft Auftrags besetzt werden.
A 14	(001)	1	(--) Regierungsobererrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(2) Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(001)	1	Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	2	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2	Hauptsekretär/in
A 6	(013)	1	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	1	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		65	(65)

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(001)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	2,0													1,0			1,0
Versch.		63,0																63,0
Zusammen		65,0												1,0	1,0			65,0

Zu Spalte 10: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat/rätin) umgewandelt in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)
- Geschäftsleiter/in -

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
----------	--------------	-----------------	----------------------

Aufsteigende Gehälter

R 2	(984)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 2	(995)	1		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
A 10	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		2	(1)	

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 2	(984)	0,0		2,0				2,0									0,0	
A 10	(992)	0,0		1,0													1,0	
Versch.		1,0															1,0	
Zusammen		1,0		3,0				2,0									2,0	

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	5	
VI b	(001)	16	(2)
VII	(001)	--	(14)
VIII	(001)	1	
Zusammen		22	(22)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 08
Hessisches Finanzgericht

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VI b	(001)	2,0										14,0					16,0	
VII	(001)	14,0											14,0				0,0	
Versch.		6,0															6,0	
Zusammen		22,0										14,0	14,0				22,0	

Zu Spalte 9: 14 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. VI b BAT
- auf Grund Tarifrechts -

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	1,0	1,0	--
VI b	1,0	--	--
VII	5,0	8,0	1,0
Summe	7,0	9,0	1,0

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
R 8	(002)	1		Präsident/in des Verwaltungsgerichtshofs Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 4	(005)	1		Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichtshofs
R 4	(006)	1		Präsident/in des Verwaltungsgerichts
R 3	(010)	10		Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgerichtshof
R 3	(011)	4		Präsident/in des Verwaltungsgerichts
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(013)	33		Richter/in am Verwaltungsgerichtshof
R 2	(014)	39		Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht davon jeweils 2 Stellen kw in den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005 und 2006. mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG
R 2	(502)	5		Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichts
R 1	(004)	120	(121)	Richter/in am Verwaltungsgericht davon jeweils 4 Stellen kw in den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005, 2006 und 2007.
A 15	(001)	2		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	4	(3)	Regierungsoberrat/rätin davon 1 kw im Haushaltsjahr 2007.
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	3		Oberinspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	2		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	6		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	10		Hauptsekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2005 und 2006.
A 7	(001)	13		Obersekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005 und 2006 sowie 2 kw im Haushaltsjahr 2007.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(001)	6		Sekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005, 2006 und 2007.
A 6	(013)	2		Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	11		Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
A 4	(003)	1		Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		284	(285)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 1	(004)	121,0												1,0			120,0	
A 14	(001)	3,0												1,0			4,0	
A 13	(Z01)	1,0												1,0			0,0	
Versch.		160,0															160,0	
Zusammen		285,0												1,0	2,0		284,0	

Zu Spalte 9: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat/rätin) umgewandelt in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsobererrat/rätin)

- Geschäftsleiter/in bei dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof -

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. R 1 nach Kap. 05 01 - 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 15.

Im Registratordienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	3,0
A 8	2,5
A 7	3,5
A 6	8,5
Zusammen	17,5

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	0	0
A 12	(001)	--	5	5
A 11	(001)	1	4	5
A 10	(001)	--	3	3
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		1	13	14

Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 05 40 und 05 50

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	2	--	2
A 9	(Z01)	3	3	6
A 8	(001)	--	10	10
A 7	(001)	--	13	13
A 6	(001)	--	6	6
Zusammen		5	32	37

Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 03, 05 04, 05 05, 05 08, 05 40 und 05 50

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)		
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(984)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) Richter/in am Hess. Verwaltungsgerichtshof-
R 2	(995)	1		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
R 2	(986)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Hess. Verwaltungsgerichtshof-
R 2	(798)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(971)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(986)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(992)	8	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Verwaltungsgericht-
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Inspektor/in-
A 8	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		20	(21)	

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 2	(984)	0,0		1,0													1,0	
R 1	(992)	9,0		3,0			4,0										8,0	
R 1	(986)	0,0		1,0													1,0	
R 1	(984)	1,0		1,0													2,0	
A 8	(970)	1,0					1,0										0,0	
A 7	(970)	3,0					2,0										1,0	
Versch.		7,0															7,0	
Zusammen		21,0		6,0			7,0										20,0	

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an richterlichen Hilfskräften

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
R 1	(A01)	2	Richter/in auf Probe
Zusammen		2	(2)

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	1		
IV b	(001)	1		
V c	(001)	46	(19)	
VI b	(001)	35	(41)	davon 1 kw im Haushaltsjahr 2003 und jeweils 2 kw in den Haushaltsjahren 2004, 2005, 2006 und 2007.
VII	(001)	89,50	(110,50)	davon 1 kw im Haushaltsjahr 2003 und jeweils 2 kw in den Haushaltsjahren 2004, 2005, 2006 und 2007.
VII	(T01)	--	(2)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		172,50	(174,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(001)	19,0								27,0							46,0	
VI b	(001)	41,0								6,0							35,0	
VII	(T01)	2,0					2,0										0,0	
VII	(001)	110,5								21,0							89,5	
Versch.		2,0															2,0	
Zusammen		174,5					2,0			27,0	27,0						172,5	

Zu Spalte 9: 15 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT
 - zur Einrichtung weiterer Serviceeinheiten -
 6 Stellen der Verg.Gr. VII BAT und 6 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT
 - auf Grund Tarifrechts -

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
Vc	--	--	1,0
VIb	13,0	--	1,0
VII	21,0	78,0	3,0
Zusammen	34,0	78,0	5,0

Kapitel 05 09
Verwaltungsgerichtsbarkeit

426 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Reinigungsdienst -
Zusammen		1	(1)	

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

425 69

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
V c	(001)	1		
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(011)	--	(1)	Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 16	(057)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	--	(2)	Regierungsdirektor/in
A 15	(008)	--	(1)	Medizinaldirektor/in
A 15	(009)	--	(3)	Psychologiedirektor/in
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 15	(081)	--	(1)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 14	(001)	--	(3)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(007)	--	(1)	Medizinaloberrat/rätin
A 14	(010)	--	(3)	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(008)	--	(5)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	--	(2)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	--	(2)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	--	(2)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z06)	--	(3)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	--	(5)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(21)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(2)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	--	(1)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 10 AZ	(001)	--	(2)	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin
A 10	(001)	--	(22,50)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(2)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(5)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	--	(26)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9 AZ	(005)	--	(2)	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	--	(6)	Pflegevorsteher/Oberin
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	--	(61)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9	(Z05)	--	(6)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	--	(21)	Oberpfleger/Oberschwester
A 8	(001)	--	(8)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	--	(118)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst
A 8	(006)	--	(10)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	--	(19)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester
A 7	(001)	--	(10)	Obersekretär/in
A 7	(005)	--	(88)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst
A 7	(006)	--	(5)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	--	(2)	Sekretär/in
Zusammen		--	(476,50)	

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(057)	1,0												1,0		0,0		
A 16	(011)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(081)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(040)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(009)	3,0												3,0		0,0		
A 15	(008)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 14	(010)	3,0												3,0		0,0		
A 14	(007)	1,0												1,0		0,0		
A 14	(001)	3,0												3,0		0,0		
A 13	(Z06)	3,0												3,0		0,0		
A 13	(Z05)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(Z01)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(013)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(008)	5,0												5,0		0,0		
A 12	(001)	5,0												5,0		0,0		
A 11	(042)	1,0												1,0		0,0		
A 11	(002)	2,0												2,0		0,0		
A 11	(001)	21,0												21,0		0,0		
A 10	(002)	2,0												2,0		0,0		
A 10	(001)	22,5												22,5		0,0		
A 10 AZ	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 9	(Z05)	6,0												6,0		0,0		
A 9	(Z04)	61,0												61,0		0,0		
A 9	(Z01)	2,0												2,0		0,0		
A 9	(008)	21,0												21,0		0,0		
A 9	(001)	5,0												5,0		0,0		
A 9 AZ	(006)	6,0												6,0		0,0		
A 9 AZ	(005)	2,0												2,0		0,0		
A 9 AZ	(004)	26,0												26,0		0,0		
A 9 AZ	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 8	(013)	19,0												19,0		0,0		
A 8	(006)	10,0												10,0		0,0		
A 8	(005)	118,0												118,0		0,0		
A 8	(001)	8,0												8,0		0,0		
A 7	(006)	5,0												5,0		0,0		
A 7	(005)	88,0												88,0		0,0		
A 7	(001)	10,0												10,0		0,0		
A 6	(001)	2,0												2,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		476,5												476,5		0,0		

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(2)
IV b	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(13)
VII	(001)	--	(7)
Zusammen		--	(24)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	2,0												2,0		0,0		
IV b	(001)	2,0												2,0		0,0		
VI b	(001)	13,0												13,0		0,0		
VII	(001)	7,0												7,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		24,0												24,0		0,0		

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(1)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
VI b Versch.	(993)	1,0 0,0														1,0		0,0 0,0
Zusammen		1,0														1,0		0,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

**Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	--	(4)	Heizer/in
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 05 15
Vollzugsanstalten Kassel

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(004)	4,0 0,0														4,0		0,0 0,0
Zusammen		4,0														4,0		0,0

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(057)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
A 15	(009)	--	(1)	Psychologiedirektor/in
A 14	(010)	--	(2)	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(001)	--	(1)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	--	(1)	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	--	(0,50)	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	--	(2)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z06)	--	(3)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	--	(2)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(7)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(13)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(1)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(2)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	--	(10)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9 AZ	(005)	--	(2)	Betriebsinspektor/in
A 9	(Z04)	--	(26)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9	(Z05)	--	(3)	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	--	(1)	Oberpfleger/Oberschwester
A 8	(001)	--	(3)	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	--	(49)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst
A 8	(006)	--	(6)	Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	--	(1)	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester
A 7	(001)	--	(3)	Obersekretär/in
A 7	(005)	--	(37)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 7	(006)	--	(2)	Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	--	(2)	Sekretär/in
Zusammen		--	(183,50)	

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(057)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(009)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 14	(010)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(Z06)	3,0												3,0		0,0		
A 13	(Z05)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(013)	0,5												0,5		0,0		
A 13	(008)	1,0												1,0		0,0		
A 13	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 12	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 11	(001)	7,0												7,0		0,0		
A 10	(002)	1,0												1,0		0,0		
A 10	(001)	13,0												13,0		0,0		
A 9	(Z05)	3,0												3,0		0,0		
A 9	(Z04)	26,0												26,0		0,0		
A 9	(008)	1,0												1,0		0,0		
A 9	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 9 AZ	(005)	2,0												2,0		0,0		
A 9 AZ	(004)	10,0												10,0		0,0		
A 9 AZ	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 8	(013)	1,0												1,0		0,0		
A 8	(006)	6,0												6,0		0,0		
A 8	(005)	49,0												49,0		0,0		
A 8	(001)	3,0												3,0		0,0		
A 7	(006)	2,0												2,0		0,0		
A 7	(005)	37,0												37,0		0,0		
A 7	(001)	3,0												3,0		0,0		
A 6	(001)	2,0												2,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		183,5												183,5		0,0		

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(1,50)
IV b	(001)	--	(3)
VI b	(001)	--	(4)
VII	(001)	--	(5)
Zusammen		--	(13,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2002		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							12	
IV a	(001)	1,5																1,5	0,0
IV b	(001)	3,0																3,0	0,0
VI b	(001)	4,0																4,0	0,0
VII	(001)	5,0																5,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		13,5																13,5	0,0

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12	
II a Versch.	(972)	1,0 0,0																1,0 0,0	0,0 0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

**Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	--	(5)	Heizer/in
Zusammen		--	(5)	

Kapitel 05 17
Vollzugsanstalt Wiesbaden

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
Arb. Versch.	(004)	5,0 0,0															5,0		0,0 0,0
Zusammen		5,0															5,0		0,0

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
R 3	(003)	--	(1)	Präsident/in des Amtsgerichts
				Aufsteigende Gehälter
				Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(401)	--	(1)	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
				Ohne Amtszulage
R 2	(006)	--	(4)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/ in
R 1	(001)	--	(30)	Richter/in am Amts- und Landgericht
A 13 AZ	(002)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(6,50)	Amtsrat/rätin
A 11	(003)	--	(10,50)	Justizamtman/amtfrau
A 10	(003)	--	(4,50)	Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	--	(3)	Justizinspektor/in
A 9 AZ	(003)	--	(1)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	--	(3)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	--	(4)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	--	(4)	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	--	(5)	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	--	(7,50)	Justizhauptsekretär/in
A 8	(014)	--	(1)	Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(003)	--	(12)	Justizobersekretär/in
A 7	(004)	--	(3)	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	--	(1)	Oberwerkmeister/in
A 6	(003)	--	(7,50)	Justizsekretär/in
A 6	(004)	--	(1)	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(013)	--	(2)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 5	(Z03)	--	(7)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
A 4	(003)	--	(2)	Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		--	(123,50)	

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 3	(003)	1,0												1,0				0,0
R 2	(401)	1,0												1,0				0,0
R 2	(006)	4,0												4,0				0,0
R 1	(001)	30,0												30,0				0,0
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
A 13 AZ	(002)	1,0												1,0				0,0
A 12	(001)	6,5												6,5				0,0
A 11	(003)	10,5												10,5				0,0
A 10	(003)	4,5												4,5				0,0
A 9	(Z03)	4,0												4,0				0,0
A 9	(Z01)	4,0												4,0				0,0
A 9	(005)	3,0												3,0				0,0
A 9 AZ	(003)	1,0												1,0				0,0
A 9 AZ	(001)	3,0												3,0				0,0
A 8	(014)	1,0												1,0				0,0
A 8	(004)	5,0												5,0				0,0
A 8	(003)	7,5												7,5				0,0
A 7	(006)	1,0												1,0				0,0
A 7	(004)	3,0												3,0				0,0
A 7	(003)	12,0												12,0				0,0
A 6	(013)	2,0												2,0				0,0
A 6	(004)	1,0												1,0				0,0
A 6	(003)	7,5												7,5				0,0
A 5	(Z03)	7,0												7,0				0,0
A 4	(003)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		123,5												123,5				0,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 04.

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 01

STELLENPLAN 2002

Stellenübersicht**Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(A02)	--	(3)	Justizinspektor/in z.A.
Zusammen		--	(3)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 9 Versch.	(A02)	3,0 0,0																3,0	0,0 0,0
Zusammen		3,0																3,0	0,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 04.

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

422 41

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
R 1	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 11	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 7	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 6	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(7)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 1	(992)	1,0												1,0		0,0		
A 11	(992)	1,0												1,0		0,0		
A 10	(992)	2,0												2,0		0,0		
A 10	(970)	1,0												1,0		0,0		
A 7	(970)	1,0												1,0		0,0		
A 6	(970)	1,0												1,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		7,0												7,0		0,0		

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V b	(001)	3,0												3,0			0,0	
V c	(001)	11,0												11,0			0,0	
VI b	(001)	14,5												14,5			0,0	
VII	(001)	43,5												43,5			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		72,0												72,0			0,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 04.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(6)	

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

425 41

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V b	(972)	1,0												1,0		0,0		
VI b	(972)	1,0												1,0		0,0		
VII	(993)	1,0												1,0		0,0		
VII	(972)	3,0												3,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		6,0												6,0		0,0		

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 04.

Kapitel 05 20
Amtsgericht Offenbach am Main

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(010)	--	(2)	Justizaushelfer/in
Zusammen		--	(2)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002			
			§ 50 LHO	§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG	Haus- halts- vermerken	neue/weg- gefallene Stellen 2002	Hebungen 2002	Umset- zungen/ Umwandl. 2002	Sonstige Verände- rungen 2002						
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12					
Arb.	(010)	2,0												2,0		0,0
Versch.		0,0														0,0
Zusammen		2,0												2,0		0,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 04.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
R 4	(002)	--	(1)	Präsident/in des Landgerichts
R 4	(004)	--	(1)	Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(002)	--	(1)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
Aufsteigende Gehälter				
Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG				
R 2	(601)	--	(1)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4
Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG				
R 2	(501)	--	(1)	Vizepräsident/in des Landgerichts
Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG				
R 2	(401)	--	(1)	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
Ohne Amtszulage				
R 2	(002)	--	(15)	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht
R 2	(006)	--	(4)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 2	(008)	--	(4)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 2	(301)	--	(2)	Direktor/in des Amtsgerichts
Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG				
R 1	(101)	--	(3)	Direktor/in des Amtsgerichts
Ohne Amtszulage				
R 1	(001)	--	(76,50)	Richter/in am Amts- und Landgericht
R 1	(002)	--	(16,50)	Staatsanwalt/anwältin
A 13 AZ	(002)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(Z01)	--	(3)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z04)	--	(8)	Oberamtsanwalt/anwältin
A 12	(001)	--	(16,50)	Amtsrat/rätin
A 12	(004)	--	(2)	Amtsanwalt/anwältin
A 11	(001)	--	(5)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(003)	--	(26)	Justizamtmann/amtfrau
A 10	(001)	--	(7,50)	Oberinspektor/in
A 10	(003)	--	(12)	Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	--	(13)	Justizinspektor/in
A 9 AZ	(003)	--	(1)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	--	(5,50)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	--	(9)	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	--	(20,50)	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	--	(11)	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	--	(20,50)	Justizhauptsekretär/in
A 8	(014)	--	(2)	Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(003)	--	(27,50)	Justizobersekretär/in
A 7	(004)	--	(3)	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 6	(003)	--	(9)	Justizsekretär/in
A 6	(004)	--	(2)	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(013)	--	(8)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	--	(30,50)	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
A 4	(003)	--	(2)	Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		--	(372,50)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 4	(004)	1,0												1,0		0,0		
R 4	(002)	1,0												1,0		0,0		
R 3	(002)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(601)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(501)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(401)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(301)	2,0												2,0		0,0		
R 2	(008)	4,0												4,0		0,0		
R 2	(006)	4,0												4,0		0,0		
R 2	(002)	15,0												15,0		0,0		
R 1	(101)	3,0												3,0		0,0		
R 1	(002)	16,5												16,5		0,0		
R 1	(001)	76,5												76,5		0,0		
A 13	(Z04)	8,0												8,0		0,0		
A 13	(Z01)	3,0												3,0		0,0		
A 13 AZ	(002)	1,0												1,0		0,0		
A 12	(004)	2,0												2,0		0,0		
A 12	(001)	16,5												16,5		0,0		
A 11	(003)	26,0												26,0		0,0		
A 11	(001)	5,0												5,0		0,0		
A 10	(003)	12,0												12,0		0,0		
A 10	(001)	7,5												7,5		0,0		
A 9	(Z03)	9,0												9,0		0,0		
A 9	(Z01)	20,5												20,5		0,0		
A 9	(005)	13,0												13,0		0,0		
A 9 AZ	(003)	1,0												1,0		0,0		
A 9 AZ	(001)	5,5												5,5		0,0		
A 8	(014)	2,0												2,0		0,0		
A 8	(004)	11,0												11,0		0,0		
A 8	(003)	20,5												20,5		0,0		
A 7	(004)	3,0												3,0		0,0		
A 7	(003)	27,5												27,5		0,0		
A 6	(013)	8,0												8,0		0,0		
A 6	(004)	2,0												2,0		0,0		
A 6	(003)	9,0												9,0		0,0		
A 5	(Z03)	30,5												30,5		0,0		
A 4	(003)	2,0												2,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		372,5												372,5		0,0		

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen nach Kap. 05 03 und 05 04.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(798)	--	(1)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(798)	--	(3)	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(986)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 1	(992)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(999)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG / § 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		--	(19)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 2	(798)	1,0												1,0		0,0		
R 1	(992)	5,0												5,0		0,0		
R 1	(986)	1,0												1,0		0,0		
R 1	(798)	3,0												3,0		0,0		
A 10	(992)	2,0												2,0		0,0		
A 9	(999)	1,0												1,0		0,0		
A 9	(992)	2,0												2,0		0,0		
A 8	(970)	1,0												1,0		0,0		
A 7	(992)	1,0												1,0		0,0		
A 7	(970)	2,0												2,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		19,0												19,0		0,0		

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen nach Kap. 05 03 und 05 04.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
 Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(4)
V b	(001)	--	(6)
V c	(001)	--	(44)
VI b	(001)	--	(29)
VII	(001)	--	(117,50)
Azubi	(001)	--	(60)
Zusammen		--	(260,50)

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlußprüfung als Justizangestellte in die Verg.Gr. BAT VII übernommen werden, und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Verg.Gr. BAT VII umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Angestellten sind in die nächsten freiwerdenden verfügbaren Stellen der Verg.Gr. BAT VII zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die freigewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(001)	4,0													4,0			0,0
V b	(001)	6,0													6,0			0,0
V c	(001)	44,0													44,0			0,0
VI b	(001)	29,0													29,0			0,0
VII	(001)	117,5													117,5			0,0
Azubi	(001)	60,0													60,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		260,5													260,5			0,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen nach Kap. 05 03 und 05 04.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
 Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(6)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VI b	(972)	1,0												1,0			0,0	
VII	(993)	1,0												1,0			0,0	
VII	(972)	4,0												4,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		6,0												6,0			0,0	

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen nach Kap. 05 03 und 05 04.

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

**Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(010)	--	(2,50)	Justizaushelfer/in
Arb.	(020)	--	(4)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(6,50)	

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(020)	4,0												4,0		0,0		
Arb.	(010)	2,5												2,5		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		6,5												6,5		0,0		

Zu Spalte 10: Stellenumsetzungen nach Kap. 05 03 und 05 04.

Kapitel 05 28
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

426 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(1)	

426 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002								
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002					
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12		
Arb.	(993)	1,0																		0,0	
Versch.		0,0																			0,0
Zusammen		1,0																			0,0

Zu Spalte 10: Stellenumsetzung nach Kap. 05 04.

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
R 6	(005)	1		Präsident/in des Landesarbeitsgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(303)	1		mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG Vizepräsident/in des Landesarbeitsgerichts
R 3	(012)	14		ohne Amtszulage Vorsitzender/de Richter/in am Landesarbeitsgericht
R 3	(304)	1		Präsident/in des Arbeitsgerichts Frankfurt am Main
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(402)	1		mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG Vizepräsident/in des Arbeitsgerichts
R 2	(303)	3	(2)	mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 2	(015)	2	(3)	ohne Amtszulage Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 2	(016)	3	(2)	Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts
R 2	(017)	1		Richter/in am Arbeitsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 1	(103)	6		mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 1	(005)	53	(54)	ohne Amtszulage Richter/in am Arbeitsgericht
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3		Oberamtsrat/rätin davon 1 ku nach Bes. Gr. A 12 - Amtsrat/rätin -
A 12	(001)	5		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	9		Oberinspektor/in
A 9	(001)	6		Inspektor/in
A 9	(Z01)	2		Amtsinspektor/in
A 7	(001)	3		Obersekretär/in

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 01

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
A 5	(Z02)	--		Hauptwart/in
Zusammen		126	(126)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 2	(303)	2,0											1,0					3,0
R 2	(016)	2,0											1,0					3,0
R 2	(015)	3,0												1,0				2,0
R 1	(005)	54,0												1,0				53,0
Versch.		65,0																65,0
Zusammen		126,0										2,0	2,0					126,0

Zu Spalte 9: Hebung einer Planstelle der Bes.Gr. R 2 nach R 2 mit Amtszulage nach Fußnote 3
 Hebung einer Planstelle der Bes.Gr. R 1 nach Bes.Gr. R 2 für eine/n ständige/n Vertreter/in des/der Direktor/in
 des Arbeitsgerichts
 - aufgrund Besoldungsrechts -

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S.1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	*1	2	3
A 12	(001)	1	4	5
A 11	(001)	--	11	11
A 10	(001)	--	10	10
A 9	(001)	--	6	6
Summe		2	33	35

* 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 12

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	2	--	2
A 7	(001)	--	3	3
Zusammen		2	3	5

422 41

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(971)	2	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(992)	5	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 12	(970)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		10	(15)	

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 1	(992)	3,0			2,0													5,0
R 1	(971)	6,0						4,0										2,0
A 12	(970)	0,5						0,5										0,0
A 11	(970)	0,5						0,5										0,0
A 10	(992)	1,0						1,0										0,0
A 10	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		3,0																3,0
Zusammen		15,0			2,0			7,0										10,0

422 61

S T E L L E N P L A N 2002

S t e l l e n p l a n

über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W03)	6		Rechtspflegeranwärter/in
Zusammen		6	(6)	

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
V b	(001)	5		
V c	(001)	34		
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VII	(001)	139,50	(136,50)	
VII	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle kw
VIII	(001)	3	(6)	
IX b	(001)	1		
Azubi	(001)	9		
Zusammen		193,50	(191,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(T01)	0,0			1,0												1,0	
VII	(T01)	0,0			1,0												1,0	
VII	(001)	136,5						3,0									139,5	
VIII	(001)	6,0							3,0								3,0	
Versch.		49,0															49,0	
Zusammen		191,5			2,0			3,0	3,0								193,5	

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registrier- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
VII	--	* 140,5	--
VIII	1	4	--
Zusammen	1	144,5	--

* Davon 86 im Protokolldienst

425 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2,50	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2,50	(4,50)	

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(972)	1,0																0,0
VII	(972)	3,5																2,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,5																2,5

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

**Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	1		Krautfahrer/in
Zusammen		1	(1)	

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 05 40
Gerichte für Arbeitssachen

425 69

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	2	
VII	(001)	1	
Zusammen		3	(3)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 6	(003)	1	Präsident/in des Landessozialgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(301)	1	Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG Vizepräsident/in des Landessozialgerichts
R 3	(008)	6	Ohne Amtszulage Vorsitzender/de Richter/in am Landessozialgericht
R 3	(013)	1	Präsident/in des Sozialgerichts
Aufsteigende Gehälter			
Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG			
R 2	(302)	2	Direktor/in des Sozialgerichts Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG
R 2	(402)	1	Vizepräsident/in des Sozialgerichts
R 2	(009)	22	Ohne Amtszulage Richter/in am Landessozialgericht Ein/eine Stelleninhaber/in erhält für seine/ihre Tätigkeit als Richter/in beim Landes- sozialgericht eine nichtruhegehaltsfähige Zulage von jährlich 2 900 EUR.
R 2	(010)	3	Direktor/in des Sozialgerichts
R 2	(011)	2	Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Sozi- algerichts
R 2	(018)	1	Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/ in
Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG			
R 1	(102)	1	Direktor/in des Sozialgerichts
Ohne Amtszulage			
R 1	(003)	47	Richter/in am Sozialgericht
A 14	(001)	1	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3	Oberamtsrat/rätin Davon 1 Stelle ku nach Bes. Gr. A 11 Amtmann/Amtfrau
A 12	(001)	3	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	Amtmann/Amtfrau

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

422 01

S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 10	(001)	14		Oberinspektor/in Davon 2 Stellen ku nach Bes.Gr. A 9 Inspektor/in
A 9	(001)	1		Inspektor/in
A 9	(Z01)	3		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in Davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 7 Obersekretär/in, wobei die zweite freiwerdende Stelle umzuwandeln ist.
A 6	(011)	3		Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	10		Oberamtsmeister/in
A 4	(001)	1	(2)	Amtsmeister/in
Zusammen		140	(141)	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 4 Versch.	(001)	2,0 139,0													1,0			1,0 139,0
Zusammen		141,0													1,0			140,0

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 4 in eine Stelle der Verg.Gr. VIII BAT unter gleichzeitiger Umsetzung nach Titel 425 01 auf Grund tatsächlicher Besetzung.

Im Registraturdienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	1
A 8	1
Zusammen	2

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S.1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	*1	2	3
A 12	(001)	--	4	4
A 11	(001)	--	11	11
A 10	(001)	--	**14	14
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		1	32	33

* 1 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 11

**2 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 9

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2002

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	3	--	3
A 8	(001)	*2	--	2
Zusammen		5	--	5

* 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 7

422 41 S T E L L E N P L A N 2002

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
R 2	(996)	1		Leerstelle(n) kw für Universitätsprofessoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
R 1	(971)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(998)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 10	(970)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	(4,50)	

422 61 S T E L L E N P L A N 2002

S t e l l e n p l a n
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W01)	5		Inspektoranwälter/in
Zusammen		5	(5)	

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

425 01

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht
über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	2	
V c	(001)	11	
VI b	(001)	4	
VII	(001)	98,50	(98)
VIII	(001)	1	(0,50)
Azubi	(001)	24	
Zusammen		140,50	(139,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(001)	98,0											0,5					98,5
VIII	(001)	0,5											0,5	1,0				1,0
Versch.		41,0																41,0
Zusammen		139,5										0,5	0,5	1,0				140,5

Zu Spalte 9: Hebung einer halben Stelle der Verg.Gr. VIII BAT nach Verg.Gr. VII BAT

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 4 nach Verg.Gr. VIII BAT unter gleichzeitiger Umsetzung von Titel 422 01 auf Grund tatsächlicher Besetzung

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registatur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	--	--	1
VI b	2	--	--
VII	4	*91	--
Zusammen	6	91	1

* Davon 35,0 im Protokolldienst

425 41

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2 0 0 2

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	5,50	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		6,50	(3,50)	

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2002					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2002		Hebungen 2002		Umset- zungen/ Umwandl. 2002		Sonstige Verände- rungen 2002		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VII	(993)	0,0		1,0												1,0		
VII	(972)	3,5		3,0			1,0									5,5		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		3,5		4,0			1,0									6,5		

426 01

STELLENÜBERSICHT 2002

**Stellenübersicht
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	8		Reinigungsdienst
Arb.	(001)	3		Hausmeister/in 1 Dienstwohnung für Hausmeister
Zusammen		11	(11)	

Kapitel 05 50
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

426 41

STELLENÜBERSICHT 2002

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	(1)	

422 69

STELLENPLAN 2002

Bes. Gr.	Kennung	2002	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	